



Öhringer Nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen und
Mitteilungen der Großen Kreisstadt Öhringen



Foto: Stadt Öhringen

**Anmelden zum
Sommerferienprogramm**

S. 12



Foto: Stadt Öhringen

**Auftakt für
Klimaschutzkonzept**

S. 10

KANAL-TÜRPE

WIR REPARIEREN ROHRE OHNE AUFZUGRABEN!



**Abfluss zu?
Rohr verstopft?**

Hotline 0800.0043210
24h freecall

Schnelle Hilfe!
www.kanal-tuerpe.de

Öhr. 07941.65605 | Bretzl. 07946.944000
Im Eisenhölle 8 | 74626 Bretzfeld



**Am 3.6.2023 findet
in der
Altstadt Öhringen
das erste Brunnenfest statt.**

Mit der Stadtkapelle wird ab
15 Uhr das Fest eröffnet.

MAC-T
Die Party-Band

Der Eintritt
ist frei.

Ab ca. 18 Uhr spielt die Partyband Mac-T.
Im Anschluss ab 23 Uhr finden
After-Partys im Key West und Zur Altstadt statt.

Für das leibliche Wohl ist durch die Wiesenkelter
und einem Hähnchen-Wagen gesorgt.
Ebenso stehen 2 Bier-Wagen und 2 Bars zur Verfügung.



© Klima-Bündnis



STADTRADELN

18.06. – 08.07.23

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Öhringen
suchen, registrieren und mitradeln!

Freitag, 23.06., 10-17 Uhr Kärcher-Radwaschstation am Parkplatz Alte
Turnhalle





Wichtiges auf einen Blick

Rathaus

Marktplatz 15, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 68-0
www.oehringen.de, info@oehringen.de

Bürgerservice/Fundbüro

Montag – Mittwoch: 08:30–16:00 Uhr
Donnerstag: 08:30–18:00 Uhr
Freitag: 08:30–12:15 Uhr

Einwohnermeldeamt/Passamt

in der KULTURA, Herrenweisenstraße 12

Bitte nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung unter www.oehringen.de oder Tel. 07941 / 68-321

Montag, Dienstag, Mittwoch: 07:30–13:00 Uhr
Donnerstag: 7:30–13:00 Uhr

Freitag: 07:30–12:15 Uhr

Wohngeldstelle/Rentenanträge

(Nur nach vorheriger tel. Terminvereinbarung)

Tel. 07941 / 68-212 oder 68-150 oder 68-149

Die übrigen Ämter der Verwaltung (bitte vereinbaren Sie einen Termin)

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:30–12:15 Uhr
Dienstag: geschlossen

Donnerstag: 8:30–12:15 Uhr / 14:00–18:00 Uhr

Haben Sie Fragen oder Anregungen an die Verwaltung? Ihre Verwaltung ist für Sie da. Nutzen Sie unseren Service der **Gelben Karte**. Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine E-Mail an gelbekarte@oehringen.de oder kommen Sie vorbei und füllen im Rathaus die im Foyer ausliegende Karte aus. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Gemeinderatstermine 2023

Jeweils dienstags, 19 Uhr, in der KULTURA: 27.06., 25.07. (17:30 Uhr), 26.09., 24.10., 21.11., 19.12. (17:30 Uhr).

Tourismus / VHS

Kulturvilla, Umlandstr. 23, Tourismus-Tel. 07941 / 68118
Mo. - Fr. 8.30 - 12:15 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr, Mo. u. Mi. 14 - 16 Uhr (mit Terminvereinbarung).

E-Mail: tourist@oehringen.de

VHS-Tel.: 07941 68-4250

E-Mail: volkshochschule@oehringen.de

Stadtseniorenrat

stadtseniorenrat@oehringen.de,
Seniorentreff „Haus an der Walk“, An der Walk 10,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 985730

Buchung des Seniorenmobils,
dienstags 10:00–12:00 Uhr, Tel. 07941 / 985730.

Ab April 2023 gelten folgende Fahrzeiten:

mittwochs 9:00 - 13:00 Uhr,
donnerstags 9:00 - 18:00 Uhr, freitags 9:00 - 13:00 Uhr.
Keine Buchung über Anrufbeantworter möglich!

Stadtmarketing

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V., Poststraße 86,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 9845520

E-Mail: info@oehringen-liebblingsstadt.de
Persönliche Termine nach Vereinbarung.

Stadtbücherei

Untere Torstraße 1, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 684200
Dienstag, Donnerstag 10:00–18:00 Uhr
Mittwoch 14:00–18:00 Uhr
Samstag 10:00–13:00 Uhr

www.stadtbuecherei-oehringen.de

stadtbuecherei@oehringen.de

Der Medienrückgabeautomat ist außerhalb der Öffnungszeiten verfügbar.

Stadtwerke Öhringen

Poststr. 86, 74613 Öhringen Tel. 07941 / 6494360
info@stadtwerke-oehringen.de
Termine nach Vereinbarung

Jugendmusikschule Öhringen

Haller Straße 22 Tel. 07941 / 684030

Montag – Donnerstag: 09:30–12:00 Uhr

Donnerstag: 15:00–18:00 Uhr

Volkshochschule Tel. 07941 / 684250

Uhlandstraße 23 (Kulturvilla)

Soziales

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstr. 32, 74653 Künzelsau

Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung

auch in Öhringen, Poststr. 60,

Tel. 07940 / 9355012, 9355013 oder 9355014

E-Mail: pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de

Ökumenischer Hospizdienst

Region Öhringen e.V.

Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 648026

info@hospizdienst-oehringen.de

Seniorentreff „Haus an der Walk“

seniorentreff-oehringen@t-online.de

An der Walk 10, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 62897

Ambulante Krebsberatungsstelle

Schwäbisch Hall –

Außensprechstunde Öhringen

1. Dienstag im Monat: sozialrechtliche Beratung

3. Dienstag im Monat: psychologische Beratung

Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen

Termine unter 0791 / 89402

H₂O - Das Strandbad

H₂O - Das Strandbad

Rendelstraße 31, 74613 Öhringen

Tel.: 07941 68 43 50

Öffnungszeiten:

Montag - Sonntag 8 - 19.30 Uhr

Wochenmarkt:

Marktzeiten von Mai – September:

Mittwoch 07:00 bis 13:00 Uhr

Samstag: 07:00 bis 12:30 Uhr

Recycling

Recyclinghof Westallee/Ziegeleistraße

Dienstag, Freitag, Samstag 9:30–16:00 Uhr

Mittwoch 13:00–18:00 Uhr

Die Annahme von Altholz und Bauschutt auf

den Schwerpunkthöfen wird mit der AWH-Ser-

vickkarte und den jeweiligen Marken geregelt.

Grüngutplatz Michelbach

(An der Kreisstraße 2387, Cappel – Michelbach)

So., Mo. und Mi.: geschlossen

Di.: 13:00–17:00 Uhr (Sommerzeit 17:30 Uhr)

Do.: 09:00–12:00 Uhr

Fr.: 10:00–17:00 Uhr (Sommerzeit 17:30 Uhr)

Sa.: 10:00–17:00 Uhr

Achten Sie bitte auf eine strikte Trennung von

Reisig und Grüngut.

Baubetriebshof

Kuhallmand 16 Tel. 07941 / 684910

Montag – Freitag: 7:00–12:00 Uhr

Montag – Donnerstag: 13:00–16:30 Uhr

baubetriebshof@oehringen.de

Wasserwerk Golberg Tel. 07941 / 38574

(Rufbereitschaft) Tel. 0175 5828348

Kläranlage (Rufbereitschaft) 0171 3827478



Notrufe

Notruf/Feuerwehr

Tel. 112

Polizei

Tel. 110

Giftnotrufzentrale

Tel. 0761 / 19240

Krankenhaus Öhringen

Kastellstraße 5, 74613 Öhringen

Notfallambulanz Tel. 07941 / 692334

Notfallpraxis

im Krankenhaus Öhringen

Samstag, Sonntag, Feiertag 08:00–22:00 Uhr

Im Krankenhaus sind Sie richtig bei akuten Blutungen, Frakturverdacht, akuter Atemnot, Brustschmerz, Ohnmacht, Lähmungserscheinungen oder plötzlichem Sehverlust. Bei den meisten anderen Erkrankungen oder Verletzungen ist Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ist die Praxis geschlossen, stehen Ihnen die Notallpraxen der kassenärztlichen Vereinigung im Krankenhaus Öhringen zur Verfügung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

(kostenfreie Rufnummer) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Ärztlicher Notdienst für Kinder

und Jugendliche

Tel. 0791 / 7530

Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus

Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10,

74523 Schwäbisch Hall (Kinderklinik, 1. Stock, (K1)

Samstag, Sonntag, Feiertag 09:00–15:00 Uhr

Die **Kinder- und Jugendärzte** sind werktags

von 18:00–21:00 Uhr und am Wochenende von

9:00–15:00 Uhr unter der zentralen Rufnummer

01803 / 112001 erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761/120 120 00

docdirekt – Kostenfreie Diagnose vom

Online-Arzt via Telefon, App oder Chat

Tel. 0711 / 96589700

Montag – Freitag 9:00–19:00 Uhr

Kostenfreie Online-Sprechstunde von nieder-

gelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für

gesetzliche Versicherte) unter oder www.docdirekt.de

Apotheken-Notdienst (siehe Innenteil der Ausgabe)

www.aponet.de/notdienst

Mobiz im Hauptbahnhof

Mo. bis Fr. 7:15–8:30 Uhr

Samstag 9:00–14:00 Uhr Tel. 07940 / 91440

Krankentransport

Tel. 07941 / 19222

Frauen- und Kinderschutzhaus

Hohenlohekreis

Tel. 07940 / 58954

Kinder- und Jugendtelefon

Tel. 0800 / 1110333

Montag – Samstag

14:00–20:00 Uhr

Info an Vereine und

Veranstalter

Veranstaltungen melden Sie bitte an

sandra.schmiedt@oehringen.de.

Verwenden Sie hierfür das vorhandene

Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen.

Dies kann Ihnen auf Wunsch gerne zugesandt

werden. Ebenso zu finden ist es auf:

www.oehringen.de/freizeit-tourismus/veranstaltungs-kalender

Bitte denken Sie aber auch in jedem Fall daran

die Stadtverwaltung ggf. über Absagen oder Ver-

legungen zu informieren.



Beginn des amtlichen Teils



Amtliche Bekanntmachungen

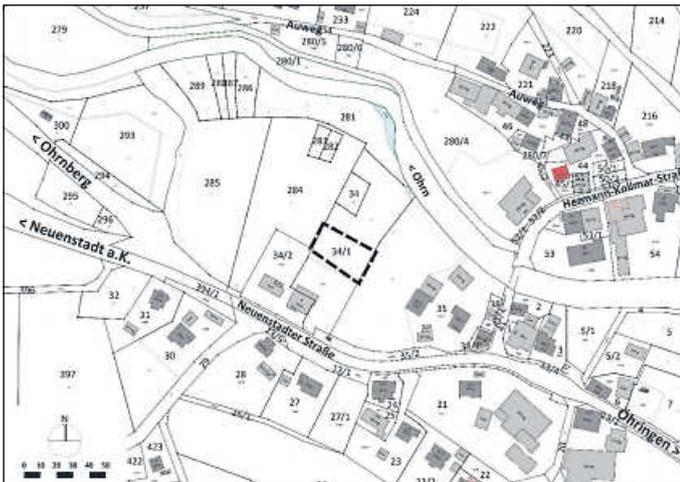
Große Kreisstadt Öhringen, Öffentliche Bekanntmachung: Aufstellung und Freigabe für das Verfahren zur Einbeziehungs- satzung „NEUENSTADTER STRASSE“ der Stadt Öhringen, Stadtteil Unterohrn

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat am 23.05.2023 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs.1 BauGB i.V.m. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB beschlossen, die Einbeziehungsatzung „Neuenstadter Straße“ aufzustellen und den Entwurf der Einbeziehungsatzung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB auszulegen. Maßgebend ist der Entwurf der Einbeziehungsatzung „Neuenstadter Straße“ vom 23.05.2023.

Der Planbereich umfasst einen Teilbereich des Flurstücks Nr. 34/1 und wird begrenzt:

- im Norden und Süden: durch Teile des Flst. Nr. 34/1
- im Osten: durch das Flst. Nr. 35
- im Westen: durch das Flst. Nr. 284 und Flst. Nr. 34/2

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

Das Grundstück Neuenstadter Straße 126 (Flst. 34/1 und 34/2) im Ortsteil Unterohrn soll für eine Wohnbebauung nutzbar gemacht werden. Geplant ist die Errichtung von 3 Wohngebäuden, die sich in Kubatur, Struktur und Gebäudeanordnung an der bestehenden Bebauung von Unterohrn orientieren. Der vordere Bereich der Flst. 34/1 und 34/2 ist derzeit bebaut und befindet sich innerhalb der Darstellung des Flächennutzungsplans. Der hintere Bereich des Flurstücks 34/1 befindet sich im Außenbereich und ist somit derzeit weder nach § 34 BauGB noch nach § 35 BauGB bebaubar. Das Plangebiet befindet sich im hinteren Bereich des Flst. 34/1 und soll in den Innenbereich des Ortsteils Unterohrn miteinbezogen werden. Da keine weitreichenden Festsetzungen getroffen werden, ist die Aufstellung eines Bebauungsplans aus städtebaulichen Gründen nicht erforderlich. Daher wird für das Plangebiet eine Einbeziehungsatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB erstellt. Mit Ausnahme von passiven Schallschutzmaßnahmen und grünordnerischen Maßnahmen sollen keine weiteren planungsrechtlichen Festsetzungen oder örtlichen Bauvorschriften gefasst werden. Das geplante Bauvorhaben hat sich somit gemäß § 34 Abs. 1 und 2 BauGB in die Eigenart der näheren Umgebung einzufügen. Gemäß § 34 Abs. 5 BauGB unterliegen Flächen, die im Zuge einer Einbeziehungsatzung bebaubar werden, der Pflicht eines ökologischen Ausgleichs. Dazu wurde eine artenschutzrechtliche Prüfung erstellt sowie eine Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung und

eine Natura 2000-Prüfung, deren Inhalte in die Einbeziehungsatzung aufgenommen wurden.

Folgende Umweltbezogene Informationen sind verfügbar

Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung vom 21.01.2022

- Naturräumliche Vorgaben / Untersuchungsgebiet
- Methoden
 - Kartierung des Habitatpotenzials
 - Bestandsaufnahme der Haselmaus
 - Bestandsaufnahme der Fledermäuse
 - Vogelkundliche Untersuchungen
 - Bestandsaufnahme der Reptilien
- Ergebnisse der Bestandsaufnahmen und Bestandsbewertung
 - Habitatpotenzial
 - Haselmaus
 - Fledermäuse
 - Vögel
 - Reptilien
- Beschreibung des Vorhabens
- Prüfung der Betroffenheit streng geschützter Arten und europäischer Vogelarten
 - Vögel
 - Reptilien
- Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung, sowie zur Kompensation von Beeinträchtigungen
 - Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung von Beeinträchtigungen (V)
 - Maßnahmen zur Kompensation von Beeinträchtigungen
 - Vorgezogene Kompensationsmaßnahmen (CEF)
 - Maßnahmen zum Monitoring von CEF-Maßnahmen
- Zusammenfassung
Eingriffs-Ausgleichsbilanz vom 10.10.2022
- Situation
- Lage des Plangebiets
- Übergeordnete Planungen
- Landschaftsökologische Grundlagen
- Bestand
- Bewertung der Schutzgüter und Eingriffsermittlung
 - Schutzgut Mensch
 - Schutzgut Fläche und Boden
 - Schutzgut Pflanzen und Tiere
 - Schutzgut Wasser
 - Schutzgut Klima und Luft
 - Schutzgut Landschaftsbild und Erholung
 - Bewertung des Eingriffs
- Vermeidungs-, Minimierungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
- Planungsrechtliche Festsetzungen
- Fazit
- Natura 2000-Prüfung vom 10.10.2022
 - Aufgabenstellung und rechtliche Grundlagen
 - Beschreibung der Schutzgebiete und der für ihre Erhaltungsziele maßgeblichen Bestandteile
 - Übersicht über die Schutzgebiete
 - Erhaltungsziele des Schutzgebiets
 - Geschützte Lebensraumtypen und Arten
 - Beschreibung des geplanten Vorhabens sowie der relevanten Wirkfaktoren
 - Lage und Beschreibung des geplanten Vorhabens
 - Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung von Beeinträchtigungen
 - Wirkungen auf die Erhaltungsziele des Schutzgebietes
 - Untersucher Bereich der Natura-2000-Verträglichkeitsprüfung
 - Abgrenzung des Untersuchungsrahmens
 - Potenziell betroffene Lebensräume und Arten
 - Vorhabenbedingte Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele des Schutzgebietes
 - Methodik
 - Wirkprozesse und Wirkprozesskomplexe (baubedingt, anlagebedingt, betriebsbedingt)
 - Beeinträchtigungen von Lebensräumen des Anhang I der FFH-Richtlinie
 - Beeinträchtigungen von Arten des Anhang II der FFH-Richtlinie (Groppe)

- Beeinträchtigungen von Vogelarten des Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie (Eisvogel)
- Vorhabenbezogene Maßnahmen zur Schadensbegrenzung
- Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele des Schutzgebiets durch andere zusammenwirkende Pläne und Projekte
- Fazit

Prognose Straßenverkehrsgeräusche vom 24.03.2023

- Zusammenfassung
- Aufgabenstellung
- Berechnungs- und Beurteilungsgrundlagen
- Vorhaben und örtliche Verhältnisse
- Schalltechnische Anforderungen
- Berechnung der Straßenverkehrsgeräusche
- Untersuchungsergebnisse
 - Geräusche des Straßenverkehrs an der geplanten Bebauung
 - Schallschutzmaßnahmen
- Formulierung von Auflagen
- Qualität der Untersuchung
- Schlusswort

Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus nachfolgenden Unterlagen

- Plan Einbeziehungssatzung in der Fassung vom 23.05.2023
- Begründung in der Fassung vom 23.05.2023
- Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung in der Fassung vom 21.01.2022
- Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung in der Fassung vom 10.10.2022
- Natura 2000-Prüfung in der Fassung vom 10.10.2022
- Prognose Straßenverkehrsgeräusche in der Fassung vom 24.03.2023

liegt vom 12.06.2023 bis 14.07.2023

bei der Stadtverwaltung Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, im Treppenhaus 2. Stock während der üblichen Sprechzeiten zur allgemeinen Information der Bürger öffentlich aus.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums auch im Internet unter www.oehringen.de/leben-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung-bauleitplanung abgerufen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen gegenüber der Gemeinde vorgebracht werden. Diese können schriftlich an

Große Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen

oder elektronisch per E-Mail an bauleitplanung@oehringen.de abgegeben werden.

Zudem können Stellungnahmen während der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Stadtbauamt, Zimmer Nr. 100 (Frau Fuhrmann) und Zimmer Nr. 210 (Frau Massa) während den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bebauungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

03.06.2023

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft, Öhringen – Pfedelbach - Zweiflingen: Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung und Freigabe für das Verfahren gem. §§ 3 und 4 BauGB der Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „FREIFLÄCHENPHOTOVOLTAIKANLAGE WINTERHÄLDEN“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Verrenberg.

Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen hat am 04.05.2023 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs.1 BauGB beschlossen, die 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Winterhalden“ zu ändern, diesen aufzustellen und das Verfahren gemäß §§ 3 und 4 BauGB durchzuführen.

Maßgebend ist der Vorentwurf der Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Winterhalden“ vom 27.09.2022.

Das Plangebiet umfasst das Flst. 890, Gemarkung Verrenberg. Es befindet sich nordöstlich der Ortslage von Verrenberg und westlich des Gewerbegebiets Sichert, Öhringen.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ausweisung eines Sondergebiets zur Nutzung einer Freiflächenphotovoltaikanlage. Die Flächen, auf denen Solarmodule der Freiflächen-PV-Anlage errichtet werden sollen, werden als „Sonderbaufläche Freiflächenphotovoltaik“ festgesetzt. Sie dienen der Stromerzeugung durch Sonnenenergie.

Die bisherige Nutzung als reine landwirtschaftliche Nutzfläche ist nicht länger vorgesehen. Die Ziele der FNP-Änderung liegen in der Erzeugung erneuerbarer Energien in einer Zeit des Klimawandels und steigender Energiepreise. Die Planung leistet somit einen Beitrag zur Nutzung erneuerbarer Energien.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB

Der Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung, bestehend aus nachfolgenden Unterlagen

- Begründung in der Fassung vom 27.09.2022
- Umweltbericht in der Fassung vom 27.09.2022
- Flächennutzungsplanvorentwurf in der Fassung vom 27.09.2022

liegt vom 12.06.2023 bis 14.07.2023

in den Rathäusern der Stadt Öhringen (Marktplatz 15, 74613 Öhringen, im Treppenhaus 2. Stock) und der Gemeinden Pfedelbach (Hauptstraße 17, 74629 Pfedelbach) und Zweiflingen (Eichacher Straße 17, 74639 Zweiflingen) während der üblichen Dienststunden, zur allgemeinen Information der Bürger öffentlich aus. Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung können gemäß

§ 4a Abs.4 BauGB während des genannten Zeitraums auch im Internet auf der Homepage der Stadt Öhringen (www.oehringen.de/leben-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung-bauleitplanung), der Gemeinde Pfedelbach (www.pfedelbach.de) und der Gemeinde Zweiflingen (www.zweiflingen.de) abgerufen werden. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen gegenüber den Gemeinden vorgebracht werden. Diese können schriftlich an

**Große Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen**
oder elektronisch per E-Mail an
bauleitplanung@oehringen.de
abgegeben werden.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist auch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei den Gemeinden während den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Öffnungszeiten:

Rathaus Öhringen:

Mo., Mi., Do., Fr. von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Rathaus Pfedelbach:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Rathaus Zweiflingen:

Mo., Di., Do., Fr. von 8:00 bis 12:00 Uhr
Montag von 13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag von 13:00 bis 17:30 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

03.06.2023

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Verbandsvorsitzender

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Öhringen – Pfedelbach – Zweiflingen, Öffentliche Bekanntmachung:

Aufstellung und Freigabe für das Verfahren gem. §§ 3 und 4 BauGB der Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Erweiterung Solarpark Hauswiesen“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Eckartsweiler.

Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen hat am 04.05.2023 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, die 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Erweiterung Solarpark Hauswiesen“ zu ändern, diesen aufzustellen das Verfahren gemäß §§ 3 und 4 BauGB durchzuführen. Maßgebend ist der Vorentwurf der Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Erweiterung Solarpark Hauswiesen“ vom 25.10.2022.

Das Plangebiet der westlichen Teilfläche umfasst den südlichen Teilbereich des Flst. 50, Gemarkung Eckartsweiler. Das Plangebiet

der östlichen Teilfläche umfasst den südwestlichen Teilbereich des Flst. 146, Gemarkung Eckartsweiler. Beide Plangebiete befinden sich nordöstlich von Eckartsweiler, im Norden verläuft die Autobahn A6.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

Für das Flurstück-Nr. 50, Gemarkung Eckartsweiler, Stadt Öhringen wurde 2019 der Bebauungsplan „Solarpark Hauswiesen“ sowie die Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren mit dem Ziel der Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage beschlossen. Die Photovoltaikanlage wurde mittlerweile innerhalb der damaligen Förderkulisse in einem 110-m-Streifen entlang der Bahnlinie errichtet und umfasst eine Fläche von 0,96 ha. Nach Erweiterung der Förderkulisse im Rahmen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG 2021) soll die bestehende Solaranlage in südlicher Richtung erweitert werden, um ca. 0,4 ha. Zusätzlich soll in unmittelbarer Nachbarschaft auf dem Flurstück-Nr. 146 eine weitere Fläche mit Solarmodulen bebaut werden. Diese Teilfläche umfasst ca. 0,64 ha. Die beiden Photovoltaikanlagen haben zusammen eine Leistung von 1,2 MWp.

Die Flächen sind bisher als Flächen für Landwirtschaft dargestellt und sollen zu Sonderbauflächen mit der Zweckbestimmung Photovoltaiknutzung geändert werden. Die Planung leistet somit einen Beitrag zur Nutzung erneuerbarer Energien.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB

Der Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung, bestehend aus nachfolgenden Unterlagen

- Begründung in der Fassung vom 25.10.2022
- Umweltbericht in der Fassung vom 04.05.2023
- Flächennutzungsplanvorentwurf in der Fassung vom 25.10.2022
- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung Flst. 50 in der Fassung vom Oktober 2022
- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung Flst. 146 in der Fassung vom Oktober 2022

liegt vom 12.06.2023 bis 14.07.2023

in den Rathäusern der Stadt Öhringen (Marktplatz 15, 74613 Öhringen, im Treppenhaus 2. Stock) und der Gemeinden Pfedelbach (Hauptstraße 17, 74629 Pfedelbach) und Zweiflingen (Eichacher Straße 17, 74639 Zweiflingen) während der üblichen Dienststunden, zur allgemeinen Information der Bürger öffentlich ausgelegt.

Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung können gemäß § 4a Abs. 4 BauGB während des genannten Zeitraums auch im Internet auf der Homepage der Stadt Öhringen (www.oehringen.de/leben-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung-bauleitplanung), der Gemeinde Pfedelbach (www.pfedelbach.de) und der Gemeinde Zweiflingen (www.zweiflingen.de) abgerufen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen gegenüber den Gemeinden vorgebracht werden. Diese können schriftlich an

**Große Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen**
oder elektronisch per E-Mail an
bauleitplanung@oehringen.de
abgegeben werden.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist auch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei den Gemeinden während den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Öffnungszeiten:

Rathaus Öhringen:

Mo, Mi, Do, Fr von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Rathaus Pfedelbach:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Rathaus Zweiflingen:

Mo, Di, Do, Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr
Montag von 13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag von 13:00 bis 17:30 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

03.06.2023

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Verbandsvorsitzender

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Öhringen – Pfedelbach - Zweiflingen: Öffentliche Bekanntmachung

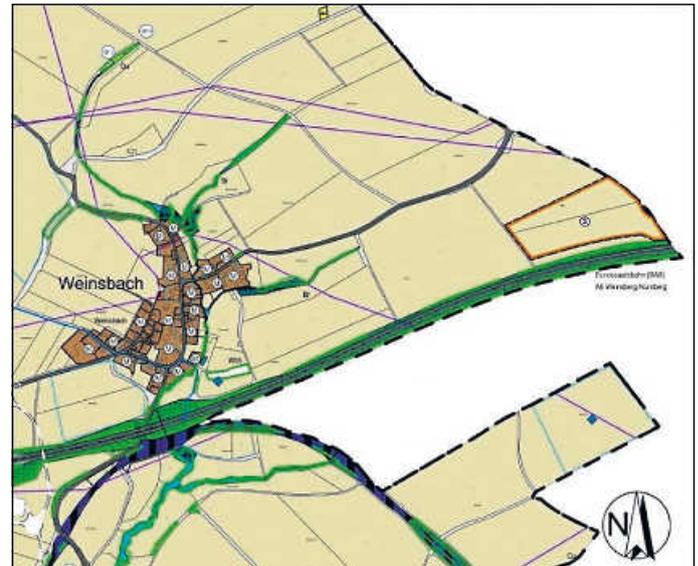
Aufstellung und Freigabe für das Verfahren gem. §§ 3 und 4 BauGB der Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „FREIFLÄCHENPHOTOVOLTAIKANLAGE HÄLDE“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Eckartsweiler

Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen hat am 04.05.2023 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs.1 BauGB beschlossen, die 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Hälde“ zu ändern, diesen aufzustellen und das Verfahren gemäß §§ 3 und 4 BauGB durchzuführen.

Maßgebend ist der Vorentwurf der Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Hälde“ vom 04.05.2023.

Das Plangebiet umfasst das Flst. 297 sowie den südlichen Teilbereich des Flst. 298, Gemarkung Eckartsweiler. Es befindet sich östlich der Ortslage von Weinsbach, südlich verläuft die Autobahn A6, östlich grenzt die Kreisstraße 2354 an.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Freiflächenphotovoltaikanlage Hälde“, Eckartsweiler soll die Produktion erneuerbarer Energien gefördert werden. Es soll die Voraussetzung für die Realisierung einer festaufgeständerten Freiflächenphotovoltaikanlage mit einer Leistung von insgesamt ca. 5 MWP geschaffen werden.

Die derzeit als Flächen für die Landwirtschaft vorgesehenen Flächen werden zu Sonderbauflächen mit der Zweckbestimmung „Photovoltaiknutzung“ geändert. Die Planung leistet somit einen Beitrag zur Nutzung erneuerbarer Energien.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB

Der Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung, bestehend aus nachfolgenden Unterlagen

- Begründung in der Fassung vom 04.05.2023
- Umweltbericht zum Bebauungsplan in der Fassung vom 13.09.2022
- Flächennutzungsplanvorentwurf in der Fassung vom 04.05.2023

liegt vom 12.06.2023 bis 14.07.2023

in den Rathäusern der Stadt Öhringen (Marktplatz 15, 74613 Öhringen, im Treppenhaus 2. Stock) und der Gemeinden Pfedelbach (Hauptstraße 17, 74629 Pfedelbach) und Zweiflingen (Eichacher Straße 17, 74639 Zweiflingen) während der üblichen Dienststunden, zur allgemeinen Information der Bürger öffentlich ausgelegt.

Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung können gemäß § 4a Abs.4 BauGB während des genannten Zeitraums auch im Internet auf der Homepage der Stadt Öhringen (www.oehringen.de/leben-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung-bauleitplanung), der Gemeinde Pfedelbach (www.pfedelbach.de) und der Gemeinde Zweiflingen (www.zweiflingen.de) abgerufen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen gegenüber den Gemeinden vorgebracht werden. Diese können schriftlich an

Große Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen

oder elektronisch per E-Mail an
bauleitplanung@oehringen.de
abgegeben werden.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist auch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei den Gemeinden während den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen

müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Öffnungszeiten:

Rathaus Öhringen:

Mo., Mi., Do., Fr. von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Rathaus Pfedelbach:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Rathaus Zweiflingen:

Mo., Di., Do., Fr. von 8:00 bis 12:00 Uhr
Montag von 13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag von 13:00 bis 17:30 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

03.06.2023

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Verbandsvorsitzender

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Öhringen – Pfedelbach – Zweiflingen, Öffentliche Bekanntmachung:

Aufstellung und Freigabe für das Verfahren gem. §§ 3 und 4 BauGB der Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Hubberg“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Michelbach a. W.

Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen hat am 04.05.2023 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs.1 BauGB beschlossen, die 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Hubberg“ zu ändern, diesen aufzustellen und das Verfahren gemäß §§ 3 und 4 BauGB durchzuführen.

Maßgebend ist der Vorentwurf der Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Hubberg“ vom 25.04.2023.

Das Plangebiet umfasst den südlichen Teilbereich des Flst. 2428, Gemarkung Michelbach am Wald. Es befindet sich südöstlich der Ortslage von Michelbach am Wald und nordwestlich des Aussiedlerhofes Margaretenhof.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

Ziel und Zweck der Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Hubberg“ ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ausweisung eines Sondergebiets zur Nutzung einer Freiflächenphotovoltaikanlage. Die Flächen, auf denen Solarmodule der Freiflächen-PV-Anlage errichtet werden sollen, werden als „Sonderbaufläche Freiflächenphotovoltaik“ festgesetzt. Sie dienen der Stromerzeugung durch Sonnenenergie. Neben der Aufstellung von Solarmodulen sollen die Flächen auch landwirtschaftlich nutzbar sein (Mahd und/oder Beweidung). Die Flächen unter und zwischen den Modulen sollen aus diesem Grund dauerhaft als extensives Grünland angelegt werden. Die bisherige Nutzung als reine landwirtschaftliche Nutzfläche ist nicht länger vorgesehen. Die Ziele der FNP-Änderung liegen in der Erzeugung erneuerbarer Energien in einer Zeit des Klimawandels und steigender Energiepreise. Die Planung leistet somit einen Beitrag zur Nutzung erneuerbarer Energien.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB

Der Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung, bestehend aus nachfolgenden Unterlagen

- Begründung in der Fassung vom 25.04.2023
- Umweltbericht zum Bebauungsplan in der Fassung vom 24.01.2023
- Flächennutzungsplanvorentwurf in der Fassung vom 25.04.2023
- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung zum Bebauungsplan in der Fassung vom 09.01.2023

liegt vom 12.06.2023 bis 14.07.2023

in den Rathäusern der Stadt Öhringen (Marktplatz 15, 74613 Öhringen, im Treppenhaus 2. Stock) und der Gemeinden Pfedelbach (Hauptstraße 17, 74629 Pfedelbach) und Zweiflingen (Eichacher Straße 17, 74639 Zweiflingen) während der üblichen Dienststunden, zur allgemeinen Information der Bürger öffentlich aus.

Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung können gemäß § 4a Abs.4 BauGB während des genannten Zeitraums auch im Internet auf der Homepage der Stadt Öhringen (www.oehringen.de/leben-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung-bauleitplanung), der Gemeinde Pfedelbach (www.pfedelbach.de) und der Gemeinde Zweiflingen (www.zweiflingen.de) abgerufen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen gegenüber den Gemeinden vorgebracht werden. Diese können schriftlich an

Große Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen

oder elektronisch per E-Mail an
bauleitplanung@oehringen.de
abgegeben werden.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist auch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei den Gemeinden während den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Öffnungszeiten:

Rathaus Öhringen:

Mo., Mi., Do., Fr. von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Rathaus Pfedelbach:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr
 Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Rathaus Zweiflingen:

Mo., Di., Do., Fr. von 8:00 bis 12:00 Uhr
 Montag von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Dienstag von 13:00 bis 17:30 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

03.06.2023

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Verbandsvorsitzender

Ende des amtlichen Teils



Große Kreisstadt
Öhringen

**Aktuelles aus
der Stadt Öhringen**

Beraten und beschlossen:**Gemeinderatsbeschlüsse vom 23. Mai**

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen tagte am Dienstag, 23. Mai 2023 in der KULTURa. Die Themen und Ergebnisse im Einzelnen: (30 Gemeinderäte + Vorsitzender ab §1, 31 Gemeinderäte + Vorsitzender ab §7)

Kindergartenbedarfsplanung der Stadt Öhringen (19. Fortschreibung)

Der Gemeinderat nimmt die 19. Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung zur Kenntnis.

Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028

Die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 – 2028 wird nach mehrheitlichem Beschluss (20-Ja // 9-Enthaltung // 2-Befangen) wie vorgeschlagen aufgestellt.

KULTURa - Gebühren- und Budgetanpassung

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der in der Sitzung vom 28.03.23 vorgestellten Gebührenanpassung ab September 2023 laut Anlagen und der Anpassung des Budgets für den Haushaltsplan 2023ff von 15.000 € weniger Ausgaben und 10.000 € mehr Einnahmen zu.

Statische Sanierung alte Bahnmauer in Ohrnberg

Der Auftrag für die „Statische Sanierung der alten Bahnmauer in Ohrnberg“ wird einstimmig an die Firma Sidla & Schönberger Spezialtiefbau GmbH aus Schöllnach zum Angebotspreis von 196.531,19 € vergeben.

Einbeziehungssatzung „Neuenstadter Straße“, Unterohrn (Aufstellungsbeschluss, Freigabe für das Verfahren gem. §§ 3 und 4 BauGB, städtebaulicher Vertrag)

Die Einbeziehungssatzung „Neuenstadter Straße“ wird nach einstimmigem Beschluss aufgestellt und bekannt gemacht. Der Entwurf der Einbeziehungssatzung wird zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage dieses Entwurfs vom 23.05.2023 das Verfahren gem. den §§ 3 und 4 BauGB durchzuführen. Mit dem Antragsteller ist ein städtebaulicher Vertrag abzuschließen.

Beschaffung eines Kommandowagens für die Freiwillige Feuerwehr Öhringen

Der Auftrag zur Lieferung für des Kommandowagens – KdoW - wird nach mehrheitlichem Beschluss (26-Ja // 3-Nein //3-Enthaltung) an die Firma Martin Schäfer GmbH, in 75038 Oberderdingen-Flehingen zum Bruttopreis von 87.388,35 € vergeben.

Ersatzbeschaffung einer Saugkehrmaschine

Die Firma Bucher Municipal aus Hannover erhält nach mehrheitlichem Beschluss (1-Enthaltung) den Auftrag zur Lieferung einer Saugkehrmaschine zum Angebotspreis von 149.821,00 €.

HGÖ Sanierung – Bauteil C – Vergaben

Der Auftrag für die Baustelleneinrichtungsarbeiten bei den Sanierungsarbeiten des Bauteils C am HGÖ wird an die Fa. Schneider GmbH & Co.KG, Steinsfelde 5, Öhringen zum Bruttoangebotspreis von 432.900,00 € vergeben. Der Auftrag für PCB Sanierung und Entkernung des Bauteils „C“ am HGÖ wird an die Fa. Kluge GmbH, 58644 Iserlohn, Bernhard-Hülsmann-Weg, zum Bruttoangebotspreis von 878.798,80 € vergeben (Mehrheitlich beschlossen // 31-Ja // 1-Enthaltung)

Neubau Grundschule Limespark – Auftragsvergaben

Der Auftrag für die Schlosserarbeiten 1 wird an die Firma Beck Stahlbau GmbH aus Cleeborn mit einer Angebotssumme von 163.883,83 € vergeben. Der Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten 1 wird an die Firma Bau Kaltenberg GmbH aus Leipzig mit einer Angebotssumme von 565.414,96 € vergeben. Der Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten 2 wird an die Firma AH Boden aus Remseck am Neckar mit einer Angebotssumme von 144.452,91 € vergeben. Der Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten 3 wird an die Firma Eversports GmbH aus Berlin mit einer Angebotssumme von 168.626,75 € vergeben. Der Auftrag für die Trennvorhangarbeiten wird an die Firma Metallbau Politz GmbH aus Edersleben mit einer Angebotssumme von 40.983,60 € vergeben. Der Auftrag für Küche wird an die Firma Chefs Culinar Süd GmbH aus Heimsheim mit einer Angebotssumme von 170.010,54 € vergeben. Der Auftrag für die Freianlagen 1 wird an die Firma Bietigheimer Gartengestaltung GmbH aus Tamm mit einer Angebotssumme vom 2.954.953,20 € vergeben (alles einstimmig beschlossen).

Auftragsvergaben zur Erweiterung Kindergarten Rosenberg

Der Auftrag für die Photovoltaikanlage mit Speicher wird an die Firma Römer Solartechnik GmbH & Co. KG, Künzelsau, einstimmig zum Bruttoangebotspreis von 68.369,75 € vergeben.

Die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.04.2023 wurden zur Kenntnis genommen.**Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 27.06.2023 statt.****Sperrung Pfaffenmühlweg verlängert**

Die Sperrung des Pfaffenmühlwegs muss wegen unerwarteter Leitungsarbeiten bis 16.06.2023 verlängert werden.



Foto: Stadt Öhringen

Parkplatz Karl-Huber-Halle für Feuerwehr reserviert

Während der Bauarbeiten auf dem Feuerwehrgelände, wird der Parkplatz der TSG bei der Karl-Huber-Halle für die Einsatzfahrzeuge voraussichtlich bis Herbst zur Verfügung gestellt und kann nicht genutzt werden. Für die TSG und ihre Gäste sind in dieser Zeit einige Parkplätze im Parkhaus Alte Turnhalle reserviert.

Freibad Michelbach bleibt diesen Sommer geschlossen**Undichte Stellen lassen Beckenbefüllung nicht zu**

Aufgrund unbekannter Undichtigkeiten gibt es Probleme mit der Beckenbefüllung im Freibad Michelbach. Deswegen ist die Eröffnung des Freibades diese Saison nicht mehr möglich.

„Wir können derzeit noch nicht feststellen, wo genau die undichten Stellen in der Leitung sind“, sagt OB Thilo Michler. „Klar ist aber, dass der Wasserverlust so hoch ist, dass es nicht reicht die Becken vollzufüllen und das Bad leider diese Saison nicht benutzbar ist.“ Das Freibad Michelbach mit all seinen Einrichtungen ist über 60 Jahre alt. Entsprechend veraltet sind die Becken und auch die Badewassertechnik.

Michelbachs Ortsvorsteher Klaus Hornung erklärt: „Das, was wir schon seit einigen Jahren befürchtet haben, ist nun leider tatsächlich eingetreten. Ich kann nur unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger um Verständnis bitten. Wir können in diesem Zustand das Freibad nicht benutzen. Ich meine aber, dass wir dies ganz gut verkraften können, und wenn alles perfekt läuft können wir in 2025 im neu sanierten Bädle die Badesaison wieder genießen. Trotzdem vielen Dank an das Bäderpersonal, das in den letzten Wochen wieder alles auf Hochglanz gebracht hat und man jetzt schon startklar war für die Badesaison 2023.“

Bereits im Sommer 2019 waren Schäden aufgrund von diversen Rohrbrüchen im Freibad Michelbach festgestellt worden. Das Bad konnte nicht wie geplant öffnen. Die Stadtverwaltung handelte schnell. Am 5. Juni 2019 gab es eine Informationsveranstaltung im Bad. Neue Leitungsrohre wurden für rund 60.000 Euro rund um die Becken eingebaut. Es gab zusätzlich viel Unterstützung von der Michelbacher Bevölkerung und das „Bädle“ konnte in der zweiten Sommerhälfte noch öffnen.



Rohrsanierung im Bädle Michelbach im Jahr 2019

Foto: Stadt Öhringen

Im März 2020 fand eine Bürgerversammlung statt, bei der die Zukunft des Freibads besprochen wurde. Die Stadtverwaltung machte klar, die baulichen Mängel grundsätzlich zu untersuchen und zu beseitigen. Die Fachplaner Richter und Rausenberger untersuchten daraufhin in einer Studie die Sanierung der Becken, der Leitungen und der Bädertechnik. Hierfür wurden in 2020 Gesamtkosten von netto ca. 2,5 Millionen Euro geschätzt. Der Öhringer Gemeinderat hatte basierend auf der Studie in seiner Sitzung am 28. März 2023 konkrete Planungen zur Ermittlung von Daten für die Sanierung des Freibads Michelbach beauftragt. Die Zahlen sollen bis Herbst 2023 vorliegen. Je nach Datenlage könnte im Jahr 2024 saniert und ab Mitte Mai 2025 wieder gebadet werden. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat bereits grünes Licht für einen ELR-Zuschuss über 750.000 Euro zur Sanierung gegeben.

Die Öhringer Bäderbetriebe informieren



Saisonkartenverkauf im Rathaus-Foyer

Der Saisonkartenverkauf für das H₂O – das Strandbad im Rathaus-Foyer endete am 1.6. Jetzt können Saisonkarten nur **vor Ort an der Kasse des H₂O – das Strandbad** erworben werden. Für den Erwerb

der Saisonkarte ist ein Lichtbild, sowie Personal-, Schüler- oder Schwerbehindertenausweis und ein Familiennachweis für die Familienkarten vorzulegen.

Schwimmoffensive der Stadt

Als Förderoffensive für mehr Schwimmunterricht, bietet die Stadt Öhringen drei Förderangebote im Sommer an. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren können vom 10. bis 20. August 2023 zehn Tage kostenlos in das H₂O – das Strandbad gehen. In den letzten drei Sommerferienwochen werden zusammen mit der DLRG und TSG Öhringen im Hallenbad Intensivschwimmkurse angeboten. Des Weiteren erhalten die Vereine DLRG und TSG Öhringen/Schwimmabteilung die Möglichkeit an drei Abenden nach der Freibadschließung in der Zeit von 19.30 bis 20.15 Uhr das gesamte Schwimmerbecken im H₂O – das Strandbad zu Trainingszwecken zu benutzen.

Wassertemperaturen

Normalerweise wird das Wasser im H₂O – das Strandbad auf 22 Grad geheizt. Aufgrund der kalten Witterung, insbesondere in den Nächten, war es zu Beginn der Schwimmsaison nicht möglich, die Temperatur der Becken bei 22 Grad aufrechtzuerhalten, obwohl die Heizung auf Hochleistung läuft. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Das 26. Hohenloher Weindorf kommt

Das 26. Hohenloher Weindorf kündigt sich bereits mit großen Schritten an. Vom 29. Juni bis 3. Juli zieht es wieder zehntausende Besucherinnen und Besucher auf einen guten Tropfen Wein nach Öhringen. Sie finden alle aktuellen Informationen rund um das beliebte Fest auf der städtischen Homepage unter www.oehringen.de/freizeit-tourismus/unsere-veranstaltungen/hohenloher-weindorf

Dort ist der Weindorf-Flyer mit allen Informationen zum Programm und Gastronomieplan für Sie zum Download bereitgestellt.



Skulptur „Xenia“ aufbereitet

Frisch aufbereitet hat der Öhringer Bahnhof die Stahlskulptur Xenia vor dem Gelben Haus in der Poststraße. „Xenia III“ – „Königin der Nacht“ erstrahlt nun in neuem Glanz. Die Skulptur wurde 1988 vom Künstler Max Schmitz erschaffen. Die 2,52 Meter hohe und 1,5 Tonnen schwere Figur aus massivem Cortenstahl wurde anlässlich des Großen Kreisstadtfestes und dem Tag der offenen Tür im Juli 1994 in Öhringen aufgestellt. Sie stand zuerst vor dem Rathaus und zog dann vor das Gelbe Haus, das zu dem Zeitpunkt ein Damenmodegeschäft war.



Glänzt wieder wie neu: die Skulptur Xenia vor dem Gelben Haus in der Poststraße

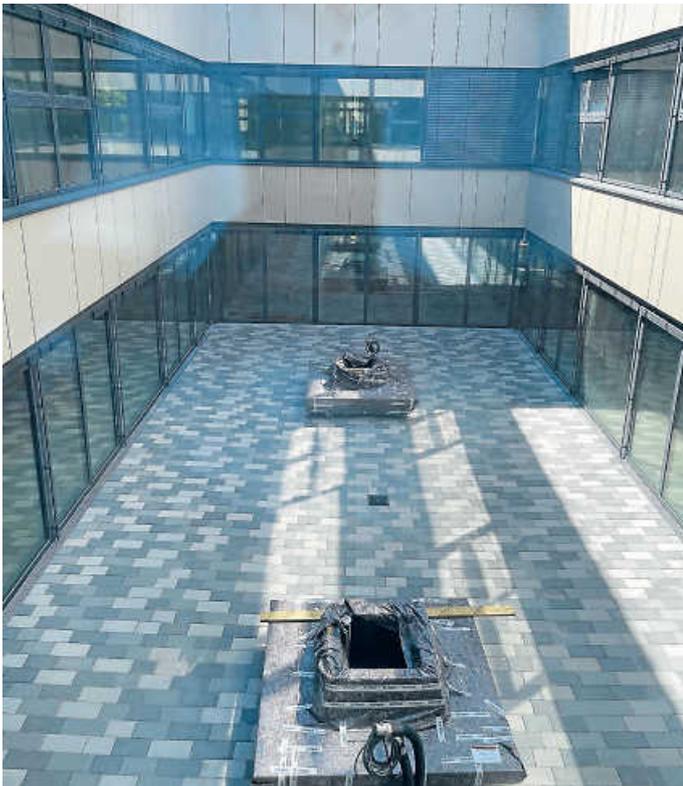
Foto: Stadt Öhringen

Endspurt Neubau HGÖ

Die Fertigstellung des HGÖ Neubaus läuft auf Hochtouren. Aktuell laufen die Pflasterarbeiten und die Fertigstellung der Außenanlagen. Nach den Sommerferien soll der Neubau des HGÖ bezugsfertig sein. Dann wird der C-Bau saniert.



Richten der Außenanlagen



Der Innenhof ist bereits gepflastert

Fotos: Stadt Öhringen

Erfolgreicher Auftakt für das Öhringer Klimaschutzkonzept

Am Donnerstag, den 25. Mai, fand mit gut 100 Teilnehmenden in der KULTURa die öffentliche Auftaktveranstaltung zum Klimaschutzkonzept der Stadt Öhringen statt.



Auftakt für das Öhringer Klimaschutzkonzept in der KULTURa

Foto: Stadt Öhringen

Nach einem Grußwort von Oberbürgermeister Thilo Michler informierte die städtische Klimaschutzmanagerin Sophie Strecker über den Entwicklungsprozess des Klimaschutzkonzeptes. Der Projektstart zum Klimaschutzkonzept erfolgte im Januar 2023 mit einer Bestandsanalyse der aktuellen Energie- und Treibhausgasbilanz, dazu wurden Potenzialanalysen und Zielszenarien erstellt. Kernfrage dabei war: Wie viel Energie verbraucht die Stadt Öhringen und wie viele CO₂-Emissionen entstehen dabei? Als Grundlage der Datenerfassung dienten u. a. Daten der Netzbetreiber für Strom, Gas- und Nahwärmeverbräuche, Schornsteinfegerdaten und statistische Daten, z. B. aus dem Bereich Verkehr, wie Daten der Buslinienbetreiber, Zulassungsdaten der Fahrzeuge, Erhebungen aus dem Landwirtschaftsamt, Verwaltung, Abfallwirtschaft Hohenlohe Kreis, u. a. Im zweiten Schritt erfolgte die Potenzialanalyse: Hier wurden die technischen Potenziale an erneuerbare Energie ermittelt. Grundsätzlich beschäftigt man sich hier mit der Frage „Wo kann Energie gespart und klimaneutral erzeugt werden?“ Auch die Entwicklung von Zielszenarien wurde bereits durchgeführt. Dabei wurde die Frage nach der Klimaneu-

tralität im Jahr 2035 oder 2040 untersucht sowie die jeweiligen Reduktionspfade für das Zieljahr 2035/40 erstellt.

In der KULTURa fand nun der Auftakt zum dritten Schritt, der Beteiligung von Akteuren und der Bevölkerung, statt. „Es war uns wichtig, dass wir verschiedene Akteure aus Öhringen mit in die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes mit einbeziehen, denn Klimaschutz gelingt nur in Teamarbeit. Akteure sind z. B. Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, landwirtschaftliche Betriebe, Energieversorger etc.“, sagt Sophie Strecker.

In der KULTURa fanden Bürgerworkshops sowie eine Live-Umfrage statt. Hier die Fragen und Ergebnisse dazu:

Live-Umfrage

1. Haben Sie schon einmal ein Klimaschutzkonzept in der Hand gehabt bzw. einen Blick hineingeworfen?
 - Ja (31 Stimmen)
 - Nein (22 Stimmen)
2. Haben Sie bereits die Auswirkungen des Klimawandels im eigenen Umfeld zu spüren bekommen?
 - Ja (38 Stimmen)
 - Nein (11 Stimmen)
 - Unsicher (6 Stimmen)
3. Welches Themenfeld ist Ihrer Meinung nach am relevantesten für den Klimaschutz?

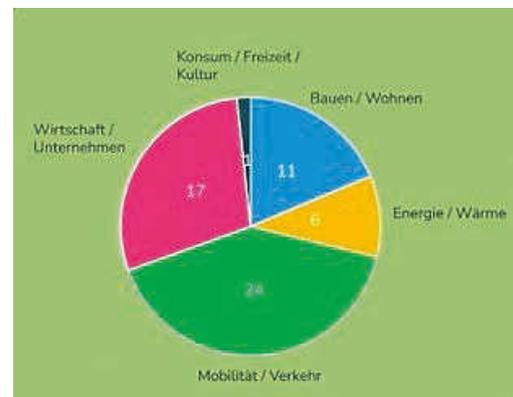


Foto: Stadt Öhringen

5. Welches Zieljahr sollte sich Öhringen für Klimaneutralität setzen?
 1. 2035 (37 Stimmen)
 2. 2040 (16 Stimmen)

Bürgerworkshops

Bei den Bürgerworkshops wurden klimafreundliche Ideen rund ums Bauen, erneuerbare Energien sowie nachhaltige Mobilität und Lebensstil debattiert.

Die häufigsten und wichtigsten Vorschläge waren dabei:

1. Bauen und Sanieren: Hier spielte bei den Neubauten die Fassadebegrünung, Verwendung nachhaltiger Baumaterialien und Reduktion der Wohnfläche eine große Rolle. Bei Sanierungen wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger, dass ein Gesamtkonzept für die Sanierung der Innenstadt entwickelt wird, die Sanierung vor Neubau den Vortritt hat und moderne Baustofftechnologien mit Recyclingprodukten genutzt werden. Bei der Flächennutzung soll weniger versiegelt werden und Bauten mehr in die Höhe anstatt in die Fläche gehen. Auch Mut für Neues war Thema, wie z.B. ein neuer Limespark als Modellquartier für kreislauffähiges Bauen.

2. Erneuerbare Energien: Hier sollen E-Autos als Speicher für PV-Strom dienen, nahezu alle Gebäude für PV-Anlagen genutzt werden und eine Initiative für Bürgersolarberatung gefasst werden. Auch die Autobahn mit PV zu überdachen war eine Idee aus der Bürgerschaft. Im Bereich Wärme sprach man über die Umstellung auf erneuerbare Energien sowie einen zügigen Fernwärmeausbau in der Kernstadt und in den Teilorten. Eine Idee war ebenfalls die Gründung einer Energiegenossenschaft Öhringen.

3. Nachhaltige Mobilität: Bei den Pkw wünscht man sich keinen Ausbau der A6, Parkflächen sollen umgenutzt werden und Tempo 30/40 eingeführt werden. Im Fußverkehr soll die innenstädtische Fußgängerzone erweitert werden. Beim ÖPNV wurde über die Förderung des Job-Tickets als Spenden-Aktion gesprochen.

Beim Fahrradverkehr wünscht man sich überdachte Stellplätze und eine Radwegeplanung gemeinsam mit Schulen und Unternehmen.

4. Nachhaltiger Lebensstil: Hier spielte im Bereich Ernährung der Kauf von regionalen und saisonalen Lebensmitteln eine Rolle, sowie die Förderung der heimischen Landwirtschaft. Tauschmärkte könnten organisiert werden und generell das Konsumniveau abgesenkt werden, z. B. durch den Kauf von Secondhand-Bekleidung. Zur Abfallvermeidung sollten Mehrwegsysteme genutzt werden. Ein Unverpackt-Laden Öhringen war ebenfalls Thema.

Wie geht es weiter?

Im Nachgang sind bis Juli alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, an der Online-Umfrage teilzunehmen. Folgend werden noch ein Jugend-Workshop (Juni) und ein Experten-Workshop (Juli). Im November folgt ein Gemeinderatsworkshop. Abschluss der Klimaschutzkonzept-Entwicklung soll im Januar 2024 sein.

Online-Umfrage zum Integrierten Klimaschutzkonzept der Stadt Öhringen vom 25.05. – 15.07.2023

Ihre Meinung ist gefragt. Nehmen Sie an der Online-Umfrage zum Klimaschutzkonzept teil und helfen Sie mit, Öhringen zu einer klimafreundlicheren Stadt zu entwickeln. Den **Link zur Online-Umfrage** sowie alle Informationen zur Veranstaltung und zum Klimaschutz in Öhringen finden Sie unter: www.oehringen.de/unsere-stadt/klima-und-energie/klimaschutzkonzept

3. STADTRADELN vom 18. Juni bis 8. Juli

Öhringen radelt zum dritten Mal für ein gutes Klima!

Vom 18. Juni bis 8. Juli 2023 werden Kilometer gesammelt.

Die dritte Auflage des STADTRADELN 2023 kommt. Auch dieses Jahr sind Öhringerinnen und Öhringer dazu aufgerufen, möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Rad zu erledigen und dabei Kilometer für ihr Team, für Öhringen und für weniger CO₂ zu sammeln.

„Öhringen setzt mit dem STADTRADELN ein starkes Zeichen für die gesunde und klimafreundliche Mobilität der Zukunft“, sagt Oberbürgermeister Thilo Michler. „Es gilt aber nicht nur CO₂ zu

reduzieren, sondern auch die beiden ersten Plätze der letzten zwei Jahre beim STADTRADELN zu verteidigen.“ Im vergangenen Jahr waren 697 Menschen in 60 Teams Teil des STADTRADELN in Öhringen. Sie legten mehr als 155.191 Kilometer auf dem Fahrrad zurück. Damit belegte Öhringen im Hohenlohekreis Platz eins bei den Gesamtkilometern der Gemeinden. Im Jahr 2021 hat Öhringen mit 964 Radelnden in 76 Teams gute 166.000 Kilometer eingefahren und belegte damit ebenfalls Platz eins im Hohenlohekreis, vor Pfedelbach und Künzelsau.

„Wir haben in unserer Stadt besonders schöne Radwege mit dem neuen Hohenloher Perlen Radweg, dem Ohrntalradweg über sieben Brücken oder dem Rundweg RADius. Es gibt eine E-Bike-Ladestation, mietbare Radboxen am Hauptbahnhof für Berufspendler und eine Radreparaturstation an der katholischen Kirche. Mit dem neuen Mobilitätskonzept wollen wir dieses Jahr in puncto Verkehr gemeinsam noch besser werden. Lassen Sie uns beim STADTRADELN zeigen, welche Begeisterung fürs Fahrrad in Öhringen steckt!“, motiviert der OB.

Anmeldungen zum Stadtradeln 2023 sind bis zum Ende des Aktionszeitraumes am 8. Juli möglich unter www.stadtradeln.de/oehringen Es ist auch eine Anmeldung ohne Team als Einzelradelnder im „Offenen Team“ möglich.



Herzliche Einladung zum Radwaschtag am Parkplatz Alte Turnhalle am 23. Juni
Foto: Kärcher

Highlight: Radwaschtag zum STADTRADELN

Am Freitag, den 23. Juni, wird es von 10 bis 17 Uhr auf dem Parkplatz Alte Turnhalle eine große Radwasch-Station der Firma Kärcher geben. Dort kann man kostenlos unter Anleitung sein Rad selbst perfekt aufpolieren.

Mit dem Fahrrad zur Arbeit

Besonders Unternehmen sind dazu aufgerufen, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Stadtradeln zu motivieren. „Ich nehme auch gerne für meine Dienstfahrten das Fahrrad. Es macht Spaß und hält gesund. Dem Stau entgehen, keine Parkplatzsuche, die Morgenluft genießen, gut gelaunt am Ziel ankommen. Machen Sie auch mit!“, motiviert OB Thilo Michler.

Warum STADTRADELN?

Das Ziel beim STADTRADELN ist, möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen, CO₂ zu sparen und das eigene Team im virtuellen Ranking nach oben zu bringen. Ob auf dem Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen – jede noch so kurze Strecke zählt. Auf die fahrradaktivsten Teams und beste Radelnde warten in Öhringen zudem verschiedene Preise.

Die Erfassung der Kilometer funktioniert einfach über die kostenlose STADTRADELN-App. Damit können Teilnehmende die geradelten Strecken bequem via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. Die Accounts vom letzten Jahr können in der App einfach wieder reaktiviert werden.



Auch Öhringens OB Thilo Michler macht beim STADTRADELN mit und fährt gerne Fahrrad – beruflich und privat

Foto: Stadt Öhringen

Die Nutzung der App ist nicht zwingend notwendig. Ergebnisse können auch manuell online im Account eingetragen werden. Unterstützt wird die Aktion durch die Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg.

Noch Fragen?

Bei Fragen zum STADTRADELN in Öhringen wenden Sie sich bitte an die städtische STADTRADELN-Koordinatorin Monika Pfau, Tel. 07941/68185, monika.pfau@oehringen.de

Aktuelles zum STADTRADELN unter: www.oehringen.de/freizeit-tourismus/unsere-veranstaltungen/stadtradeln

Sommerferienprogramm am Start 27.07. - 09.09.2023

„Wir wollen wieder erlebnisreiche Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen auf die Beine stellen!“ Diesen Willen zeigen Vereine, Organisationen und Behörden aus der Stadt Öhringen und den Gemeinden Pfedelbach und Zweiflingen und haben für die Kinder das 33. Ferienprogramm pünktlich zu den Sommerferien zusammengestellt.

Das gesamte Angebot des Ferienprogramms, alle Infos und die Anmeldung stehen ab sofort unter www.oehringen.ferienprogramm-online.de bereit.

Wer kein Internet hat, kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses vorbeikommen und sich die Anmeldeformulare abholen. Anmeldeschluss ist der **03.07.2023**. Sollten bis dahin mehr Anmeldungen eingehen als Plätze vorhanden sind, entscheidet das Losverfahren und es wird eine Nachrückerliste gebildet. Die Gruppen und Vereine organisieren ihre Angebote eigenständig, deshalb sind auch die Teilnehmerbeiträge direkt mit den Veranstaltern abzurechnen.

Allgemeine Fragen beantwortet Frau Natalie Mirau von der Fachstelle Bildung-Beteiligung-Jugend der Stadt Öhringen gerne telefonisch unter 07941-68-214 (nur vormittags) oder per E-Mail an natalie.mirau@oehringen.de

„Wir freuen uns auf euch!“ Die Organisatoren schauen mit viel Vorfreude auf die gemeinsamen Sommerferientage.



Ebbes vom Stadtseniorenrat

Herzliche Einladung zu Ebbes vom Stadtseniorenrat mit Kaffee und Kuchen am Mittwoch, 7. Juni 14.30 Uhr im Haus an der Walk. Bitte anmelden bis 5. Juni, Tel. 07941 62897 oder per Mail seniorentreff-oehringen@t-online.de

IMPRESSUM

Herausgeber, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032, Fax: 07264 1826
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts:
Oberbürgermeister Thilo Michler,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils:
Timo Bechtold, Kirchenstr. 10,
74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Zahlreiche entspannte Besucher auf dem Hohenloher Genießerdorf

Tolles Wetter und eine einmalige Atmosphäre bescheren dem Genießermarkt im barocken Hofgarten einen Besucherrekord.

„Nicht alleine durch den gnädigen Wettergott war die Veranstaltung ein voller Erfolg“, freut sich Genießerdorf-Organisator David König vom Kulturamt der Stadt Öhringen. „Die besondere Atmosphäre im Hofgarten ist einfach klasse. Die Grundidee, das Thema Genuss mit all seinen Facetten im grünen Herzen der Stadt in den Mittelpunkt zu stellen, geht voll auf. ‚Gechillt‘ oder ‚relaxed‘ sind Worte, die immer wieder auf dem Gelände zu hören waren. Aussteller und Besucher waren entspannt und haben sich von der schönen Stimmung treiben lassen. Am Eröffnungstag konnten wir sogar einen Besucherrekord verzeichnen.“

Etwa 40 Programmpunkte, darunter sieben Auftritte von Musikern, sorgten auf natürlichen Bühnen für Unterhaltung. Am Sonntag spielte die Stadtkapelle am Mittag. Die informativen Vorträge, (Klang-)Massagen, Kochshows und Tanzvorführungen waren unterhaltsam und entspannend. „Besonders Kinder waren von unserem Programm begeistert: Ponyreiten, Mitmach-Zirkus, Baumklettern, Eulenshow oder die Aktion ‚Öhringen malt ein Bild‘ kamen sehr gut an“, erklärt David König. Viel Bewunderung ernteten auch die Walk-Acts der „Windpferde“, die passend zum diesjährigen Geburtstag „200 Jahre Pferdemarkt“ posierten, oder die Barockgruppe und Venezianer mit ihren prunkvollen Kostümen. An ungefähr 80 Ständen gab es Genüsse für alle Sinne: ob Seifen, Pflanzen, Dekoartikel, Lederwaren oder auch ein praktischer Grill. Bei der Auswahl der Angebote hatte das Orga-Team der Stadtverwaltung auf eine gute Mischung aus Gastronomie- und Verkaufsständen geachtet. „Ein vielfältiges und möglichst regionales Angebot war uns wichtig. Schön war auch, dass unsere österreichische Partnerstadt Treffen ihre Spezialitäten mitbrachte“, sagt David König. „Um auch im gastronomischen Bereich Abwechslung bieten zu können, hatten wir in diesem Jahr zusätzlich einen Stand mit Backfisch und veganes Essen dabei. Die positive Resonanz zeigt uns deutlich: Da haben wir eine richtige Entscheidung getroffen“, freut sich David König und ergänzt: „Ganz besonderer Dank gebührt nun dem Orga-Team. An vorderster Stelle Heidrun Südecum und Sandra Schmiedt aus dem städtischen Veranstaltungsteam und die Firma Koenitz, die neben dem Bereitstellen der schönen weißen Pagoden das Team bei der Organisation unterstützt. Großer Dank geht auch an den Bauhof, unsere Sicherheitsfirma Martens und die vielen ehrenamtlichen Helfer, die dazu beigetragen haben, dass das Hohenloher Genießerdorf so schön ist, wie es ist.“



Das Genießerdorf ist fester Bestandteil im Öhringer Veranstaltungskalender zu Christi Himmelfahrt/Vatertag. Alle drei Jahre wird es durch die Messe im Park ersetzt. Nächstes Jahr findet es vom 9. bis zum 12. Mai 2024 statt

Foto: Stadt Öhringen

Gewinnspiel

Wer sich im Aktionszeitraum vom 24. April bis 6. Mai ein Mehrtagesticket gekauft hatte, nahm am Gewinnspiel von 23 attraktiven Preisen teil. Einige Gewinne sind noch nicht abgeholt. Bitte prüfen Sie Ihre Gewinnnummer unter www.oehringen.de/freizeit-tourismus/unsere-veranstaltungen/gewinnnummern-aktion-mehrtageskarten



Fotos: Stadt Öhringen

Kindergartenbedarfsplanung der Stadt Öhringen

Die Öhringer Kindergartenbedarfsplanung wurde am 23. Juni im Öhringer Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Sie umfasst die aktuellen Entwicklungen in den Kindertageseinrichtungen in Öhringen zum Kindergartenjahr 2023/2024 und enthält einen Ausblick bis zum Kindergartenjahr 2025/2026.

Übersicht über Einrichtungen und Betreuungsplätze

Die Betreuungsplätze verteilen sich auf 18 Kindertageseinrichtungen von 6 verschiedenen Trägern. Neben den 11 Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft gibt 4 kirchliche Einrichtungen (3 in evangelischer sowie eine Einrichtung in katholischer Trägerschaft), eine betriebliche Kita der Firma Envasas und zwei Einrichtungen von privaten Trägern. Darüber hinaus bestehen Betreuungsmöglichkeiten in der Kindertagespflege. In den Öhringer Kindertageseinrichtungen stehen derzeit insgesamt 1.009 genehmigte Betreuungsplätze zur Verfügung. Davon 899 in den 39 Kindergarten- und 110 in den 11 Krippengruppen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Zahl der Betreuungsplätze um 31 Plätze von 1.040 auf 1.009 verringert. Die Zahl der VÖ-Gruppen insgesamt bleibt mit 33 unverändert. Durch die Gruppenreduzierung Marienkäfer/Kita An der Lehmgrube verringert sich die Zahl der reinen Ganztags-Gruppen Ü3 auf zwei und die Zahl der Gruppen in der Kleinkindbetreuung auf 11. Zum Stichtag 01.03.2023 werden in Öhringer Kindertagesstätten 9 Kinder betreut, für die ein erhöhter Förderbedarf bereits festgestellt wurde.

Kindertageseinrichtung	Anzahl der Gruppen Ü 3 + U 3	Vorhandene Plätze bei Regelbelegung											
		Plätze Ü 3					Plätze U 3						
		Gesamtplätze Ü 3	Regelbetreuung	Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ)	Ganztagesplätze in VÖ-Gruppe	Altergemischte VÖ-Betreuung	Ganztagesbetreuung	Allergem. Ganztagesbetreuung	Gesamtplätze U 3	VÖ 1.-3. Jahre	Ganztagesbetreuung 0/1-3		
Kindergarten Am Römerbad	2	35	25	25						10	10		
Kindergarten Behringstraße	5	95	75	75						20	20		
Kindergarten Dambacher Villa	2	50	50	50						0			
Kindergarten Kornblumenstraße	3	75	75	75						0			
Kindergarten Limespark	6	120	100	70	30					20	10	10	
Kindergarten Röntgenstraße	2	35	25	25						10	10		
Kindergarten Rosenberg	3	75	75	65	10					0			
- Außengruppe Kiga Rosenberg	1	22	22	22						0			
Kindergarten Cappel	3	75	75	75						0			
Kindergarten Michelbach	2	50	50	50						0			
Kindergarten Öhrnberg	2	46	46	46						0			
Naturkindergarten Verrenberg	1	20	20	20						0			
Summe städt. Einrichtungen	32	698	638	0	598	40	0	0	0	60	50	10	0
Ev. Kiga Büttelbronner Straße	2	35	25	25						10	10		
Ev. Kiga Hunnenstraße	2	50	50	50						0			
Ev. Margaretenkindergarten	3	75	75	75						0			
Kath. Kindergarten St. Joseph	2	45	45	25					20	0			
Summe kirchl. Einrichtungen	9	205	195	0	175	0	0	0	20	0	10	10	0
Marienkäfer	5	60	30							30	30		30
Kita An der Lehmgrube	2	30	20							10			10
Summe private Einrichtungen	7	90	50	0	0	0	0	0	20	30	40	0	40
Betriebskindergarten Envasas	2	16	16							16	0		
Summe betriebliche Einrichtung	2	16	0	0	0	0	0	0	16	0	0	0	0
Plätze Stadtgebiet Öhringen	1009	899	0	773	40	0	40	46	110	60	50	0	50
Gruppen Stadtgeb. Öhringen	50	39	0	33	2	4	11	6	5				

Übersicht Gruppenanzahl und Plätze der Öhringer Kindergärten Foto: Stadt Öhringen

Innerhalb der Stadt Öhringen gibt es keine Kindergartenbezirke. So kann der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz (unabhängig vom Wunsch- und Wahlrecht der Eltern) grundsätzlich durch einen Platz in jeder Kindertageseinrichtung im Stadtgebiet Öhringen erfüllt werden. Hierbei ist allerdings zu beachten, dass ein Betreuungsplatz grundsätzlich in einer wohnortnahen Kindertageseinrichtung zur Verfügung zu stellen ist. Das bedeutet, der Platz muss in weniger als fünf Kilometern Entfernung vom Wohnort liegen bzw. der Betreuungsort muss innerhalb von 30 Minuten mit ÖPNV und kombiniertem Fußweg erreichbar sein.

Veränderungen im Bestand zum Kindergartenjahr 2023/24

- Im Anbau des Kindergartens Rosenberg stehen voraussichtlich ab September 2023 weitere 50 Betreuungsplätze zur Verfügung. Die Außengruppe mit 22 Plätzen im Ev. Gemeindehaus Rosenberg zieht dann in den Anbau um. Somit können 28 weitere Betreuungsplätze, davon 10 GT-Plätze, belegt werden.

- Die sich im Bau befindende Kindertagesstätte der Ev. Jugendhilfe Friedenshort GmbH nimmt voraussichtlich ab Januar 2024 den Betrieb auf. Dort werden zwei Krippen- und drei Kindergartengruppen geschaffen. Außerdem zieht der Schulkindergarten aus der Albert-Schweitzer-Schule in den Neubau ein.
- In der Kindertagesstätte Marienkäfer II werden derzeit aufgrund des Personalmangels weniger Kinder betreut, als tatsächlich genehmigte Plätze zur Verfügung stehen. Für die Bedarfsplanung wird davon ausgegangen, dass die Plätze bis zum neuen Kindergartenjahr wieder vollumfänglich zur Verfügung stehen. **Die Gesamtzahl der Betreuungsplätze verändert sich dann auf 1.097, davon 977 Kindergarten- und 120 Krippenplätze.**

Bevölkerungsentwicklung & Geburten

In der Stadt Öhringen leben 25.572 Einwohner zum Stand 31.12.2022 (Quelle: Einwohnerstatistik), dies entspricht gegenüber dem letzten Jahr einem Wachstum um 1,33 %. Seit dem Jahr 2016 befinden sich die Geburtenzahlen auf hohem Niveau. Im Jahr 2020 haben die Geburten mit 286 den bislang höchsten Wert erreicht, im Jahr 2022 ist die Anzahl wieder unter den Wert von 2016 gesunken.



Entwicklung Geburten und Jahrgangsstärken Foto: Stadt Öhringen

Die weitere Entwicklung für Öhringen ist nicht im Detail absehbar. Tendenziell ist davon auszugehen, dass nach den geburtenstarken Jahren ab 2016 auch ein weiterer Rückgang der Geburten zu erwarten sein könnte. Vorsorglich wird aber mit jährlich durchschnittlich 250 Geburten gerechnet.

Aufgrund der Weiterentwicklung des Baugebiets Limespark aber auch der Erschließung weiterer kleinerer Neubaugebiete erwartet die Stadt Öhringen keinen deutlichen Rückgang des Bedarfs an Betreuungsplätzen, insbesondere nicht im Kleinkindbereich, da gerade in Neubaugebieten erfahrungsgemäß viele junge Familien zuziehen.

Auslastung der Einrichtungen – Entspannung in Sicht

Die Kindertageseinrichtungen weisen ausnahmslos hohe Belegungszahlen aus. Die Betreuungsplätze sind bereits vollständig belegt bzw. verbindlich zugesagt, und es können nicht alle Kinder wie gewünscht aufgenommen werden. Daher müssen die Eltern erneut auf einen späteren zu Beginn des neuen Kindergartenjahres ausweichen. Ab September 2023 werden fast 80 Kinder aufgenommen, die bereits im laufenden Kindergartenjahr das 3. Lebensjahr vollendet haben und auf den Wartelisten der Einrichtungen standen. Einzelne Einrichtungen werden bereits zu Beginn des neuen Kindergartenjahres wieder voll belegt sein. Die Gesamtsituation wird sich im kommenden Kindergartenjahr mit der Inbetriebnahme des Anbaus am Kindergarten Rosenberg und Fertigstellung der Einrichtung des freien Trägers Ev. Jugendhilfe Friedenshort GmbH aber langsam entspannen. Die Krippenplätze in den städtischen Kindergärten Limespark, Behringstraße, Röntgenstraße und Am Römerbad sowie im Ev. Kindergarten Büttelbronner Straße und in den Kindertagesstätten Marienkäfer und An der Lehmgrube sind nahezu voll belegt bzw. verbindlich zugesagt. Lediglich im Kindergarten Am Römerbad gibt es derzeit vereinzelt freie Krippenplätze. Die Nachfrage nach Kleinkindplätzen in den Kitz-Gruppen von Kit, der Kindertagespflege im Hohenlohekreis, ist ebenfalls nach wie vor ungebrochen hoch.

Kleinkindbetreuung 0-3 Jahre

Mit Stand 01.03.2023 rechnet man in Öhringen mit 542 Kindern im Alter zwischen 1 und 3 Jahren, die einen Betreuungsplatz in Anspruch nehmen könnten. Dem gegenüber stehen 221 Krippenplätze bzw. Plätze in der Kindertagespflege. Das entspricht einer Versorgungsquote im Bereich 1 bis unter 3-Jährige von 40,77 % (Vorjahr 41,59 %). Die aktuelle Versorgungsquote für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren beträgt in Öhringen 28,51 % (dies entspricht 231 Plätzen bei insgesamt 775 Kindern). Aktuell geht man in Baden-Württemberg von einem Betreuungsbedarf zwischen 40 % (ländliche Regionen) und 60 % (in größeren Städten) aus. Der Betreuungsbedarf für unter dreijährige Kinder liegt bundesweit bei 47 % (siehe Abb. I). Davon haben 35 % der Eltern einen Betreuungsplatz, bei 3 % übersteigt der Bedarf jedoch die angebotene Betreuungszeit.

Bei einer Inanspruchnahme von 50 % würde sich für die Kinder von 1 bis 3 Jahren im Jahr 2023 ein rechnerischer Bedarf von 271 Plätzen ergeben. Aktuell stehen insgesamt 221 Plätze zur Verfügung, davon 120 Krippenplätze und derzeit 111 Plätze in der Kindertagespflege (davon jeweils 48 in Kitzen und 63 im Haushalt). Mit Eröffnung der Einrichtung der Ev. Jugendhilfe Friedenshort GmbH kommen ab Januar 2024 20 Krippenplätze hinzu, die 10 Plätze in der Interimseinrichtung des Trägers, der Kita An der Lehmgrube, fallen dann allerdings weg. In Anbetracht der Bevölkerungsstruktur reicht das Betreuungsangebot allerdings noch nicht aus, um jedem Kinder unter drei Jahren einen Krippenplatz garantiert zuzusichern und den Rechtsanspruch zu erfüllen. Natürlich nehmen nicht alle Eltern eine U3-Betreuung in Anspruch. Die Mehrzahl der Eltern benötigt aktuell im Krippenbereich die Angebote der Verlängerten Öffnungszeiten. Diese Angebotsform scheint aber rückläufig zu sein. Stattdessen wächst der Bedarf an Ganztagesplätzen kontinuierlich weiter an. Häufig wünschen die Eltern auch eine flexible Form der Betreuung, die z.B. im Kindergarten Limespark angeboten wird.

Kinderbetreuung Ü3 (3 Jahre bis Schuleintritt)

Grundsätzlich soll für alle Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt ein Platz in einer Kindertageseinrichtung zur Verfügung stehen. Allerdings zeigt die Erfahrung, dass nicht für jedes Kind ein Platz in Anspruch genommen wird. Die Landesverbände der Kindertagesstätten raten bei der Bedarfsplanung die Inanspruchnahme mit 95 % anzusetzen. An diesem Wert orientiert sich die städtische Bedarfsplanung.

Kindergartenjahr 2023/24: Mit Stand 01.03.2023 leben in Öhringen 1.079 Kinder, die im Kindergartenjahr 2023/24 generell einen Anspruch auf einen Kindergartenplatz hätten. Gemäß den Landesempfehlungen geht die Verwaltung von einer tatsächlichen Inanspruchnahme von 95 % (vgl. oben) aus. Daraus ergibt sich ein rechnerischer Bedarf von 1.025 Plätzen. Demgegenüber stehen insgesamt 977 Betreuungsplätze. Die rechnerische Bedarfsermittlung wird sich erfahrungsgemäß durch Zu- und Wegzüge sowie evtl. Rückstellungen bei der Einschulung noch verschieben. Im kommenden Kindergartenjahr würden somit über alle Einrichtungen hinweg weiterhin rd. 50 Betreuungsplätze fehlen, um den Bedarf zu decken. **Kindergartenjahr 2024/25:** Eine Erweiterung des Betreuungsangebots zum Jahr 2024/25 ist bisher nicht vorgesehen. Somit stehen weiterhin 977 Betreuungsplätze zur Verfügung. Die rechnerische Bedarfsermittlung (Stand: 01.03.2023) geht von 1.022 notwendigen Betreuungsplätzen aus. Im Kindergartenjahr 2024/25 fehlen somit 45 Betreuungsplätze. **Kindergartenjahr 2025/26:** Die genaue Kinderzahl für den Geburtsjahrgang 2022/23 kann noch nicht genannt werden. Geht man von dem Niveau des Jahres 2021 aus, wird sich Betreuungsbedarf zum Kindergartenjahr 2024/25 gegenüber dem Vorjahr minimal reduzieren.

Prognose

Spätestens zum September 2025 soll die Einrichtung der AWO Pflege und Betreuung gGmbH mit ca. 70 Betreuungsplätzen für Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt fertiggestellt sein. Somit sind dann 1.047 Betreuungsplätze vorhanden. Geschätzt werden im Kindergartenjahr 2025/26 1.060 Kinder, die grundsätzlich einen Anspruch auf einen Kindergartenplatz hätten. Legt man auch hier eine Planungsquote von 95 % zugrunde, ergibt

sich ein rechnerischer Bedarf von 1.011 Kindergartenplätzen. Mit den dann vorhandenen Betreuungsplätzen kann der Bedarf gedeckt werden.



Entwicklung der Platzsituation Ü3

Foto: Stadt Öhringen

Maßnahmenplanung und Veränderungen in den kommenden Kindergartenjahren

Derzeit werden folgende Maßnahmen zur Schaffung von weiteren Betreuungsplätzen umgesetzt:

- Inbetriebnahme des zweigruppigen Erweiterungsbaus des Kindergartens Rosenberg ab September 2023.
- Die Inbetriebnahme der Kindertageseinrichtung der Ev. Jugendhilfe Friedenshort GmbH mit drei Kindergarten- und zwei Krippengruppen sowie einem zweigruppigen Schulkindergarten ist bis spätestens Januar 2024 vorgesehen.
- Die Inbetriebnahme der Bewegungskita der AWO Pflege und Betreuung gGmbH mit drei Kindergarten- und zwei Krippengruppen ist bis September 2025 vorgesehen.

Weitere Maßnahmen zur Schaffung neuer zusätzlicher Betreuungsplätze sind aktuell nicht geplant, da nach derzeitigem Stand mit den dann vorhandenen Einrichtungen Bedarfsdeckung erreicht werden kann. In den kommenden Jahren muss die Weiterentwicklung von Betreuungsangeboten im ganztägigen Bereich, aber auch der Wunsch nach zeitlich flexibleren Angeboten die Bedarfsplanung bestimmen. Mit Blick auf die Umsetzung des Rechtsanspruchs für die Kinder ab 1 Jahr sowie auf die bauliche Entwicklung in Öhringen bleibt auch die Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen im U3-Bereich ein wichtiges Thema. Auch in den Teilorten wird der Ruf nach einer Betreuung für unter 3-Jährige größer.

Kostenentwicklung und Finanzierung

Für den Betrieb der städtischen Kindertageseinrichtungen (einschließlich Personalkosten, Gebäudeunterhalt und Betriebskosten) sind rd. 6,6 Millionen Euro im Ergebnishaushalt 2023 der Stadt Öhringen veranschlagt. Die geplanten Einnahmen vom Land durch das Finanzausgleichsgesetz (FAG) belaufen sich auf 2023 auf 3,22 Millionen Euro. Einnahmen aus Elternbeiträgen der städtischen Einrichtungen sind mit 670.000 € veranschlagt. Die voraussichtliche Betriebskostenförderung nicht-städtischer Träger sowie der Kindertagespflege liegt insgesamt bei 2,93 Millionen Euro.



Kostenentwicklung

Foto: Stadt Öhringen

Öhringer Wochenmarkt

URBAN SKETCHING (Zeichnen) zum Wochenmarkt

Künstlerisch zu arbeiten macht nicht nur Freude, sondern schärft die Sinne, lotet Grenzen aus, lenkt den Blick auf Unbeachtetes und macht Verborgenes sichtbar. Daher lädt die Kunstschule DAS ATELIER am Samstag, 17. Juni 2023, zwischen 10 und 13 Uhr auf den Marktplatz in Öhringen während des Wochenmarktes Inter-

essierte herzlich ein, um beim URBAN SKETCHING eine eigene kleine colorierte Zeichnung unter Anleitung zu erstellen, oder anderen bei ihrem kreativen Tun über die Schulter zu schauen.

Die Aktion findet zur parallel stattfindenden Ausstellung im Rathaus Öhringen statt: „HOHENLOHE und MEHR“, Ausstellungsdauer: 09.05.2023 bis 05.07.2023. Zu den Öffnungszeiten des Rathauses, Marktplatz 15, Öhringen.



Zeichnen unter Anleitung während des Wochenmarkts Foto: pr

Dritte Auflage der Musik auf dem Wochenmarkt

Bis Ende Juli jeweils samstags ab 10 Uhr

Wie in den letzten beiden Jahren ist die Musik auf dem Wochenmarkt am 3. Juni 2023 gestartet. Mit wechselnder Besetzung wird der samstäglich Einkauf auf dem Wochenmarkt ab 10 Uhr musikalisch umrahmt. Verweilen Sie bei einem bunten Musikprogramm und genießen Sie die Atmosphäre in der Öhringer Innenstadt. Der Standort für die Musiker wird wie gewohnt am Brunnen sein. Die Aktion läuft bis zum 29. Juli 2023.



Musik auf dem Wochenmarkt 2023

Fotos: pr

Programm (10 bis 12.30 Uhr):

10.06.23	Marcus Remmlinger, Stefan Kümmerle, Roland Hank, Sarah Hank-Paidar
17.06.23	Mariola Pult, Roland Hank, Rick von Bracken
24.06.23	Michael Breitschopf, Roland Hank, Stefan Breuer
01.07.23	Angelika Ullrich, Stefan Buchholz, Roland Hank, Sarah Hank-Paidar
08.07.23	Lena Knobloch, Michael Goldschmidt, Roland Hank, Sarah Hank-Paidar
15.07.23	Miriam Martin, Stefan Buchholz, Jan Martin, Sarah Hank-Paidar
22.07.23	Martin Herrmann, Reinhold Mathuni, Roland Hank
29.07.23	Jan Martin, Angelika Ullrich, Stefan Buchholz, Roland Hank, Sarah Hank-Paidar

Führungen in Öhringen

Nachtwächterführungen in Öhringen

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachspaziergang? Fritz Offenhäuser (1. Mittwoch im Monat) und Günther Patzelt (3. Mittwoch im Monat) zeigen Ihnen Öhringens versteckte Ecken und Geheimnisse.

Nächste Termine:

1. Mittwoch im Monat bei Fritz Offenhäuser, 20 Uhr, ab Marktplatz (7. Juni)

3. Mittwoch im Monat bei Günther Patzelt, 20 Uhr, ab Marktplatz (21. Juni)

- Dauer: 90 Minuten
- Treffpunkt: Rathauseingang, Marktplatz 15.
- Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung beim jeweiligen Nachtwächter oder bei der Tourist-Info gebeten.

Nachtwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941 207387 (Veranstalter: FO), Nachtwächter Günther Patzelt, Tel. 07942 941888 (Veranstalter: gp-events), Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, tourist@oehringen.de

Kostenlose öffentliche Stadtführungen

Öffentliche Stadtführungen finden ohne Gebühr von Mai bis Oktober jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat statt. So können auch Einzelpersonen, Tagesgäste oder spontane Besucher in den Genuss einer Führung kommen.

Uhrzeit: Beginn jeweils um 14:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten.

Treffpunkt Rathauseingang, Marktplatz 15.

Gebühr: kostenlos.

Max. Gruppenteilnehmer 25 Pers.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führungen finden bei jedem Wetter statt.

Weitere Informationen: Telefon: 07941 68-118 (Tourismus)

E-Mail: tourist@oehringen.de



Spielstadtführung durch Öhringen

Langeweile tschüss und ade! Entdecke Öhringen einmal ganz anders! Historische Gemäuer, Pflasterungen, Brunnen und Treppen laden zu spannenden Wettbewerben, fantasieanregenden Quizfragen und lustigen Gemeinschaftsspielen ein.

Auf Wunsch auch als Kombiführung mit Innenstadt & Hofgarten buchbar!

Besonders gut eignet sich die Führung für Schulklassen z. B. für Wandertage, Freizeitgruppen oder Kindergeburtstage.

Dauer: ca. 90 Minuten

Teilnehmer: 10-20 Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren

Gebühr: 50,00 Euro (Pauschalpreis für 1 Gruppe)

Tourist-Info Öhringen, Telefon 07941 68-118, tourist@oehringen.de



Stadtführungen gibt es auch für Kinder

Fotos: Stadt Öhringen

Stellenausschreibungen

Stadt Öhringen auch auf Jobplattformen im Internet

Was die Stadt Öhringen als Arbeitgeber auszeichnet und welche Stellen gerade frei sind, erfahren Sie auf den Social-Media-Kanälen bei Xing und LinkedIn. Werden Sie Follower und informieren Sie sich über Jobs bei der Stadt.



Haus an der Walk

Förderkreis Seniorentreff Öhringen e.V.



Wir sind Träger eines Hauses der Begegnung (Seniorentreff) für unsere älteren Mitbürger der Stadt Öhringen und den umliegenden Gemeinden.

Zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt **soll die Leitung des Hauses** im Zuge einer altersbedingten Nachfolgeregelung neu besetzt werden. Wir suchen daher eine(n) engagierte(n), kreative(n) und in Fragen der offenen Seniorenarbeit erfahrene(n)

Sozialpädagogen(m/w/d)

für die Leitung des Seniorentreffs im „Haus an der Walk“ – **ab Teilzeit 70 %**

Wir bieten und erwarten von Ihnen ein hohes Maß an Selbstständigkeit und die Fähigkeit mit „jüngeren“ und „älteren“ Senioren vertrauensvolle Beziehungen herzustellen. Ein kleines Team von engagierten Mitarbeitern ist Ihnen zugeordnet. Ehrenamtliche Mitarbeiter tragen zum Gelingen eines vielseitigen Angebotes bei. Sie berichten direkt an den Vorstand des Förderkreises.

Ihre Aufgaben:

- Planung und Durchführung von Aktivitäten und Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit durch Vertretung und Präsentation der Einrichtung
- Weiterentwicklung der vorhandenen Konzeption
- Zusammenarbeit mit Stadtverwaltung, Stadtseniorenrat, Volkshochschule und sozialen Trägern

Ihr Profil:

- Abschluss im Bereich Sozialpädagogik/Pädagogik, Psychologie
- Gute kommunikative und organisatorische Fähigkeiten
- Einen kooperativen Führungsstil und eine hohe Selbstreflexion
- Flexibilität, Eigeninitiative, Engagement und Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten Ihnen:

- Einen kreativen und innovativen Arbeitsplatz mit viel Freiraum in der Gestaltung der Arbeit
- Eine unbefristete Anstellung im Beschäftigungsverhältnis entsprechend der persönlichen und fachlichen Eignung in Anlehnung an den Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD), sowie Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen beim Förderkreis Seniorentreff Öhringen e.V., An der Walk 10, 74613 Öhringen **bis zum 24.06.2023**. Bewerbungen per E-Mail erbitten wir in einer zusammenhängenden PDF-Datei an seniorentreff-oehringen@t-online.de

Bei fachlichen Fragen steht Ihnen das Haus unter 07941/62897 gerne zur Verfügung.

Öhringen

Mitgestalten!

Suchen Sie (m/w/d) eine neue berufliche Herausforderung und einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

- **Leitung (m/w/d) der Stadtkämmerei, Fachbediensteter (m/w/d) für das Finanzwesen**
- **Diplom-Ingenieur*in (FH)/Bachelor bzw. Bautechniker*in für das Stadtbauamt**
- **Stadtplaner*in im Stadtbauamt**
- **Sachbearbeiter*in im Gutachterausschuss**
- **Geschäftsführung der Kultura in Teilzeit (25 Std./Woche)**
- **Technischer Leiter, Meister für Veranstaltungstechnik (m/w/d)**
- **Fachangestellte*r für Medien- und Informationsdienste in der Stadtbücherei (ca. 12 Std./Woche)**
- **Pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG u.a. Kiga Ohrnberg**
- **Lehrkraft für Gesang mit Nebenfach (15 Std./Woche)**
- **Gas- und Wasserinstallateur*in/Heizungsbauer*in im technischen Dienst**
- **Stv. Wassermeister*in im Wasserwerk**
- **Fachkraft für Wasserversorgung im Wasserwerk**

Weitere Infos zur Großen Kreisstadt Öhringen als Arbeitgeber unter www.oehringen.de > Rathaus-Verwaltung > Karriere. Bewerben Sie sich bei der Großen Kreisstadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen. Bewerbungen per E-Mail erbitten wir in einer zusammenhängenden PDF-Datei an bewerbungen@oehringen.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Haas, Tel. 07941 68-252, gerne zur Verfügung.

www.oehringen.de

Sterbefälle

- 17.05.2023** Helmut Ludwig Maul
- 17.05.2023** Helmut Hermann Mader
- 18.05.2023** Lena Lichtenwald geb. Schneider
- 17.05.2023** Anna Lazar geb. Miketta
- 23.05.2023** Heinz Dieter Gebhardt



Eheschließungen

- 19.05.2023** Yannick Wörz und Michelle Wörz, geb. Fietze
- 26.05.2023** Kathrin Probst, geb. Tegtmeier und Michael Probst



Ehejubilare

- 01.06. Goldene Hochzeit**
Michael und Barbara Fischer, Öhringen
- 01.06. Diamantene Hochzeit**
Heinz Karl Ernst und Ingrid Maria Sodeik, Öhringen
- 04.06. Goldene Hochzeit**
Martin und Heidemarie Bock, Öhringen
- 08.06. Goldene Hochzeit**
Franz und Gerlinde Fasching, Öhringen
- 09.06. Goldene Hochzeit**
Jürgen Walter und Brigitte Hellmann, Öhringen
- 13.06. Eisenre Hochzeit**
Martin und Adelheid Schirmer, Öhringen



Altersjubilare

Geburtstag	Alter	Name	Wohnort
03.06.	85	Vogel, Antonina	Öhringen
03.06.	85	Sinn, Heinz Robert	Öhringen
03.06.	75	Kütterer, Barbara	Öhringen
04.06.	75	Herrmann, Gerhard	Obermaßholderbach
04.06.	70	Graur, Waldtraut	Öhringen
05.06.	75	Warth, Josef	Öhringen
08.06.	80	Heimpold, Inge	Öhringen
09.06.	70	Elsasser, Vionela	Öhringen
09.06.	70	Lutz, Brunhilde Erika Edelgard	Öhringen
11.06.	70	Arampatzis, Georgios	Öhringen
12.06.	90	Sobkowiak, Edith	Öhringen
13.06.	80	Ziegler, Hedda-Malwine	Öhringen
13.06.	75	Gebert, Wilfried	Michelbach
13.06.	70	Nitze, Rainer	Öhringen
13.06.	70	Hallatschek, Christa	Öhringen
13.06.	70	Soroka, Serhii	Verrenberg
14.06.	90	Stefainski, Günter	Öhringen
14.06.	85	Grau-Gohlke, Christa Louise	Öhringen
15.06.	90	Wildt, Eduard	Öhringen
15.06.	75	Elenschläger, Lilia	Öhringen



Geburten

Lätzchen-Aktion der Stadt

Seit September 2019 bekommen alle Babys, die in Öhringen gemeldet sind und sechs Monate alt werden, von der Stadt Öhringen ein kleines Überraschungspaket inklusive Willkommenslätzchen und einem Gutschein für lecker Möhrchen vom Wochenmarkt. Vielen Dank für die schönen Fotos.

Der kleine Efe Kemal freut sich über sein neues Öhringer Lätzchen (Foto rechts)



Auch die Zwillinge Matteo & Aylin ... wurden im Doppelpack von der Stadt beschenkt. Fotos: pr



Fraktionen

UNS/GRÜNE Fraktion

Unterwegs mit Gudula Achterberg MdL

Straßeninfrastruktur und Wohnen: Am 12. Mai beschäftigten wir GRÜNEN uns mit diesen beiden Politikfeldern in besonderem Maße. Um die Themen vertieft betrachten zu können, hatten wir Gudula Achterberg, Landtagsabgeordnete aus Heilbronn und Mitglied in den Ausschüssen Verkehr sowie Landesentwicklung und Wohnen, nach Öhringen eingeladen.

Der Besuch begann mit einem Termin bei den „Hoffnungshäusern“ nahe des Friedhofs. Hier werden derzeit in drei Gebäuden 20 Wohneinheiten für 60 Menschen errichtet. In einem integrativen Wohnkonzept sollen Geflüchtete von Menschen, die schon lange in Deutschland leben, bei ihrem Weg der Integration unterstützt werden. Eine festangestellte Standortleitung unterstützt in diesem Prozess. Die Hoffnungshäuser gibt es bereits an mehreren Standorten in Baden-Württemberg, ab der Einweihung im Juli 2023 dann offiziell auch in Öhringen. Bekannt sind die markanten Gebäude in Holz- und Modulbauweise mit KfW-55-Standard für ihre gute Ökobilanz. Wir freuen uns, hierbei auch aus dem Gemeinderat heraus unterstützen zu können.

Es folgte ein Besuch bei der Firma Schneider Bau. Das Öhringer Traditionsunternehmen in fünfter Generation ist überregional für die Umsetzung von Straßenbauprojekten bekannt. Ebenfalls bekannt ist, dass das Bauen von Straßen nur bedingt nachhaltig ist. Schneider Bau ist hierbei allerdings auf einem guten Weg: So führt das Unternehmen einen freiwilligen Energie-Audit durch,

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

agiert im Bereich Recycling-Beton proaktiv und ist Mitglied bei der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen.

Am Abend luden wir GRÜNEN gemeinsam mit Gudula Achterberg Mitglieder und Interessierte zu einer Veranstaltung mit Input und Diskussionen ein. Ein Fokus lag hier auf den bisherigen Erfolgen der Landesregierung für nachhaltigen und effizienten Straßen- und Wohnungsbau sowie auf den Zielen im Bereich Mobilitätswende: Diese wird in Öhringen im Sommer mit einem ganzheitlichen Mobilitätskonzept vorangetrieben.



Oben v. l. n. r.: Unsere Stadträte Mario Dietel und Frank Lehmann, Gudula Achterberg MdL, Rainer Dorsch. Unten r.: Doris und Eberhard Köhler
Fotos: Fraktion

- Anzeigen -

Unser Seminarangebot finden Sie unter: www.drk-karlsruhe.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Karlsruhe e. V.

HELFFEN IST EINFACH - BILDET DIE RETTUNGSGASSE!

links fährt nach links rechts fährt nach rechts

designed by freepik.com

Karte weg? Sofort sperren!

SPERR-NOTRUF 116 116*

Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei
www.polizei-beratung.de

- 24h für Sie erreichbar, auch aus dem Ausland
- Gebührenfrei aus dem Inland
- Mehr Tipps finden Sie unter www.kartensicherheit.de

kartensicherheit.de
Aufklärung, Vernetzung, Information

*kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und über Mobilfunk innerhalb Deutschlands. Oder wählen Sie die 0905-201 201, 1412 (inkl. 10ct) aus dem dt. Festnetz, Mobilfunknetzen 42 ct/Min. (inkl. US). Abweichende Gebühren aus dem Ausland. V.S.B.F. (E.ON) Karierringstraße 60/61 | Sommerstraße 3 | 60486 Frankfurt/Main | Druck: DRUCK_D&V GmbH | Kiewitz-Str. 24a | D-45714 Goch

Urlaubszeit - Reisezeit

Ist Ihr Ausweis noch gültig?

Foto: iStock / Langer/istock/Thinkstock



Notdienste

Apotheken-Notdienste

02.06.2023

MediKÜN Apotheke Künzelsau
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau
Rats-Apotheke Öhringen
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen

Tel. 07940 - 93 11 40

Tel. 07941 - 82 64

03.06.2023

Bären-Apotheke Kupferzell
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell

Tel. 07944 - 94 00 58

04.06.2023

Kloster-Apotheke Schöntal
Großer Garten 11, 74214 Schöntal,
Jagst (Kloster)

Tel. 07943 - 22 82

Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot
Bethanien 1, 71543 Wüstenrot

Tel. 07945 - 94 00 91

05.06.2023

Hof-Apotheke Öhringen
Marktplatz 9, 74613 Öhringen

Tel. 07941 - 23 21

Kochertal-Apotheke Braunsbach
Marktplatz 3, 74542 Braunsbach, Württ.

Tel. 07906 - 86 38

06.06.2023

Kosmas-Apotheke Pfedelbach
Hauptstr. 42, 74629 Pfedelbach
Stadt-Apotheke Krautheim
Götzstr. 17, 74238 Krautheim

Tel. 07941 - 31 80

Tel. 06294 - 4 21 00

07.06.2023

Bahnhof-Apotheke Öhringen
Bahnhofstr. 25, 74613 Öhringen

Tel. 07941 - 85 84

Comburg Apotheke Künzelsau
Komburgstr. 3, 74653 Künzelsau

Tel. 07940 - 84 90

08.06.2023

Rats-Apotheke Forchtenberg
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg

Tel. 07947 - 9 43 40 50

09.06.2023

Hohenlohe-Apotheke Künzelsau
Keltergasse 13, 74653 Künzelsau

Tel. 07940 - 9 10 90

Marien-Apotheke Dörzbach
Hauptstr. 15, 74677 Dörzbach

Tel. 07937 - 99 00 50

10.06.2023

Bach-Apotheke Assamstadt
Mergentheimer Str. 5, 97959 Assamstadt

Tel. 06294 - 4 20 70

Schloss-Apotheke Neuenstein
Hintere Str. 8, 74632 Neuenstein, Württ.

Tel. 07942 - 5 50

11.06.2023

Schloss-Apotheke Ingelfingen
Mühlstr. 2, 74653 Ingelfingen

Tel. 07940 - 5 05 93 31

12.06.2023

Hirsch-Apotheke Öhringen
Marktplatz 3, 74613 Öhringen

Tel. 07941 - 24 04

Marien-Apotheke Dörzbach
Hauptstr. 15, 74677 Dörzbach

Tel. 07937 - 99 00 50

13.06.2023

Johannes-Apotheke Künzelsau
Hauptstr. 54, 74653 Künzelsau

Tel. 07940 - 82 12

Post-Apotheke Bretzfeld
Einsteinstr. 5, 74626 Bretzfeld

Tel. 07946 - 9 16 60

14.06.2023

Kilian-Apotheke Mulfingen
Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Jagst

Tel. 07938 - 99 00 99

Schiller-Apotheke Öhringen
Schillerstr. 64, 74613 Öhringen

Tel. 07941 - 3 94 04

15.06.2023

MediKÜN Apotheke Künzelsau
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau

Tel. 07940 - 93 11 40

Rats-Apotheke Öhringen
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen

Tel. 07941 - 82 64

16.06.2023

Bären-Apotheke Kupferzell
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell

Tel. 07944 - 94 00 58



Feuerwehr

Fit for Firefighting – Fitness in der Feuerwehr



Laufgruppe

Foto: Feuerwehr Öhringen

Ende April haben einige Kameraden am Öhringer Stadtlauf erfolgreich teilgenommen. Die TSG Öhringen hatte die Veranstaltung wieder hervorragend organisiert und so konnten die Läufer bei idealen Wetter die 2 Runden durch Öhringen genießen.

Fitness in der Feuerwehr gehört neben den laufenden technischen Ausbildungseinheiten ebenfalls zum regelmäßigen Übungsbetrieb der Feuerwehrangehörigen. Um all die unterschiedlichen Einsatzsituationen zu bewältigen und dabei ihre eigene Gesundheit nicht zu gefährden, ist eine gute körperliche Verfassung wichtig. Unter dem Motto „Fit for Firefighting“ wurde daher im Jahr 2005 ein Trainingsprogramm aufgestellt.

Um neben individuellen Laufeinheiten auch regelmäßig und abwechslungsreich Fitnessübungen anzubieten, konnte vor 2 Jahren mit Natalie Götzelmann eine Fachberaterin Fitness in die Feuerwehr Öhringen aufgenommen werden.

Aktuell treffen sich die Feuerwehrangehörigen immer dienstags ergänzend zu den normalen Übungsdiensten. Fitness in der Gemeinschaft und gleichzeitig etwas Gutes für das Gemeinwohl zu tun – eine ideale Kombination.

Falls auch DU Interesse hast – einfach bei uns melden. Wir freuen uns auf EUCH.

SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst



Sonstige Institutionen

Rentenberatung in Öhringen



Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische und berufliche Reha
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungs- und Beitragsfragen

Persönliche Beratung

- **Sprechtag in Öhringen in der Kultura, Herrenwiesenstraße 12: Grundsätzlich immer donnerstags von 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr**
- Beratung im Regionalzentrum der DRV BW in Schwäbisch Hall, Bahnhofstraße 28: Montag bis Freitag

Für persönliche Beratungen ist eine vorherige Terminvereinbarung unter 0791 97130 0 erforderlich!

Telefonische Beratung

Termine für telefonische Beratungen können unter 0791 97130-0 vereinbart werden.

Video-Beratung

Terminbuchung im Internet:
www.driv-bw.de/videoberatung
 oder mit dem abgebildeten Code



Beratungen zur ergänzenden Altersvorsorge

Termine können unter 0791 97130-181 vereinbart werden

Selbstverwaltung – Vielfältige Ehrenämter in der DRV Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) würdigt jährlich am 18. Mai, dem Tag der Selbstverwaltung, das Engagement der rund 300 für sie tätigen ehrenamtlichen Personen. Sie stehen landesweit für die Solidargemeinschaft der DRV BW ein und übernehmen vielfältige Aufgaben und vertreten dabei stets die Interessen der Arbeitgeber oder Arbeitnehmenden.

Interessantes Aufgabenspektrum

Die Selbstverwalter leisten in ihrer Freizeit außerordentlich viel: Als Versichertenberatende nehmen sie für die DRV BW die Anträge der Versicherten auf und haben in deren direkter Nachbarschaft eine Wegweiserfunktion, wenn es um Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung geht. In den Widerspruchsausschüssen, die paritätisch mit Versicherten- und Arbeitgebervertretern besetzt sind, überprüfen sie gemeinsam die Verwaltungsentscheidungen und bringen sie in die Entscheidungen der DRV BW ein. Insbesondere bei der Ausgestaltung von Präventions- und Rehabilitationsleistungen nutzt den ehrenamtlichen Selbstverwaltern ihre eigene Berufserfahrung.

Gestaltungsspielraum macht Selbstverwaltung zur Bereicherung

Im Vorstand und in der Vertreterversammlung schätzen die ehrenamtlichen Mitglieder dieser Gremien den Gestaltungsspielraum, der ihnen vom Gesetzgeber gegenüber der Politik und gegenüber der DRV BW gegeben wird. Durch die vielseitigen Möglichkeiten eines ehrenamtlichen Engagements in der DRV BW finden sich alle in einer Aufgabe wieder, die sie als Bereicherung wahrnehmen.

2023 werden diese Ehrenamtlichen im Rahmen der Sozialwahl gewählt. Mehr Informationen finden Interessierte auf der Homepage der DRV Baden-Württemberg unter www.driv-bw.de/sozialwahl.

Limesregion Hohenlohe-Heilbronn fördert die ersten Kleinprojekte

Auswahlausschuss wählt sechs Projekte zur Förderung aus

Am Mittwoch, 17. Mai 2023 traf sich erstmals der Auswahlausschuss der Limesregion Hohenlohe-Heilbronn, um über eingereichte Kleinprojekte im Förderprogramm Regionalbudget zu beraten und entscheiden.



Gefördert wird die Ausstattung des Außenbereichs des Hofcafés von Familie Hörcher in Widdern-Unterkessach, damit die Gäste auch bei sehr heißen Tagen einen Schattenplatz erhalten. Hier gibt es neben dem Hofcafé auch einen Hofladen und es werden regelmäßig Backkurse angeboten.

Der Bürgerverein Adolzfurt e.V. wird einen lebendigen Stationenweg über die Geschichte des Bretzfelder Ortsteils errichten und dabei u. a. Audiobeiträge über die Website integrieren.

Zur Verbesserung der Tourismusinfrastruktur wird der Umbau einer Ape zu einem Foodtruck von Frau Heinrich in Öhringen Schwöllbronn gefördert. Dieser soll am Ohrn- bzw. Kochertalradweg regionale Erfrischungen anbieten sowie Werkzeug für kleine Reparaturen am Fahrrad.

Im Affaltracher Greut errichtet die Gemeinde Obersulm einen Schutzpavillon als Sammel- und Rastpunkt für Besucherguppen des Obersulmer Obsterlebnisses.

Der Verein Eichelberg aktiv e.V. baut ein ehemaliges Waaghäusle in einen Multifunktionsraum um. Hier sollen ein Regiomat, eine Tauschbörse für Pflanzensetzlinge und Gemüse sowie Stauraum für Vereinsutensilien Platz finden.

In Roigheim wird der Kindererlebnispfad durch die Gemeinde überarbeitet und wesentlich erweitert. Unter anderem wird eine von den Kindern gewünschte Murmelbahn ergänzt und über QR-Codes ein Quiz integriert.

Die ausgewählten Projekte dürfen sich über einen Zuschuss in Höhe von 80 Prozent auf die Nettokosten freuen. Für dieses Jahr stehen noch weitere 130.000 Euro Fördermittel zur Verfügung. Interessierten wird eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Regionalmanagement der Limesregion Hohenlohe-Heilbronn zur Sicherstellung der Förderfähigkeit empfohlen: Limesregion@Hohenlohekreis.de oder 07946 / 420 919-1 / -2.

Kleinprojekte in der Limesregion Hohenlohe-Heilbronn gesucht

Verein veröffentlicht 2. Projektaufruf mit 130.000 Euro Fördermitteln

Ab sofort können Projektanträge für das Förderprogramm „Regionalbudget für Kleinprojekte“ im Aktionsgebiet der Limesregion gestellt werden. Einreichungsfrist für die Kleinprojekte mit Gesamtkosten von bis zu 20.000 Euro netto ist der 18. Juni 2023. Dabei gibt es einen einheitlichen **Fördersatz von 80 Prozent** der Nettokosten. Insgesamt stehen **Fördermittel in Höhe von 130.000 Euro** für den Projektaufruf zur Verfügung.

Unter anderem können Maßnahmen in den Bereichen Dorfentwicklung, Tourismus, Freizeitinfrastruktur und Grundversorgung unterstützt werden. Alle förderfähigen Projektanträge werden vom Auswahlausschuss des Vereins mit transparenten Bewertungskriterien bepunktet und in eine Rangfolge gebracht. Dabei spielen die Ziele nachhaltiger Entwicklung (SDGs), Digitalisierung, Barrierefreiheit, Klimaschutz und -anpassung sowie die Förderung von ehrenamtlichem Engagement eine zentrale Rolle. Antragsberechtigt sind beispielsweise Vereine, Kleinst- und Kleinunternehmen, Kommunen und Privatpersonen. Gemäß dem Jährlichkeitsprinzip müssen die Projekte noch in diesem Jahr umgesetzt und abgerechnet werden.

Voraussetzung ist auch, dass die Projekte im Aktionsgebiet umgesetzt werden. Dieses besteht aus den 13 Kommunen Bretzfeld, Hardthausen am Kocher, Jagsthausen, Langenbrettach, Möckmühl, Neudenaun, Neuenstein, Obersulm, Öhringen (ohne Hauptort), Pfedelbach, Roigheim, Widdern und Zweiflingen. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Regionalmanagement der Limesregion Hohenlohe-Heilbronn zur Sicherstellung der Förderfähigkeit wird empfohlen: Limesregion@Hohenlohekreis.de oder 07946 / 420 919-1 / -2.



Den **vollständigen Projektaufruf samt Antragsunterlagen** finden Sie unter folgendem QR-Code oder dem verkürzten Link: <https://tinyurl.com/yc5xnr49>

Jahresausflug der Offenen Hilfen auf den Lindelberg

Am Sonntag, den 7. Mai trafen sich Familien, Angehörige und Freunde von Menschen mit Unterstützungsbedarf sowie Mitarbeitende der Offenen Hilfen Öhringen der Evangelischen Stiftung Lichtenstern bei fröhlichen Temperaturen im Hofladen Fischer auf dem Lindelberg (Gemeinde Pfedelbach). Für einige Gäste aus dem Hohenlohekreis war das ein neues, unbekanntes Ziel. Schon bei der Anfahrt auf den Lindelberg, durch die blühenden Weinberge bekamen die Besucher einen kleinen Vorgeschmack auf einen entspannten Nachmittag.

Nach innigen und ausgiebigen Begrüßungen von bekannten und neuen Gesichtern folgten die Teilnehmenden der Wanderführerin Irene Riedhamer, Mitarbeiterin im Familienunterstützenden Dienst auf eine schöne, entspannte Wanderung durch die Weinberge zu einem grandiosen Ausblick auf die umliegenden Dörfer der Gemeinde Bretzfeld und die frühlingshafte Natur. Nach der Wanderung wurden alle von Familie Fischer herzlich willkommen geheißen und konnten bei kühlen Getränken, Kaffee und selbstgebackenem, köstlichem Obstkuchen den Nachmittag gemeinsam genießen. Die Kinder freuten sich an den verschiedenen (Tret-)Fahrzeugen, Tieren und Spielmöglichkeiten.

Am Spätnachmittag kamen noch weitere Gäste zur Unterstützung der inklusiven Trommelgruppe dazu. Diese entführte mit ihrem Auftritt die Gäste in die Welt der afrikanischen Rhythmen. Sven Schäfer, Regionalleitung Hohenlohe, ermutigte sie zuvor, die aufkommenden Gewitterwolken mit ihrer Darbietung zu vertreiben und nicht etwa einen Regentanz aufzuführen.

Die Trommler*innen sorgten für beste Stimmung und Begeisterung bei den Zuhörerenden, was mit viel Applaus belohnt wurde. Das war gleichzeitig der Ausklang eines abwechslungsreichen Nachmittages mit vielen guten Gesprächen und netten Begegnungen.

Alle waren sich einig, dass dies nicht der letzte Besuch auf dem schönen Lindelberg war. Und erst als die Trommeln verstummten und nahezu alle Besucher*innen trockenen Fußes in ihren Autos saßen, öffnete der Himmel seine Schleusen.

Offenen Hilfen Öhringen (Evangelische Stiftung Lichtenstern)

Die Offenen Hilfen verstehen sich als Partner für Menschen mit Behinderung. Wir unterstützen Kinder, Jugendliche, Erwachsene und deren Familien sowie Senioren*innen mit verschiedenen Angeboten wie z.B. Freizeit- und Betreuungs- und Beratungsangebote.



Foto: Evangelische Stiftung Lichtenstern

Über 70 Mitarbeitende stehen für die Schulen in den Startlöchern

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hat im Rahmen der bundesweiten Kampagne „Rentenblicker“ in den letzten Monaten eigene Mitarbeitende für den Referentenservice ausgebildet. Diese können ab sofort von weiterführenden Schulen ab Klasse neun für den Unterricht gebucht werden.

„Unser Ziel ist es, die Schulen im Land in der Vermittlung von Alltagskompetenzen zum Thema Altersvorsorge und Rente zu unterstützen“, betonte Gabriele Frenzer-Wolf, Direktorin der DRV BW. Gleichzeitig würde auch das Leistungsspektrum der DRV vermittelt. Denn viele Schülerinnen und Schüler wüssten beispielsweise nicht, dass die Rentenversicherung nicht erst im Alter für sie da sei, sondern schon vorher Präventions- und Reha-Maßnahmen sowie Waisen- oder Erwerbsminderungsrenten zahle.

Kultusministerin lobt tolles Bildungsangebot

Der baden-württembergischen Kultusministerin Theresa Schopper gefällt die Initiative der Deutschen Rentenversicherung, den Rentenblicker-Referentenservice für junge Leute verstärkt zu etablieren: „Die Idee, die komplexen Sachverhalte zur Rentenvorsorge den Jugendlichen auf ihren Kanälen und in ihrer Sprache zu vermitteln, ist absolut zeitgemäß und kreativ obendrein.“ Schließlich sei es sinnvoll, sich frühzeitig mit der Rentenvorsorge zu beschäftigen. „Das tolle Bildungsangebot kann unseren Schülerinnen und Schülern gut helfen“, so Theresa Schopper.

Vorstandsvorsitzender des Landesschülerbeirates beim Kick-off

Berat Gürbüz, Vorstandsvorsitzende des Landesschülerbeirates Baden-Württemberg (LSBR), begrüßte im Rahmen von Kick-off-Veranstaltungen am 23./25. Mai 2023 in Stuttgart und Karlsruhe die Initiative der DRV: „Unsere Schülergeneration braucht unbedingt ein profundes Finanzwissen aus kompetenten und vertrauenswürdigen Quellen.“ Die Internetrecherche in der eigenen KI-Filterblase sei da leider keine verlässliche Adresse, um sich über die lebenslangen Vorsorgeleistungen einer Sozialversicherung oder die eigene Altersvorsorge schlau zu machen, stellt Gürbüz fest.

Engagement für die jüngere Generation

„Dass in Zeiten hoher Arbeitsbelastung und zu dünner Personaldecke so viele Mitarbeitende dem Aufruf gefolgt seien, die Referentenschulung zu durchlaufen, unterstreicht unser Engagement für die junge Generation“, so Frenzer-Wolf. Sie neben ihren eigentlichen Aufgaben für Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer Zeit zu nehmen, um ihnen auf Augenhöhe diese zukunftsrelevanten Themen näherzubringen, sei keine Selbstverständlichkeit, würdigte Frenzer-Wolf den Einsatz.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.rentenblicker.de oder können gleich den kostenlosen Referentenservice buchen unter www.rentenblicker.de/referentenservice-bestellen/.

Zum Hintergrund des „Rentenblicker“-Referentenservices Baden-Württemberg:

Die Jugendinitiative „Rentenblicker“ der DRV läuft seit einigen Jahren bundesweit. Online werden hier über verschiedene Social-Media-Kanäle Informationen zu den Themen Altersvorsorge und Rente vermittelt, die auch bereits für Jugendliche von Interesse sind oder zumindest sein sollten. Beispielsweise wie junge Menschen bereits mit einem Nebenjob für die Rente punkten können. Oder was sie als Azubi, im Studium oder arbeitssuchend über die Rente wissen sollten.

Die DRV BW hat nach der Corona-Pause die Ausbildung ihrer Mitarbeitenden hierzu neu konzipiert und so viele Personen wie noch nie dafür qualifiziert. Neben der Schulung auf die „Rentenblicker“-Unterrichtsmaterialien beinhaltet die Ausbildung auch Themen wie Rhetorik, Didaktik oder den Unterrichtsaufbau. Alle Referentinnen und Referenten haben zuvor eine DRV-spezifische Ausbildung oder ein entsprechendes duales Studium durchlaufen.

Schöntaler Kinderfreizeit sucht Freizeitleiter*innen

Wir suchen noch Freizeitleiter*innen und Betreuer*innen **ab 16 Jahren** für die Schöntaler Kinderfreizeit. Sie findet statt vom **31. Juli bis 11. August 2023** (ohne das Wochenende). Auch Neueinsteiger*innen in die Freizeitarbeit sind herzlich willkommen.

Rund 60 Schulkinder im Alter von 6 bis 11 Jahren nehmen an dieser Tagesfreizeit teil. Als Mitarbeiter*in betreust du im Zweier-team eine Gruppe von 12 bis 15 Kindern. Du wirst von uns speziell auf die Freizeit vorbereitet z. B. mit der Planung von Aktivitäten und Programmpunkten. Außerdem lernst du bereits im Vorfeld die anderen Mitarbeiter*innen kennen.

Was hast du davon?

- Du erhältst von uns eine **Aufwandsentschädigung**, Fahrtkosten und Verpflegung.
- Weiterentwicklung deiner persönlichen Kompetenzen
- **Praxiserfahrung** als Betreuer*in/Freizeitleiter*in
- jede Menge **Spaß**

Bei Berufstätigen ist es möglich, eine Freistellung (Sonderurlaub) zu beantragen. Weitere Infos findest du auf unserer Homepage unter <https://hohenlohe.bdkj.info/mitarbeiter-gesucht> oder du meldest dich direkt bei uns: Kath. Jugendreferat Hohenlohe, Tel. 07940 9398921, E-Mail: jugendreferat-kuen@bdkj.info

Landratsamt Hohenlohekreis

Finanzielle Unterstützung bei hohen Energiekosten Sonderausschüttung des Vereins Menschen in Not an Hohenloher Bürgerinnen und Bürger

Seit Anfang Dezember 2022 bietet der Verein Menschen in Not der Heilbronner Stimme Bürgerinnen und Bürgern des Hohenlohekreises mit niedrigem Einkommen die Möglichkeit, einen Antrag auf Unterstützung bei nicht mehr leistbaren Energiekosten zu stellen. In 27 Fällen konnten bereits Hilfen bewilligt werden, insgesamt wurden 15.850,00 € ausgeschüttet (Stand 10.05.2023). Die einmaligen Auszahlungsbeträge für die Betroffenen liegen zwischen 300 € und 1.000 €.

Voraussetzungen für die Hilfe:

- Wohnsitz im Hohenlohekreis
- kein Anspruch auf Sozialleistungen wie Bürgergeld, Grundversicherung, Kinderzuschlag oder Wohngeld
- Ein-Personen-Haushalt mit einem maximalen Nettoeinkommen (nach Abzug aller Pflichtversicherungen) von 1.500 €
- bei zwei Personen mit einem Nettoeinkommen von 2.250 €
- bei drei Personen mit einem Nettoeinkommen von 3.000 €
- bei vier Personen mit einem Nettoeinkommen von 4.000 €
- bei fünf Personen mit einem Nettoeinkommen von 4.600 €

Unter <https://www.menschen-in-not.net/nebenkosten/> gibt es nähere Informationen zur Unterstützung. Das Antragsformular kann auf der Homepage des Landratsamtes Hohenlohekreis, unter Hohenlohekreis Sozial- und Versorgungsamt, heruntergeladen werden.

Längere Wartezeiten in der Ausländerbehörde des Landratsamtes Hohenlohekreis

Empfehlung: Öffnungszeiten am Vormittag nutzen

Das Landratsamt Hohenlohekreis bittet darum, wenn möglich die Sprechzeiten des Ausländeramtes am Vormittag zu nutzen. Dadurch können lange Wartezeiten für Kundinnen und Kunden vermieden werden. Das Ausländeramt hat am Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Annahmeschluss ist 15 Minuten vor Schalterende. Vor allem donnerstagnachmittags suchen sehr viele Menschen die Ausländerbehörde im Landratsamt Hohenlohekreis auf. Lange Wartezeiten sind dabei oft die Folge.

Bei umfangreichen Anliegen oder höherem Beratungsbedarf wird dringend empfohlen, einen Termin außerhalb der Sprechzeiten, per E-Mail an auslaenderamt@hohenlohekreis.de, zu vereinbaren.

Hohenlohekreis sucht größere Mietimmobilien und Flächen zur Errichtung von Containeranlagen

Weitere Plätze zur Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern benötigt

Das Landratsamt Hohenlohekreis sucht aufgrund der weiterhin hohen Zuweisungszahlen Objekte für die vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern. Gesucht werden neben größeren Mietimmobilien, wie beispielsweise Beherbergungsgebäuden oder leerstehenden Wohnheimen (300 Quadratmeter Wohnfläche und mehr), insbesondere Flächen zur Errichtung von Containeranlagen, die für mindestens drei Jahre zur Verfügung gestellt werden können. Das Gelände der potentiellen Stellflächen sollte möglichst eben und bereits erschlossen sein sowie eine Größe von mindestens 1.000 Quadratmetern haben. Landrat Dr. Matthias Neth erklärt: „Weiterhin werden auch dem Hohenlohekreis kontinuierlich Flüchtlinge aus den Landeserstaufnahmestellen zugewiesen. Die Unterbringung von Geflüchteten ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, und die Landkreise sind in diesem Prozess für die vorläufige Unterbringung zuständig. Da die Kapazitäten in den bisherigen Unterkünften nahezu ausgeschöpft sind, benötigen wir zeitnah geeignete Gebäude oder Flächen.“

Angebote nimmt der Fachdienst Flüchtlingsaufnahme und Gemeinschaftsunterkünfte des Amtes für Ordnung, Zuwanderung und Recht unter Telefon 07940 18-1303 sowie per E-Mail unter ordnungundzuwanderung@hohenlohekreis.de entgegen.

Auf die Räder, fertig, los! – Der Hohenlohekreis macht beim „Stadtradeln“ mit

Vom 18. Juni bis 8. Juli 2023 sollen wieder möglichst viele Radkilometer gesammelt werden

Im Hohenlohekreis startet die Aktion „Stadtradeln“ am Sonntag, 18. Juni 2023, in eine neue Runde. Der Start findet passend zum „Tag der Mobilität“ im Rahmen des 50-jährigen Kreisjubiläums statt. Dabei gibt es zahlreiche Aktionen entlang des Kochers in Forchtenberg, Niedernhall und Künzelsau zu erleben.

Auch in diesem Jahr stehen beim Stadtradeln Teamgeist, klimafreundliche Mobilität und Bewegungsfreude im Vordergrund. Im Aktionszeitraum von drei Wochen sollen möglichst viele Radkilometer in Teams gesammelt werden – egal, ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Neben den positiven Gesundheitsaspekten wird mit einer nachhaltigen Lebensweise auch zum Klimaschutz beigetragen. Je mehr Menschen sich zum Mitradeln begeistern lassen, desto mehr Kilometer können gesammelt und desto mehr CO2 wird eingespart.

Seit diesem Jahr können innerhalb der Hauptteams Unterteams für verschiedene Abteilungen, Gruppierungen oder Schulklassen gegründet werden. Zudem gibt es ab diesem Jahr das Schulradeln, bei dem Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern und Beschäftigte an Schulen gemeinsam in die Pedale treten können. Damit werden Elterntaxis überflüssig und es wird ein starkes Zeichen für selbstaktive und sichere Schulmobilität gesetzt. Infos zum Schulradeln gibt es unter www.stadtradeln.de.

Der Erste Landesbeamte Gotthard Wirth freut sich schon auf die Aktion: „Der Stadtradeln-Wettbewerb ist auch im Jubiläumsjahr wieder ein fester Termin im Kalender unseres Landkreises. Wir wollen zeigen, wie klimafreundlich und gesund das Radfahren ist. Diese Ziele liegen mir sehr am Herzen und ich wünsche allen Teilnehmern viel Freude und Ausdauer beim Sammeln von Kilometern.“

Auf alle Teilnehmenden, die zum Stadtradeln-Auftakt am Tag der Mobilität des Hohenlohekreises am 18. Juni 2023 in Forchtenberg, Niedernhall oder Künzelsau vorbeikommen, warten viele interessante Aktionen rund um das Thema Mobilität.

13 Kommunen des Landkreises haben sich bereits registriert. Wer jetzt Lust bekommen und sich noch nicht registriert hat, kann sich unter folgendem Link entweder für den Hohenlohekreis oder seine Kommune und die dazugehörigen Teams anmelden: <https://www.stadtradeln.de/registrieren>

Mit der kostenfreien Stadtradeln-App können Radelnde die gefahrenen Strecken via GPS tracken und diese direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. Die Rangliste zeigt, wo das Team, die Kommune und jeder Einzelne stehen.

Die besten Teams erhalten Preise und Urkunden. Auch auf die drei besten Schulen warten einige Überraschungen.

Fragen zum Stadtradeln im Hohenlohekreis beantwortet Gertrud Härer vom Landratsamt Hohenlohekreis, E-Mail Gertrud.Haerer@hohenlohekreis.de, Telefon 07940 18-1698.

Von der Steinaxt zur Motorsäge – Waldarbeit im Wandel der Zeit

Veranstaltung des Hohenloher Waldprogramms am 11. Juni 2023

Das Forstamt des Hohenlohekreises veranstaltet am Sonntag, 11. Juni 2023 von 10-13 Uhr eine Reise durch die Entwicklung der Waldarbeit – früher und heute. Treffpunkt ist auf dem Forstbetriebshof in Mulfingen, Ailringer Straße 21.

Über Jahrhunderte hinweg war die Axt beim Holzfällen das wichtigste Arbeitsmittel. In schweißtreibender und gefährlicher Waldarbeit wurden Bäume gefällt und ganze Wälder gerodet. Bis zum heutigen Tage hat sich viel geändert, moderne Motorsägen und Forstmaschinen haben die Waldarbeit revolutioniert. Anhand kurzweiliger Erzählungen, Foto- und Videobeiträgen sowie verschiedener Ausstellungsmaterialien wird diese Entwicklung von Martin Killat und Klaus Beck aufgezeigt und präsentiert. Der Kostenbeitrag von 5 Euro ist direkt vor Ort zu bezahlen und wird an die Forstwaisenhilfe gespendet.

Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 7. Juni 2023 beim Forstamt des Hohenlohekreises, Telefon 07940 18-1567 oder per E-Mail HWP@hohenlohekreis.de erforderlich.

Arbeit und Rente – ein Baustein bei der Fachkräftegewinnung Jobbörse in der Region stellt sich neu auf

Die Folgen des Demographischen Wandels machen sich verstärkt in der Wirtschaft bemerkbar. Die Politik hat die Rahmenbedingungen verbessert, um Arbeit und Rente besser zu vereinbaren. Akteure in der Region Hohenlohe-Tauber haben die passende Plattform entwickelt, so dass Unternehmen und erfahrene Fach- und Arbeitskräfte im Rentenalter besser zueinander finden können.

Auf der Online-Jobbörse Arbeit-und-Rente.de können Rentner:innen, angehende Rentner:innen und arbeitssuchende ältere Personen nach einem bezahlten Nebenjob suchen, um ihre Rente aufzubessern. Unternehmen wiederum haben die Möglichkeit, kostenfrei Stellen für diese Zielgruppe auszuschreiben.

Seit Anfang des Jahres ist die Hinzuverdienstgrenze für Altersrenten der gesetzlichen Rentenversicherung weggefallen. Dies nahmen die Entwickler von Arbeit-und-Rente.de zum Anlass, die bereits vor zehn Jahren ins Leben gerufene Plattform neu aufzulegen. Bereits vor zehn Jahren hatten die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, die Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Schwäbisch Hall, die Wirtschaftsinitiative Hohenlohekreis und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall (WFG) die Idee für eine Online-Jobbörse für Rentner:innen. Damals gab es noch das komplizierte System mit Teilrenten, die dann von der Flexirente abgelöst wurde. Mit dem Wegfall der Hinzuverdienstgrenze darf nun neben einer Altersrente in unbegrenzter Höhe hinzuverdient werden, ohne dass wegen des Hinzuverdienstes eine Kürzung der Rente erfolgt. Mit dem nun erfolgten Relaunch der Online-Jobbörse konnte die Region noch um den Main-Tauber-Kreis erweitert werden.

„Aktuell weist die Börse noch keine Bewerber:innen oder Stellenangebote auf. Wir sind uns sicher, dass sich dies nun mit Bekanntwerden in Kürze ändern wird“, ist sich Projektleiterin Melanie Schleich bei der WFG sicher. Die WFG hat die Börse kreiert und eigenständig programmiert. Alle Beteiligten sind davon überzeugt, dass es genügend rüstige und fitte Rentner:innen gibt, die gerne noch nebenbei einige Stunden arbeiten möchten, manche auch vielleicht aufgrund einer niedrigen Rente auch müssen. Gleichzeitig suchen Unternehmen händeringend Arbeits- und Fachkräfte. Schleich empfiehlt den Betrieben daher, die Online-Plattform Arbeit-und-Rente als Baustein zur Fachkräftegewinnung zu nutzen, denn „mehr Erfahrung und Wissen kann man nicht ins Unternehmen holen als mit einem:r Rentner:in.“

Info: Rentner:innen und Unternehmen können kostenfrei und unkompliziert online ein anonymes Bewerberprofil bzw. ein Stellenangebot eintragen auf www.arbeit-und-rente.de. Unternehmen nehmen zunächst über ein von der Plattform zugesandten E-Mail Kontakt zum:r Bewerber:in auf, Rentner:innen können somit selbst entscheiden, ob sie dann sich beim interessierten Betrieb melden. Für Fragen stehen Herr Gundling von der Deutschen Rentenversicherung unter Telefon 0791 97130-350 sowie Frau Schleich bei der WFG unter Telefon 07904 94599-15 zur Verfügung.

Abfallwirtschaft Hohenlohekreis

Deponie Stäffelesrain:

Einladung zum 10. Baustellenstammtisch

Abfallwirtschaft zeigt am 6. Juni Anlieferung von Bauschutt durch Privatpersonen

Was 2017 mit Vorträgen zum Planungsstand begann und im Verlauf der Bauarbeiten mit Begehungen des Deponiegeländes Stäffelesrain weitergeführt wurde, geht nun in die zehnte Runde: Die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis (AWH) lädt zum 10. Baustellenstammtisch am Dienstag, 6. Juni 2023, um 17 Uhr auf das Deponiegelände Stäffelesrain ein. „Wir freuen uns darauf, allen Interessierten den aktuellen Stand der Bauarbeiten auf der größten Baustelle im Hohenlohekreis vorzustellen und uns mit den Bürgerinnen und Bürgern auszutauschen“, so der Geschäftsführer der Abfallwirtschaft Christoph Bobrich.

Gemeinsam mit Vertretern des Ingenieurbüros Roth und Partner werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallwirtschaft über das Deponiegelände führen und wie gewohnt alle Fragen der Bürgerinnen und Bürger beantworten. „Im Fokus steht dabei die neue Erd- und Bauschutt-Deponie: Bereits im Herbst 2022 haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht und den Betrieb aufgenommen. Gleichzeitig wurden die Bauarbeiten zur Abdichtung der ehemaligen Hausmülldeponie stetig vorangetrieben“, berichtet Betriebsleiterin Silvia Fritsch.

Auch die Zufahrt zum Wertstoffhof Stäffelesrain ist mittlerweile von der Zufahrt zur Erd- und Bauschutt-Deponie getrennt. Wie die Anlieferung auf beiden Entsorgungseinrichtungen der AWH abläuft und warum eine Trennung der beiden Betriebsteile notwendig ist, erklären die zuständigen Bereichsleiter während der Begehung des Deponiegeländes.

Die Besichtigung im Rahmen des Baustellenstammtischs startet am Dienstag, 6. Juni 2023, um 17:00 Uhr auf dem Gelände der Deponie Stäffelesrain in Kupferzell-Beltersrot. Im Anschluss an die Begehung bietet sich bei einem kleinen Imbiss die Möglichkeit für Fragen und vertiefende Gespräche. Die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis lädt alle Interessierten herzlich ein. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind unbedingt erforderlich. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Termine der regelmäßig stattfindenden Baustellenstammtische werden über die Presse und über die Homepage der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis (www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de) bekanntgegeben.



Das Deponiegelände Stäffelesrain. Hier findet am 6. Juni 2023 bereits der 10. Baustellenstammtisch der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis statt

Foto: Abfallwirtschaft

Neben der **112** ist

Ihre **Hausnummer** die wichtigste

Nummer bei einem Notfall!



Kinder – Schule – Jugend

Land unterstützt Familien mit zahlreichen Programmen

Anlässlich des Internationalen Tages der Familie hat Sozialminister Manne Lucha die Bedeutung von starken Familien für eine krisenfeste Gesellschaft hervorgehoben. Das Land setzt auf Präventionsnetzwerke gegen Kinderarmut, um von Armut betroffene Familien zu unterstützen.

Anlässlich des Internationalen Tages der Familie am 15. Mai hat der Minister für Soziales, Gesundheit und Integration, Manne Lucha, die Bedeutung von starken Familien für eine krisenfeste Gesellschaft hervorgehoben.

„So vielfältig wie die Menschen im Land sind auch die Familienformen. Ob traditionelles Modell, Patchwork-Familie, Alleinerziehende, Adoptivfamilie, Pflegefamilie oder Regenbogenfamilie – ohne starke Familien gibt es keine krisenfeste Gesellschaft“, sagte Minister Lucha am Sonntag, 14. Mai 2023, in Stuttgart.

„In diesem Zusammenhang sollte die Ampel im Bund dringend grünes Licht für die Kindergrundsicherung geben. Sie wird das Antragsverfahren für viele familienbezogene Leistungen vereinfachen und damit Familien entlasten.“

Im Land setzen wir insbesondere auf unsere Präventionsnetzwerke gegen Kinderarmut, um von Armut betroffene Familien zu unterstützen.“

Gemeinsame Förderstrategie für Familien

Ziel der Familienpolitik in Baden-Württemberg ist es, Familien in ihrer Vielfalt zu stärken und für Rahmenbedingungen zu sorgen, in denen Familien ihr Zusammenleben nach ihren Vorstellungen gestalten können.

Familien haben unterschiedliche Voraussetzungen, erleben unterschiedliche Belastungen, haben verschiedene Bedürfnisse und tragen eine große Verantwortung – ganz besonders dann, wenn sie Kinder großziehen. Und trotzdem: Alle Kinder sollten – unabhängig davon, in welche Umstände sie hineingeboren werden – gleiche Chancen haben, gut aufzuwachsen und sich individuell entwickeln zu können.

Das Sozialministerium arbeitet derzeit an der im Koalitionsvertrag vereinbarten Familienförderstrategie. Nach einem Auftaktworkshop im November 2022 werden aktuell mit Vertretungen aus Verbänden, Kommunen und den fachlich betroffenen Ressorts der Landesregierung Vorschläge für konkrete Maßnahmen entwickelt, um mit einer gemeinsamen Strategie Familien zu unterstützen.

Aufbau von Präventionsnetzwerken gegen Kinderarmut

Bei der Bekämpfung und Prävention von Kinderarmut setzt die Landesregierung in erster Linie auf Teilhabeförderung, damit sich materielle Armutsgefährdung im Kindesalter möglichst nicht negativ auf die gesellschaftliche Teilhabe jetzt und im gesamten weiteren Leben auswirkt. Teilhabe von Kindern und Jugendlichen an der Gesellschaft darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängen. Um die kulturelle, soziale und gesundheitliche Teilhabe zu verbessern, fördert das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration daher verstärkt seit 2018 den Aufbau von Präventionsnetzwerken gegen Kinderarmut. Derzeit gibt es solche Netzwerke an kommunalen Standorten in 22 Kreisen. Für die flächendeckende Ausweitung mit Standorten stehen im Staatshaushaltsplan 2023/24 knapp vier Millionen Euro zur Verfügung. Bis zum Jahr 2030 sollen solche Netzwerke flächendeckend in allen Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg etabliert sein.

Baby- und Kinderbasar in Cappel am 17. Juni

Am Samstag, 17. Juni von 14 – 16 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Cappel. Die Mamis der Krabbelgruppen freuen sich auf Ihren Besuch beim Babybasar im Dorfgemeinschaftshaus in Cappel. Ausreichend Parkmöglichkeiten finden Sie auf dem Parkplatz bei der Reitanlage.

Baby- und Kinder BASAR

-auf Kommissionsbasis-

Samstag 17. Juni 2023
14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Cappel
(Bachstraße 5, 74613 Öhringen-Cappel)

Einlass für Schwangere gegen Vorlage des Mutterpasses schon um 13.30 Uhr

- Baby- und Kinderkleidung nach Größen sortiert (50-152)
- Kinderschuhe nach Größen sortiert
- Kinderwagen
- Autositze
- Kinderfahrzeuge
- Spielsachen
- Kinderbücher und vieles mehr
- Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns über Helfer und Kuchenspenden!

Anmeldung per Mail an: Babybasar-cappel@gmx.de

Foto: pr

Sebastian Kölsch zum neuen Vorsitzenden des Landeselternbeirats gewählt

Kultusministerin Theresa Schopper: „Ich wünsche Herrn Kölsch, dem Vorstand sowie dem gesamten Landeselternbeirat für die gemeinsame Arbeit in der neuen Amtszeit viel Erfolg.“

Sebastian Kölsch wurde zum neuen Vorsitzenden des Landeselternbeirats gewählt. Kultusministerin Theresa Schopper gratuliert ihm zu seiner Wahl: „Die Herausforderungen an das Bildungswesen sind groß. Umso wichtiger ist die konstruktive Begleitung durch das Beratungsgremium der Eltern. Wir benötigen für unsere Arbeit einen vielfältigen Blick auf Schule und Unterricht. Die Sicht der Eltern ist dabei ein wichtiger Beitrag.“

Dem neu gewählten Vorstand gehören neben Sebastian Kölsch als stellvertretende Vorsitzende Peter Buchmann, Erika Macan und Manja Reinholdt an. In das Amt des Schriftführers wurde Christoph Staib gewählt. Kassenwart und stellvertretender Kassenwart des 20. Landeselternbeirats sind Bernd Oberhäußer und Friedhelm Biene.

34 Elternvertreterinnen und Elternvertreter

Der Landeselternbeirat vertritt die Belange und Interessen der Eltern auf Landesebene und berät das Kultusministerium in bildungspolitischen Angelegenheiten. Er kann dem Kultusministerium darüber hinaus Vorschläge und Anregungen unterbreiten. Der Landeselternbeirat besteht in der 20. Amtszeit aus insgesamt 34 Elternvertreterinnen und Elternvertretern, die sich als ordentliche Mitglieder mindestens elfmal im Jahr in gemeinsamen Sitzungen beraten. Aus den vier Regierungsbezirken wurden für die verschiedenen Schularten jeweils Vertreterinnen oder Vertreter der Elternschaft in den Landeselternbeirat gewählt. Die Schulen in freier Trägerschaft sind mit zwei Vertreterinnen bzw. Vertretern im Landeselternbeirat vertreten.

Der Landeselternbeirat ist in seiner Funktion als Beratungsgremium des Kultusministeriums in § 60 des Schulgesetzes verankert. Die Mitglieder wurden Ende Januar bzw. Anfang Februar 2023 in den vier Regierungsbezirken gewählt. Die Amtszeit des 20. Landeselternbeirats hat am 1. April 2023 begonnen und dauert drei

Jahre. Die erste Sitzung des 20. Landeselternbeirats fand am 19. April 2023 unter Leitung des bisherigen Vorsitzenden, Michael Mittelstaedt, statt. Das Wochenende vom 21. bis 23. April 2023 hat das Beratungsgremium für eine Klausurtagung genutzt. Die Geschäftsordnung des Landeselternbeirats sieht vor, dass diese der Wahl des neuen Vorstands vorausgehen muss.

Anmeldezahlen für weiterführende Schulen liegen vor

Die vorläufigen Anmeldezahlen für die weiterführenden Schulen zum kommenden Schuljahr 2023/2024 liegen vor. Die beliebteste Schulart bleibt nach wie vor das Gymnasium.

Wie in jedem Jahr hat das Kultusministerium die Anmeldezahlen für die öffentlichen weiterführenden Schulen in Baden-Württemberg landesweit analysiert und die Ergebnisse validiert. Zum Schuljahr 2023/2024 haben sich nach den noch vorläufigen Zahlen an den öffentlichen Schulen insgesamt 85.920 Schülerinnen und Schüler angemeldet. Das sind etwa 2.800 Schülerinnen und Schüler mehr und ein Anstieg um etwa ein Prozent. Die beliebteste Schulart bleibt nach wie vor das Gymnasium. 37.501 Schülerinnen und Schüler haben sich an einem Gymnasium angemeldet, das sind 43,7 Prozent. Der Anteil der Gymnasien an den Anmeldungen sinkt damit um 1,5 Prozentpunkte.

„Die Schülerzahlen steigen im Jahr 2023 in den meisten Schularten wieder etwas an, auch das Gymnasium bleibt auf einem hohen Niveau. Das ist für die Lehrerinnen und Lehrer sowie für die Schulleitungen aller Schularten eine Herausforderung. Ich habe großen Respekt vor dem, was täglich in den Schulen geleistet wird, um jedem Schüler und jeder Schülerin gute Bildung zukommen zu lassen“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper. Sie ergänzt: „Wir unterstützen die Schulen in dieser herausfordernden Situation dabei nach Kräften. Wir hoffen, dass wir mit dem Bündel an Maßnahmen, die wir ergriffen haben, zusätzliches Personal gewinnen und den Lehrkräftebedarf abmildern können.“

Zahlen für die einzelnen Schularten

An einer Haupt-/Werkrealschule haben sich für das kommende Schuljahr 4.949 Schülerinnen und Schüler angemeldet (2022: 4.657; 2021: 4.888). Damit werden etwa 5,8 Prozent der Schülerinnen und Schüler im kommenden Jahr an eine Haupt-/Werkrealschule wechseln. Der Anteil der Schülerinnen und Schüler steigt damit nach 2022, als sich 5,6 Prozent der Schülerinnen und Schüler für eine Haupt-/Werkrealschule entschieden hatten, leicht an (2021: 5,8 Prozent).

Die Realschulen haben für das Schuljahr 2023/2024 nach den vorläufigen Daten 29.889 Schülerinnen und Schüler zu erwarten. Die Realschule bleibt damit die zweitbeliebteste Schulart, die Anmeldungen haben sowohl prozentual als auch von der Anzahl her zugenommen. 2022 hatten sich 28.029 Schülerinnen und Schüler für eine Realschule entschieden (2021: 29.028). Der Anteil der Anmeldungen für das kommende Schuljahr liegt bei 34,8 Prozent, das ist etwa ein Prozentpunkt mehr als im vorherigen Jahr (2022: 33,7 Prozent; 2021: 34,7 Prozent).

An den Gemeinschaftsschulen sind die Anmeldezahlen ebenfalls gestiegen. Zum nächsten Schuljahr haben sich 13.581 Schülerinnen und Schüler für diese Schulart entschieden. Das sind knapp 700 mehr als zum aktuellen Schuljahr (2022: 12.891; 2021: 12.877). Der Anteil der Gemeinschaftsschulen an allen Anmeldungen beträgt damit 15,8 Prozent. Im Jahr 2022 lag der Wert noch bei 15,5 Prozent, im Jahr 2021 lag der Wert bei 15,4 Prozent.

Einen minimalen Rückgang bei den Anmeldezahlen haben hingegen die allgemein bildenden Gymnasien zu verzeichnen. Hatten sich im Jahr 2022 noch 37.516 Schülerinnen und Schüler für ein Gymnasium angemeldet, sind es nun 37.501 (2021: 36.862). Prozentual bedeutet das ein Absinken um 1,5 Prozentpunkte auf 43,7 Prozent. 2022 lag der Anteil der Gymnasialanmeldungen noch bei 45,2 Prozent. Auch im Jahr 2021 war der Anteil mit 44,1 Prozent noch höher.

Da sich die Rückmeldungen der Schulen auf den Stand im März 2023 beziehen, handelt es sich wie immer um vorläufige Zahlen, die allerdings unter einer weiteren aktuellen Einschränkung stehen: Nicht alle geflüchteten Schülerinnen und Schüler sind darin berücksichtigt. Die Zahlen sind auf eine Nachkommastelle gerundet.

Online-Vortrag „Essen wie die Großen“

Informationen zu kindgerechter Kost nach dem ersten Lebensjahr

Unter dem Motto „Essen wie die Großen“ bietet das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Hohenlohekreis am Mittwoch, 14. Juni 2023 von 9.30 bis 11.00 Uhr einen Online-Vortrag für interessierte Eltern an.

Sobald aus dem Baby ein Kleinkind geworden ist, interessiert es sich mehr und mehr für das Familienessen. Im Rahmen des Vortrags wird unter anderem erklärt, wie eine ausgewogene Familienkost aussieht, die den Bedürfnissen der Kinder (1-3 Jahre), aber auch denen der Erwachsenen gerecht wird. Neben zahlreichen Informationen zur richtigen Auswahl der Lebensmittel gibt es viele Tipps, wie man seinem Kind ein ausgewogenes Essverhalten mit auf den Weg gibt.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) statt und wird von BeKi-Referentin Andrea Häusele gehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 7. Juni 2023 unter <http://webinare-lawiamt.lra-hok.de> erforderlich. Genauere Informationen sowie der Teilnahme-Link werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Online-Vortrag „Stillen – was kommt danach?“

Optimale Ernährung im ersten Lebensjahr

Die Einführung von Beikost bei Babys ist Inhalt des Online-Vortrags „Stillen – was kommt danach?“ am Mittwoch, 21. Juni 2023, von 9.30 bis etwa 11.00 Uhr.

In den ersten vier bis sechs Lebensmonaten ist Muttermilch beziehungsweise Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für den Säugling. Danach reichen der Energie- und Nährstoffgehalt nicht mehr aus. Die Milchmahlzeiten müssen durch Beikost ergänzt und schrittweise ersetzt werden. Beim Vortrag „Stillen – was kommt danach?“ lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Ernährungsplan für das erste Lebensjahr ihres Kindes kennen. Sie erhalten damit eine Orientierungshilfe für die Umstellung von der Milch auf feste Nahrung.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) statt und wird von BeKi-Referentin Andrea Häusele gehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 14. Juni 2023, unter <http://webinare-lawiamt.lra-hok.de> erforderlich. Genauere Informationen sowie der Teilnahme-Link werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Städtischer Kindergarten Behringstraße

Landtagsabgeordnete besuchen Öhringer Kita



(V. l.): Catherine Kern MdL, Dorothea Wehinger MdL, Sabine Tröster, Leiterin Kindergarten Behringstraße Foto: pr

Die Sprecherin für frühkindliche Bildung der Fraktion Grüne im Landtag, Dorothea Wehinger aus Singen, besuchte Anfang Mai gemeinsam mit Catherine Kern (Grüne) den städtischen Kindergarten Behringstraße in Öhringen. Die Landtagsabgeordneten machten sich ein Bild von der Einrichtung und sprachen mit Leiterin Sabine Tröster über die derzeitige Situation. „Als ehemalige Kindergartenleiterin sind mir die Aufgaben und Herausforderungen der Erzieherinnen in der frühkindlichen Bildungsarbeit bekannt. Sie leisten mit ihrem Fachwissen wichtige Voraussetzungen für eine gelingende kindliche Entwicklung und somit einen erfolgreichen Übergang in die Schule. Das zeigt sich auch in dieser Kita“, freut

sich Wehinger über die Atmosphäre und Arbeitsweise in der Einrichtung. Im Fokus des Austauschs mit Sabine Tröster, standen vor allem die Herausforderungen wie etwa personelle Engpässe, der Mangel an Förderfachkräften und das Fehlen eines Bewegungsraumes. Wehinger spricht regelmäßig mit Akteuren und Einrichtungen der frühkindlichen Bildung, um deren Erfahrungen und Themen in ihre politische Arbeit aufzunehmen.

Jugendpavillon

JuPa-News



Wichtig: Über die Pfingstferien (vom 29.05.2023 bis zum 11.06.2023) ist der Jugendpavillon geschlossen. Außerhalb dieses Zeitraums haben wir regulär von Montag bis Freitag ab 12:20 Uhr bis 18:00 Uhr für euch geöffnet. Bei uns habt ihr die Möglichkeit Brettspiele, Billard, Tischkicker oder in unserer Gamezone zu spielen. Ihr habt auch jederzeit die Möglichkeit, auf Anfrage mit euren

Freunden Just Dance zu tanzen oder einen Film/Serie zu schauen. Ihr könnt auch einfach herkommen um zu chillen und das kostenlose WLAN nutzen. Wir haben auch in eurer Mittagspause geöffnet und bieten euch die Möglichkeit diese bei uns zu verbringen. Am Montag gibt es belegte Brötchen zu kaufen und am Dienstag und Donnerstag verkaufen wir Pizza-Brötchen. Auch am Nachmittag habt ihr die Möglichkeit euch Sandwiches für den kleinen Hunger zu holen.

Foto: Jugendpavillon

Bundesfreiwilligen Dienst im JuPa

Für alle, die noch nicht wissen, was sie nach der Schule studieren oder in welchem Bereich sie eine Ausbildung beginnen sollen, ist ein Bundesfreiwilligendienst genau das Richtige.

Bei uns ist von der Planung und Organisation der unterschiedlichsten Veranstaltungen, über das Managen unserer Social-Media-Kanäle, bis hin zu spannenden Aktionen mit Kindern und Jugendlichen alles dabei.

Wer Interesse hat, sich sozial zu engagieren und einen Bundesfreiwilligendienst bei uns im Jugendpavillon zu absolvieren, kann sich bei Herrn Möhler (Stefan.Moehler@oehringen.de) melden und sich dafür bewerben.

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Du bist mindestens 13 Jahre alt, hättest von Montag – Freitag nachmittags Zeit und willst dich ehrenamtlich engagieren?

Dann bist du bei uns im JuPa-Team genau richtig!

Was erwartest dich?

Unterstützung bei der Gamezone, hinter der Theke, bei verschiedenen Veranstaltungen, im offenen Betrieb und bei Interesse z.B. auch die Mitgestaltung eines Ferienprogramms.

Wir freuen uns auf verschiedene coole und spannende Aktivitäten gemeinsam als JuPa-Team.

Meldet euch bei Interesse unter

Jugendpavillon@oehringen.de oder 0151 42234783

oder schaut gerne persönlich vorbei.



Lebenscafé am Donnerstag, 15. Juni 2023 in Künzelsau

Am Donnerstag, den 15. Juni 2023 findet von 16:00 bis 18:00 Uhr das Lebenscafé im Katholischen Gemeindezentrum St. Paulus in Künzelsau statt. Im Lebenscafé möchten wir uns im Gespräch miteinander austauschen, uns gegenseitig stärken und neue Lebenskräfte in uns wecken.

Gemeinsam beschäftigen wir uns mit den Fragen, wie sich der Schatten der Trauer lichten kann, wenn man einen lieben Menschen verloren hat und wie man trotzdem weiterleben kann. Die persönlichen Fragen, Bedürfnisse und Gefühle stehen im Mittelpunkt und können in einem geschützten Raum besprochen werden.

Das Lebenscafé wird von Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Kocher/Jagst geleitet.

Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe und Hospizdienst Kocher/Jagst.

Das Angebot ist kostenfrei.

Scheunengottesdienst in Untermaßholderbach



Scheunengottesdienst in Untermaßholderbach Foto: pr

Der Förderverein „Rathausglocke“ Untermaßholderbach feiert am **18. Juni 2023** gemeinsam mit der Kirchengemeinde Öhringen wieder einen Gottesdienst in Müllers Scheune. Um 10.00 Uhr beginnt traditionell der Gottesdienst, der musikalisch wieder vom Posaunenchor und der Chorgemeinschaft Westernbach umrahmt wird. Nach dem Gottesdienst gibt es Rote Wurst im Weckle und gut gekühlte Getränke. Zum Scheunengottesdienst laden die evangelische Kirchengemeinde und der Förderverein „Rathausglocke“ Untermaßholderbach sehr herzlich ein. Wir freuen uns alle schon sehr, wieder in der Scheune von Familie Müller zusammenzukommen.

Infos des Evang. Bildungswerks Hohenlohe

Lebenscafé am Donnerstag, 15. Juni 2023 in Künzelsau

Am Donnerstag, den 15. Juni 2023 findet von 16:00 bis 18:00 Uhr das Lebenscafé im Katholischen Gemeindezentrum St. Paulus in Künzelsau statt. Im Lebenscafé möchten wir uns im Gespräch miteinander austauschen, uns gegenseitig stärken und neue Le-

benskräfte in uns wecken. Gemeinsam beschäftigen wir uns mit den Fragen, wie sich der Schatten der Trauer lichten kann, wenn man einen lieben Menschen verloren hat und wie man trotzdem weiterleben kann. Die persönlichen Fragen, Bedürfnisse und Gefühle stehen im Mittelpunkt und können in einem geschützten Raum besprochen werden.

Das Lebenscafé wird von Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Kocher/Jagst geleitet.

Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe und Hospizdienst Kocher/Jagst.

Das Angebot ist kostenfrei.

Gottesdienst für Trauernde am 25. Juni in der Wallfahrtskirche Neusaß

„In Verbindung leben! Im Gespräch und Gebet verbunden bleiben, auch über den Tod hinaus“

Es schmerzt, wenn ein naher Mensch nach langer Krankheit oder auch plötzlich gestorben ist. Alles Gemeinsame und Verbindende scheint mit dem Tod zerschnitten. Bedrückende Stille kehrt ins Leben derer ein, die zurückbleiben. Lässt sich dennoch die Verbindung zu unseren Verstorbenen halten? Können wir sogar mit ihnen reden? Mit Gedanken, Texten, Liedern und im Gebet vor Gott möchten wir diesen Fragen nachgehen und die heilsame Botschaft unseres Glaubens darin neu entdecken.

Alle, die um einen nahestehenden Menschen trauern oder sich mit trauernden Menschen verbunden fühlen, sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen!

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, bei Gebäck und Getränken miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der Gottesdienst findet am Sonntag, 25. Juni 2023 um 18.00 Uhr in der Wallfahrtskirche Neusaß, Gemeinde Schöntal, statt und wird von Sabine Focken, Pfarrerin, und Nils Neudenberger, Gemeindefereferent, geleitet. Musikalisch wird der Gottesdienst von Dieter Klaiber, Organist, gestaltet.

Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe, Trauernetzwerk der Landkreise Hohenlohe und Schwäbisch Hall.

„Der Wald als letzte Ruhestätte“ – Unterwegs im Waldfriedhof am 28. Juni 2023

Das Evangelische Bildungswerk Hohenlohe lädt zu einer Führung über den Waldfriedhof Friedrichsruhe mit Pfarrer Ralph Binder und Robert Mayr ein. Wir kommen über Bestattungsformen, den Wandel in der Bestattungskultur und Ihre Fragen ins Gespräch.

Die Führung ist gebührenfrei, um Spende wird gebeten. Treffpunkt ist am Mittwoch, 28. Juni um 18 Uhr im Waldfriedhof Friedrichsruhe (Schönauer Holz). Um Anmeldung wird bis 21. Juni gebeten unter Tel. 07940 55927 oder an sekretariat@ebh-hohenlohe.de.

Interreligiöse Radtour zwischen Öhringen und Schöntal am 2. Juli

Wir radeln gemeinsam in Öhringen los und erleben nach einer Mittagspause in Schöntal eine spirituelle Klosterführung. Danach machen wir uns auf in Richtung Berlichingen, wo wir etwas über die jüdisch-christliche Geschichte des Ortes erfahren. Den nächsten Stopp legen wir am jüdischen Friedhof ein, der auf einer Anhöhe am Waldrand liegt. Auch dort werden wir einiges über jüdische Friedhöfe und besonders den Berlichinger Friedhof hören. Danach fahren wir über Ohrnberg und den idyllischen Ohrntalradweg wieder zurück nach Öhringen.

Gesamtstrecke: ca. 50 km.

Sowohl E-Bikes als auch „normale“ Fahrräder sind herzlich willkommen!

Bitte mitbringen: Kleines Vesper für unterwegs (Einkehr in Schöntal möglich) und genügend Getränke.

Um die Mittagszeit haben wir einen Stopp in einer kleinen Gaststätte eingeplant (Kosten müssen selbst übernommen werden). Selbstverständlich kann auch jeder/jede sein Vesper mitnehmen. Treffpunkt am Sonntag, 2. Juli um 10 Uhr am Parkplatz Jugendhaus Fiasko Öhringen (Büttelbronner Straße 31). Wir kommen gegen 18 Uhr wieder in Öhringen an. Anmeldung bitte bis 26. Juni: Tel. 07940 55927 oder E-Mail: sekretariat@ebh-hohenlohe.de.

Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe und Verein Gegen Vergessen Für Demokratie e. V.

Exkursion zur Solawi Neuenstein mit Ernteaktion am 7. Juli

Bei einer Führung lernen wir die SOLAWI Neuenstein-Hohenlohe e. V. kennen. Wir erfahren, welche Idee hinter dem Konzept der solidarischen Landwirtschaft (Solawi) steckt und wie diese in Neuenstein ganz praktisch umgesetzt wird. Bei der anschließenden Ernteaktion packen wir selbst mit an – je nachdem welche Sorten gerade geerntet werden.

Treffpunkt am Freitag, 7. Juli 2023 um 17.00 bei der Solawi Neuenstein (Friedrichsruher Str. 80).

Gebühr: um Spenden wird gebeten.

Anmeldung bitte bis 23. Juni: Tel. 07940 55927 oder

E-Mail: sekretariat@ebh-hohenlohe.de

Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe

Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

Weltladen

Neue Adresse: Marktplatz 23 (Eingang Kreuzgang)



Foto: WL

Gut gelaunt bis in die Zehenspitzen mit unseren farbenfrohen Socken und Sneakersocken aus Bio-Baumwolle und aus fairem Handel. Echte Hingucker! – Der türkische Familienbetrieb Bulus stellt die Bio-Baumwollsocken in Istanbul her. In dem kleinen Betrieb ist gewährleistet (von GEPA sichergestellt), dass hohe ökologische Standards sowie soziale

Mindeststandards entlang der gesamten Produktionskette eingehalten werden, z. B.: Frauen und Männer erhalten den gleichen Lohn, höher als üblich, Sozialversicherung, Einhaltung der Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften.

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9.00 bis 12.30 Uhr

Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 12.30 Uhr



Foto: SW

Verabschiedung von Dekanin Sabine Waldmann Freitag, 16. Juni 2023, 18.00 Uhr, Stiftskirche Öhringen mit anschließendem Stehempfang

Am Ende meiner Amtszeit als Dekanin des Kirchenbezirks Öhringen möchte ich mit Ihnen allen meinen letzten Gottesdienst feiern und mich beim anschließenden Stehempfang auf dem Marktplatz von Ihnen verabschieden.

Unter Gottes Segen werden wir weitergehen. Meine neue Heimat wird in Blaubeuren sein. Im Glauben und Segen Gottes werden wir gemeinsam auf dem Weg bleiben.

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Sonntag, 4. Juni 2023

10 Uhr

Gottesdienst in Baumerlenbach

05.06.–11.06.23 Urlaub Pfarrerin Nadja Elbe.

Vertretung Pfr. Markus Laidig, 07947-314.

Dienstag, 5. Juni 2023

14 Uhr

Seniorenachmittag im Ökogarten Baumerlenbach mit Führung durch den Garten, Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Anfahrt mit dem Auto möglich!

Donnerstag, 8. Juni 2023 (Fronleichnam)

Ab 11 Uhr Kirchcafé rund um die Ohrnberger Kirche

Sonntag, 11. Juni 2023

10.30 Uhr Radlergottesdienst in Ohrnberg rund um die Kirche.
Machen Sie sich auf den Weg weg nach Ohrnberg und feiern Sie mit uns Gottesdienst!
Anschließend öffnet das Kirchcafé mit Gelegenheit zum Mittagessen, Kaffee und Kuchen!

Freitag, 16. Juni 2023

18 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche zur Verabschiedung von Dekanin Sabine Waldmann – anschließend Ständerling

Sonntag, 18. Juni 2023

10 Uhr Gottesdienst in Baumerlenbach
An **Fronleichnam, 8. Juni 2023**, öffnet wieder das **Kirchcafé** rund um die Ohrnberger Kirche ab 11 Uhr. Es gibt Wurst im Weck, Kaltgetränke, Kaffee und Kuchen. Radler, Wanderer, Gäste aus nah und fern sind herzlich willkommen.



Foto: MHR

**Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld –
Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg**

Bitzfeld

Sonntag, 4. Juni – Trinitatis –

10.00 Uhr Distriktgottesdienst in Bitzfeld (Pfr. Th. Ranz) – Opfer: Eigene Gemeinde

Montag, 5. Juni

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Dienstag, 6. Juni

14.00 Uhr Seniorenkreis – Gemeindehaus

Mittwoch, 7. Juni

15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Sonntag, 11. Juni – 1. So. n. Trinitatis –

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Albverein unterm Kastanienbaum am Alten Rathaus (Pfr. Th. Ranz) – Opfer: Nothilfeverein

Montag, 12. Juni

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Mittwoch, 14. Juni

15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

16.00 Uhr 1. Konfirmandenunterricht – Gemeindehaus

19.30 Uhr KGR-Sitzung – Gemeindehaus

Donnerstag, 15. Juni

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Verabschiedung Pfarrer Thomas Ranz

Am Sonntag, 18. Juni 2023 wird unser Pfarrer Thomas Ranz in den Ruhestand verabschiedet. Der Gottesdienst findet um 14.00 Uhr in der Laurentiuskirche unter Mitwirkung von Kirchenchor und Posaunenchor statt. Anschließend gibt es die Gelegenheit, bei einem Stehempfang miteinander ins Gespräch zu kommen und sich vom Ehepaar Ranz persönlich zu verabschieden. Herzliche Einladung!

Homepage

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Homepage www.gemeinsam-gemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Freitag, 2.6.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 3.6.

18.0 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 4.6. – Dreifaltigkeitssonntag

10.40 Uhr Eucharistiefeier

12.00 Uhr Tauffeier

Dienstag, 6.6.

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 8.6. – Fronleichnam

10.00 Uhr Festgottesdienst zu Fronleichnam

Freitag, 9.6.

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Samstag, 10.6.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11.6.

10.40 Uhr Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 13.6.

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 15.6.

7.00 Uhr Laudes, anschließend eucharistische Anbetung bis 18 Uhr

Freitag, 16.6.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 17.7.

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 18.7.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

12.00 Uhr Tauffeier

Rosenkranzgebet immer dienstags um 17.15 Uhr

Rosenkranzgebet immer mittwochs um 17.30 Uhr

Friedensgebet immer montags um 18 Uhr

Fronleichnam in der Seelsorgeeinheit

Am **Donnerstag, 8. Juni** findet der Festgottesdienst um **10 Uhr** in St. Joseph statt. Im Anschluss führt die Prozession mit Zwischenstationen begleitet von der Stadtkapelle Öhringen über die Allmand durch den Hofgarten. Der feierliche Abschluss ist in St. Joseph. Im Anschluss ist zum Mittagessen in und um den Gemeindesaal eingeladen. Wer etwas für die Umwelt tun möchte, bringt Teller und Besteck selbst mit.
Herzliche Einladung an alle Christen zur Mitfeier.

Halbtagsausflug der Senioren

Am Dienstag, 13. Juni findet anstelle des Begegnungsnachmittags ein Ausflug in das Hohenloher Freilandmuseum Wackershofen statt. Eine Führung im Museumsdorf gibt Eindrücke vom Leben in vergangenen Zeiten. Abfahrt ist am Gemeindesaal um 13:30 Uhr. Bei der Anmeldung im Pfarrbüro ist der Teilnehmerbeitrag von 20 Euro pro Person zu entrichten. Im Teilnehmerbeitrag ist neben der Fahrt, Eintritt und Führung auch eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen enthalten. Auf dem Heimweg wird zum Abschluss eine Andacht in Neuenstein in der Christus König Kirche stattfinden. Die Rückkehr in Öhringen ist für 19 Uhr geplant.

Was treibt Ariane in Lampoldshausen?

Der offene Frauentreff lädt Frauen zu einer Führung durch die Ausstellung des DLR (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt) in Lampoldshausen ein. Wir erkunden mit Daniela Merle vom DLR_School_Lab einzelne Ausstellungsstücke und erfahren Interessantes über Raketen, ihre Triebwerke und Prüfstände. Eine Anmeldung ist erforderlich über Churchify oder telefonisch im Pfarrbüro, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Der Treffpunkt ist am 30. Juni um 16:45 Uhr am Gemeindesaal St. Joseph. Dort werden wir mit Fahrgemeinschaften nach Lampoldshausen fahren. Die voraussichtliche Rückkehr wird gegen 19:30 Uhr sein.

Kontakt:

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790

Mo 9 – 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Di, Mi, Do 15 - 18 Uhr

Fr 9 – 12 Uhr

E-Mail: stjoseph.oehringen@drs.de

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de

Die Apis

Termine und Gottesdienste

Sonntag, 21.05.

18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon
(Telefonnummer auf Anfrage)

Sonntag, 28.05.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm
18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon
(Telefonnummer auf Anfrage)

Gruppen und Kreise

Freitag, 19.05.

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 24.05.

17.00 Uhr Real Life Jungschar

Freitag, 02.06.

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Alle **Gottesdienste und Veranstaltungen** finden im Api-Gemeinschaftszentrum (Zwinger 20, Öhringen, Parkplatz „Alte Turnhalle“) statt.

Gottesdienste können **auch online unter www.oehringen.die-apis.de** miterlebt werden.

Kontakt:

Pastor Samuel Trick, Zwinger 20, Öhringen

Tel.: 07941/6480082

E-Mail: s.trick@die-apis.de

Homepage: www.oehringen.die-apis.de

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen

Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr

Bibelstunde: jeden Mittwoch um 19:30 Uhr

Sie sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Daimlerstraße 2, Öhringen.

Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de.

Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen

Gottesdienste

Sonntag, 04.06.

10:00 Uhr Gottesdienst (G. Hinzmann),
für Kinder Sonntagsschule

Sonntag, 11.06.

10:00 Uhr Gottesdienst (M. Brusius),
für Kinder Sonntagsschule

Weitere Informationen:

Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5

Homepage: www.emk-oehringen.com

Kontakt: Pastor Martin Brusius, Tel. 07941 7261

E-Mail: oehringen@emk.de

REPAIR CAFE ÖHRINGEN

Samstag 17. Juni von 10–15 Uhr

Die nächsten Termine: 8.7.

Eine ehrenamtliche Reparaturinitiative für mehr Nachhaltigkeit.

Wir reparieren: Elektrogeräte, Fahrräder, Textil (Nähen, Stopfen, Ändern), PC/Handy, „alles Mögliche“ (Holzarbeiten, Mechanik, Kleben u.a.). Außerdem: Messer und Scheren schleifen

Oder einfach nur auf eine Tasse Kaffee vorbei kommen.

Home: www.repaircafeoehringen.com

Mail: repaircafe-oehringen@posteo.de

Tel.: 07941-649654



Foto: Martin Brusius

Neuapostolische Kirche Öhringen

Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr

Sonntag, 4. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 7. Juni

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 11. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst (Dienstleiter Bischof Marco Mezger)

Mittwoch, 14. Juni

20.00 Uhr Gottesdienst

Kontakt:

Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen

<https://www.nak-sued.de/wo-wir-sind/bezirke/heilbronn/>

Süddeutsche Gemeinschaft Öhringen

Unsere Veranstaltungen

„SV Öhringen im Livestream“

Neben unserem „analogen“ Gottesdienst um 10.00 Uhr können Sie uns auch auf unserem YouTube-Kanal „SV Öhringen“ besuchen.

Jeden Sonntag ab 10.30 Uhr können Sie dort die Predigt hören. Unsere Online-Predigt erreichen Sie auch über unsere Homepage.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Oder nutzen Sie unseren Predigt-Telefon-Service – unter 07941 69 79 350 gibt es die aktuellen Predigten zum Ortstarif! Probieren Sie es aus!

Regelmäßige wöchentliche Veranstaltungen

Eltern-Kind-Kreis: Dienstag, 9.30–11.00 Uhr

Eltern-Kind-Kreis: Mittwoch, 9.30–11.00 Uhr

Kinderstunde: Mittwoch, 16.00–17.00 Uhr

Jungschar: Dienstag, 17.45–19.15 Uhr

Teenkreis: Freitag, 20.00–22.00 Uhr

Jugendkreis: Donnerstag, 19.00–21.30 Uhr

Bibelstunde: Donnerstag, 19.30–20.30 Uhr

Bibelgesprächskreis: Dienstag, 19.30 Uhr in Neuenstein

Bibellesekreis: Montag, 19.30 Uhr in Neuenstein (alle 14 Tage)

Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 4. Juni, 18.00 Uhr – Sunday Pub im L´Toro in Cappel, für alle jungen Erwachsenen ab 18 Jahre

Mittwoch, 7. Juni, 14.30 Uhr – Frauenstunde

Samstag, 17. Juni, ab 15.00 Uhr – Get connected für Teenkreise und Jugendgruppen auf dem „Schied“ in Forchtenberg

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im Haus der SV, Weygangstraße 31 in Öhringen statt.

Kontakt:

Gemeinschaftspastor Lukas Stelter (lukas.stelter@sv-web.de)

Weygangstraße 31, Öhringen (07941/985176)

<https://oehringen.sv-web.de/>

Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

Zusammenkünfte in Präsenz und digital sowie interaktive Bibelkurse

In unseren Zusammenkünften kann man mehr über Jehova Gott lernen, die Freundschaft zu ihm vertiefen und ihn zusammen mit anderen anbeten. Außerdem erfährt man, wie Jehova einem helfen kann, ein erfülltes Leben zu führen. Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst im Königreichssaal oder per Videokonferenz zu besuchen. Private Bibelkurse können persönlich oder digital durchgeführt werden.

Kontakt www.jw.org oder 07941-8861. Wir rufen zurück.

Sonntag, 04.06.23, 10:00–11:45 Uhr

Öffentlicher Vortrag:

„Wie man sein Verhältnis zu Gott vertieft“

Wachturm-Bibelstudium: „Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid“ (Joh. 13:35) Liebe ist das Erkennungsmerkmal echter Christen. Was können wir von Jesus lernen, wenn es um den liebevollen Umgang mit unseren Mitchristen geht?

Freitag, 09.06.23, 19:00–20:45 Uhr

Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:

Bibelleseprogramm 2. Chronika 30, 31

Schätze aus Gottes Wort:

„Uns zu versammeln tut uns gut“ (2. Chronika 30)

Unser Leben als Christ:

„Werde Jehovas Freund: Fertig zum Antworten?“

Versammlungsbibelstudium:

„Glücklich für immer – Ein interaktiver Bibelkurs“

Rückblick Teil 3

Sonntag, 11.06.23, 10:00–11:45 Uhr

Öffentlicher Vortrag:

„Auf die rettende Macht Jehovas vertrauen“

Wachturm-Bibelstudium:

„Was können wir aus Jesu Wundern lernen?“ (Apg. 10:38)

Freitag, 16.06.2023, 19:00–20:45 Uhr

Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:

Bibelleseprogramm 2. Chronika 32-33

Schätze aus Gottes Wort:

Stärke deine Brüder in schwierigen Zeiten (2. Chronika 32:1-8)

Unser Leben als Christ: „Schütze dich vor Abtrünnigen“

Besprechung des Videos „Einen harten Kampf für den Glauben führen“

Versammlungsbibelstudium:

„Glücklich für immer – Ein interaktiver Bibelkurs“

Lektion 48 „Such dir deine Freunde gut aus“ Abs. 1-4

Gute Freunde bereichern unser Leben. Doch die Bibel sagt, dass wir uns unsere Freunde gut aussuchen müssen. Worauf sollte man bei seinen Freunden achten, und wie findet man gute Freunde?



Kultur – Bildung – Freizeit

Erst-Energieberatung für Wohngebäude im Rathaus in Öhringen



Foto: pixabay

Steigende Energiepreise, Belastung für das Klima und die Umwelt – es gibt ausreichende Gründe Energie sparsam und effizient einzusetzen.

Diese und andere Fragen zu Wohngebäuden beantwortet am:

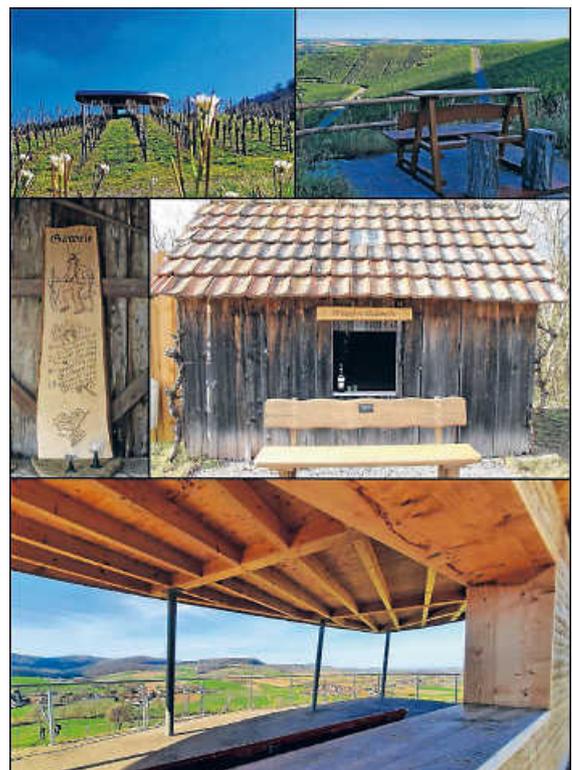
29.06., 16-18 Uhr

ein zertifizierter Energieberater im Rathaus in Öhringen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können einen maximal 30-minütigen Beratungstermin im Rathaus wahrnehmen.

Eine Voranmeldung ist über das Klima-Zentrum des Hohenlohekreises per E-Mail unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer an klimazentrum@hohenlohekreis.de erforderlich. Sie können sich auch online unter <https://www.klima-hohenlohe.de/> online-terminbuchung anmelden.

Zur Vorbereitung auf Ihren Termin erhalten Sie im Nachgang an Ihre Anmeldung eine Checkliste für die Energieberatung. Wir bitten Sie, diese Unterlagen bereits ausgefüllt zum Termin mitzubringen.

Alles rund um den Wein auf den Wein Wegen erfahren



Impressionen aus den Wein Wegen

Foto: Stadt Öhringen

Die Wein Wege in Öhringen-Michelbach und Pfedelbach-Heuholz wurden am 23. September 2021 unter dem Motto „Wandern, entdecken und genießen“ eröffnet.

In einem Gemeinschaftsprojekt im Rahmen des Tourismusverbundes Hohenloher Perlen wurden die Weinlehrpfade der beiden Kommunen aufwendig erneuert. Informative Tafeln zu den Themenschwerpunkten Wein-Anbau und Wein-Genuss, Aktivstationen, Lustiges vom „Gäwele“ oder Anekdoten lokaler Winzer sorgen nun für Abwechslung entlang der Wanderwege. Die Wein Wege wurden als Ausflugserlebnis für die ganze Familie angelegt und enthalten auch eine Spielstation für Kinder.

„Wein Wege App“



Die „Wein Wege App“ und QR-Codes machen die Wein Wege auch digital erlebbar

Foto: Gemeinde Pfedelbach

Die einzigartige „Wein Wege App“ sucht ihresgleichen. Wenn gewünscht, kann sie sowohl bei Android- als auch bei iOS-Smartphones begleitend bei der Wanderung eingesetzt werden. Weiterführende Infos zu den Schwerpunktthemen Wein-Anbau und Wein-Genuss, Videos, zu den lokalen Weinen passende Rezepte und vieles mehr machen Spaß und können von den Besucherinnen

und Besuchern zur Vertiefung ihrer Kenntnisse genutzt werden. Wandernde können wunderbare Ausblicke auf sich wirken lassen, beispielsweise von der Aussichtsplattform am Ranzenberg am Heuholzer Wein Weg (3,3 km Gesamtlänge) oder „beim Großen Stein“ auf der Michelbacher Rundtour (5,1 km Gesamtlänge). Jede Jahreszeit hat ihren eigenen Charme. Ein Gläschen oder eine Flasche des köstlichen Hohenloher Rebensaftes lässt sich bei den lokalen Selbstvermarktern und Gastwirtschaften verkosten oder ersteinen.

Die Erneuerung der Beschilderung und die Aktivstationen werden gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale. Die Wein Wege Wissenspfad-App wird vom Land Baden-Württemberg im Rahmen der Digitalisierungsstrategie digital@bw gefördert.

Für weitere Informationen und einen Infolyer siehe:

www.hohenloher-perlen.de

Kulinarische Führung auf dem Wein Weg in Heuholz, Samstag, 15. Juli 2023

Anmeldung: Gemeinde Pfedelbach

Tel. 07941 6081 11

gemeinde@pfedelbach.de

Im Rahmen der Tippelei Führungen

Programm im Öhringer Willkommenspunkt

Was ist der Willkommenspunkt?

Das Landratsamt Hohenlohekreis hat in Künzelsau und Öhringen „Willkommenspunkte“ für Geflüchtete eingerichtet. Sie sind als Ort der Begegnung gedacht. Hier können sich ehrenamtliche Helfer und Geflüchtete treffen, um Unterstützungs- und Integrationsangebote zu entwickeln und zu nutzen.

Beide Willkommenspunkte sind ausgestattet mit PC-Arbeitsplätzen (Tastaturen in Kyrillisch und Arabisch vorhanden), Drucker und Kopierer sowie einer Kinderspielecke, einer Teeküche und Sitz- und Begegnungsgelegenheiten. Die Willkommenspunkte sind für alle Geflüchteten im Hohenlohekreis offen, unabhängig von ihrer Herkunft. Die Willkommenspunkte stehen nach Absprache für ihre Angebote zur Verfügung. Sie können auch zu den Öffnungszeiten vorbeikommen und sich informieren.

Willkommenspunkt in der Spitalkirche

Altstadt, 74613 Öhringen

Tel.: 0173 743 22 42

E-Mail: Willkommenspunkt-oehr@hohenlohekreis.de

Öffnungszeiten:

dienstags, 10:00-12.30 Uhr und 13:30-16:00 Uhr

donnerstags, 13:30-16:00 Uhr

(Beratung und Problemlösungen von Geflüchteten)

Angebote:

- Sprachcafé
- Spieleabende
- Hausaufgabenbetreuung
- Nähkurs
- Computersprechstunde
- Musikgruppe

Alle Kurse unter: www.oehringen.de/leben-wohnen/integration/willkommenspunkt-oehr

Picknickkonzert mit Harfe und Poesie



Nina Piorr

Foto: pr

Breiten Sie Ihre Picknickdecke aus, nehmen Sie Platz unter dem grünen Blätterdach, schließen Sie die Augen und lauschen Sie sommerlich-luftigen Harfenklängen und berührenden lyrischen Texten aus eigener und fremder Feder...

Nina Piorr aus Öhringen (Autorin, Harfenistin, Kultur- und Literaturwissenschaftlerin) lädt zu einem neuen Konzertmodell – OpenAir auf der Picknickdecke – in das ehemalige Grüne Trauzimmer der Landesgartenschau im Öhringer Hofgarten ein.

Sitzkissen und/oder Decke bitte mitbringen, Stühle sind leider keine vorhanden. Getränke und Knabberereien gibt es auf Spendenbasis.

Wann? **Samstag, 10. Juni um 18.30 Uhr.**

Entfällt bei Regenwetter.

Wo? Ehemaliges Grünes Trauzimmer im Öhringer Hofgarten.

Eintritt: 10 Euro, vor Ort zu entrichten.

Hohenloher Scheune geöffnet!



Seit dem 26. April hat die Hohenloher Scheune wieder ihre Pforten geöffnet. Die **Hohenloher Scheune** wurde im Jahre 2015 für die Landesgartenschau 2016 erbaut. Während der Landesgartenschau 2016

war sie über 171 Tage lang die Heimat der Brenner, der Hohenloher Landfrauen und weiteren regionalen Partnern. Seit dem Sommer 2017 wird die Hohenloher Scheune von den regionalen Weingütern und der Weinkellerei Hohenlohe eG („Fürstenfass“) weiter betrieben. Von Mittwoch bis Sonntag werden regionale Weine und kleine, einfache Mahlzeiten, hohenlohisch auch Vesper genannt, angeboten.

Die Hohenloher Scheune befindet sich im ehemaligen Gelände der Landesgartenschau zwischen Öhringen und Cappel entlang der Ohrn (74613, Cappelau, Felsenkeller 11) und wird von den Betreibern wöchentlich betrieben im Zeitraum von Ende April bis Anfang Oktober.

Öffnungszeiten

Bitte Feiertage beachten!

Mittwoch bis Samstag von 17 bis 21 Uhr.

Sonn- und Feiertag von 12 bis 20 Uhr.

Adresse: In der Cappelau, Felsenkeller 11, 74613 Öhringen

Scheunenprogramm

Juni

Weinkellerei Hohenlohe eG (Fürstenfass)

Juli

Weingut & Weinstube Mai	5. - 9. Juli	KW 27
Weingut Borth	12. - 16. Juli	KW 28
Weingut Birkert	19. - 23. Juli	KW 29
Schneckenhof Weingut Müller	26. - 30. Juli	KW 30

August

Weinkellerei Hohenlohe eG (Fürstenfass)

September

Weingut & Weinstube		
Karl Busch	30. August - 3. September	KW 35
Weingut & Weinstube Mai	6. - 10. September	KW 36
Weingut Birkert	13. - 17. September	KW 37
Weingut Heinz J. Schwab	20. - 24. September	KW 38
Schneckenhof		
Weingut Müller	27. September - 1. Oktober	KW 39

Internationaler Tag des Yogas in Hohenlohe



Ohne Gebühr, ohne Anmeldung, ohne Vorkenntnisse – für pure Freude am Yoga

Foto: vhs

Seit 2015 findet weltweit alljährlich am 21. Juni der **Internationale Tag des Yoga** statt. Nach den erfolgreichen Veranstaltungen in den letzten Jahren gestaltet die VHS Künzelsau in Kooperation mit der Stadt Künzelsau, dem KÜNfit (TSV Künzelsau) dem Santulan-AUM-Kurzentrums, Santulan Veda e.V. Öhringen, dem Indischen Generalkonsulat in München, der AOK Gesundheitskasse und den Volkshochschulen Öhringen, Crailsheim und Schwäbisch Hall den Internationalen Yogatag am Mittwoch, den 21. Juni 2023 in Künzelsau. Alle Interessente, ob Anfänger oder Fortgeschrittene, sind herzlich eingeladen, an dieser weltumspannenden Aktion mitzumachen. Der Yogatag findet in Künzelsau im KÜNfit, Hallstattweg 36 statt. Bei schönem Wetter werden auch Kurse im Freien (Stadion) angeboten. Die Veranstaltung beginnt um 10.30 Uhr mit einer kurzen Begrüßung und Einführung. Zu jeder vollen Stunde finden Yogaeinheiten zum Ausprobieren und Kennenlernen statt, aber auch informative Vorträge rund ums Thema „Yoga“. Nähere Details sind über die Homepage der Volkshochschule Öhringen (www.volkshochschule-oehringen.de), der jeweiligen Homepage der Kooperationspartner verfügbar oder direkt in der VHS-Geschäftsstelle Künzelsau.



Foto: vhs

Erstes Brunnenfest 2023 in der Öhringer Altstadt am 3. Juni



Auf einem Streifzug durch die Öhringer Innenstadt kann man viele historische Brunnen innerhalb der Stadtmauern entdecken. Die Brunnen bieten eine Kulisse zum Innehalten, für Geschichte und Geschichten, Menschen und Anekdoten. Dies haben nun 2 Lokale aus der Altstadt zum Anlass genommen und lassen „Ihren“ Brunnen mit dem ersten Brunnenfest hochleben. Am 3. Juni wird das erste Brunnenfest in der Altstadt mit der Stadtkapelle Öhringen um 15 Uhr eröffnet. Ab 18 Uhr heizt dann die Pary-Band **MAC – T** den Besuchern erst richtig ein. Damit keiner auf dem „Trockenen“ sitzt, stehen zwei Bars sowie zwei Bier-Wägen bereit. Kulinarisch sor-

Foto: pr

gen die Wiesenkelter und ein Hähnchen-Wagen für das leibliche Wohl. Im Anschluss ab ca. 23 Uhr steigen in den Lokalen **Key West** und **Zur Altstadt** die After-Show Partys. Der Eintritt ist frei.

Youngsters machen Kultur 2023 – Start am 27. Mai



Youngsters machen Kultur Foto: Kulturstiftung Hohenlohe

Youngsters machen Kultur! Das Kulturfestival für Kinder und Jugendliche im Hohenlohekreis, veranstaltet von der Kulturstiftung Hohenlohe, geht in die dritte Runde. Beginnend mit dem **27.05.2023** finden bis zum **16.07.2023** insgesamt sieben Kulturveranstaltungen für Kinder und Jugendliche in unterschiedlichen Veranstaltungsorten im Hohenlohekreis statt. Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen kostenfrei und es sind weder Vorkenntnisse noch technisches Equipment erforderlich.

Das Projekt, organisiert vom Regionalmanager für Kultur, Leon Neidhart, soll die reiche kulturelle Vielfalt des Hohenlohekreises allen Kindern und Jugendlichen der Region zugänglich machen. Der Fokus der Veranstaltungen liegt auf dem MACHEN, Experimentieren und Ausprobieren. Somit sollen die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen mit Kultur in Berührung kommen und dafür begeistert werden. Wie die letzten Jahre wird auch dieses Mal mit Kulturschaffenden aus der Region kooperiert, um die lokale Kulturszene zu fördern. Diejenigen, die eher digital interessiert sind, können sich am 09.07. in die Kunst der **Fotografie** oder am 18.06. in das Erstellen von **Videos** einführen lassen. Die Jüngeren können am 03.06. in Kupferzell auf einer **Märchenwanderung** die Geschichte von „Frau Holle“ nacherleben oder am Tag der offenen Tür des Landratsamtes in Künzelsau am 16.07. im **Mitmachkonzert** mit dem Ensemble „die musikmacher“ die unterschiedlichen Facetten der Musik kennenlernen.

Für alle Kulturangebote von **Youngsters machen Kultur** ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bei den Veranstaltungen eine Anmeldung erforderlich. Diese werden telefonisch bei der Geschäftsstelle der Kulturstiftung Hohenlohe (07940/18-348) entgegengenommen oder können auf der Website www.hohenloher-Kultursommer.de getätigt werden. Ausnahme ist die Veranstaltung „die musikmacher“ am 16.07.

Erster Magenballon bei extremer Adipositas erfolgreich am Hohenloher Krankenhaus eingesetzt



Foto: Hohenloher Krankenhaus

Adipositas-Zentrum Hohenlohe bietet Therapie auch für stark übergewichtige Patient*innen an

400 bis 700 ml Flüssigkeit umfasst ein Magenballon. Dieser wird bei Patient*innen mit ausgeprägter morbid (krankhafter) Adipositas (BMI > 60 kg/m²) für eine schnelle Gewichtsreduktion innerhalb eines halben Jahres angewendet. Das Ganze dient der Vorbereitung für eine minimalinvasive Magenoperation im Rahmen der Adipositaschirurgie. Im Hohenloher Krankenhaus wurde nun nach vielen Jahren der erste Magenballon eingesetzt. Um langfristig abzunehmen und somit die Gesundheit und Bewegungsfreiheit wieder aufzubauen, ist eine Magen-Operation für viele von Adipositas betroffene Menschen die einzige Möglichkeit. „Bei einem Body-Mass-Index von mehr als 60 kg/m² ist das Risiko von Komplikationen bei einer Narkose jedoch deutlich erhöht“, erläutert Prof. Dr. Frank Wenger, Chefarzt der Abteilung für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Unfallchirurgie im Hohenloher Krankenhaus in Öhringen und Leiter des Adipositas-Zentrums Hohenlohe. „Daher wird beim sogenannten „Bridging“, den Betroffenen ein Magenballon eingesetzt, mit dem innerhalb ei-

nes halben Jahres eine Gewichtsreduktion von ca. 20 bis 30 kg erreicht werden kann.“ Eine langfristige Lösung sei dies jedoch nicht, denn es besteht die Gefahr eines Jojo-Effekts und damit einer erneuten starken Gewichtszunahme. Parallel zum Magenballon ist eine Ernährungs- und Bewegungstherapie wichtig und eine Überwachung des Zustandes durch den behandelnden Arzt. Vor dem Einsetzen des Magenballons wird eine Magenspiegelung durchgeführt und geschaut, ob das Einsetzen eines Magenballons möglich ist. Dr. Detlef Marx, Chefarzt der Abteilung für Gastroenterologie, ist hierfür zuständig. Er führt den Magenballon über die Speiseröhre unter Betäubung ein. Dieser wird dann im Magen mit Flüssigkeit aufgepumpt, um den Magen zu füllen und somit den Platz für Nahrung einzuschränken. Ein Völlegefühl tritt dadurch schneller ein. Die Flüssigkeit ist blau gefärbt, um ein eventuelles Leck erkennen zu können. „Diese Möglichkeit der Gewichtsreduktion ist schnell und effizient, jedoch kann es vor allem kurz nach dem Einsetzen zu Beschwerden wie Schmerzen und Erbrechen kommen. Daher ist ein anschließender stationärer Aufenthalt zur Überwachung notwendig“, erklärt Dr. Marx.



Die Chefarzte Prof. Dr. Frank Wenger und Dr. Detlef Marx
Foto: Hohenloher Krankenhaus

Prof. Dr. Wenger und Dr. Detlef Marx arbeiten in der Zeit vor, während und nach der Operation interdisziplinär sowohl im Rahmen des Adipositas-Zentrums Hohenlohe als auch im Bereich der Bauchchirurgie eng zusammen. Die kurzen Wege und der direkte Kontakt zu den Patient*innen ist den erfahrenen Fachärzten wichtig. Gemeinsam mit einer Ernährungstherapeutin und einer Bewegungstherapeutin sind sie Teil des Adipositas-Zentrums am Hohenloher Krankenhaus. Dieses wird ergänzt durch die Adipositas-Selbsthilfegruppe „Schwer was drauf“.

Weitere Infos finden Sie hier: <https://www.hohenloher-krankenhaus.net/hlkh/Medizin-Pflege/Fachabteilungen/Chirurgie/Allgemein-Viszeral-und-Gefaesschirurgie/adipositas-chirurgie.php>

Bei den Naturpark-Vespertouren Land und Leute kennenlernen

Bei den Vespertouren können die Teilnehmenden die Vielfalt des Naturparks Schwäbisch-Fränkischen Waldes erwandern und dabei regional erzeugten Köstlichkeiten genießen. Und so funktionieren die Naturpark-Vespertouren: Den Hof oder Betrieb aussuchen, direkt bei den Anbietern 3–5 Tage vorher bestellen, am Sonntag das Vesperpaket abholen und loswandern!

„Mit den Vespertouren werden im Naturpark wirtschaftende Betriebe unterstützt“, so Projektmanagerin Sabine Rücker von der Naturpark-Geschäftsstelle. Auf diese Weise entstehen regionale Wertschöpfungsketten und die Teilnehmer tragen zu deren Erhalt bei. So wird die regionale Erzeugung von Lebensmitteln und die damit verbundene Landschaftspflege unmittelbar und schmackhaft vermittelt. Durch örtliche Vermarktung und kurze Transportwege werden Klima und Umwelt geschont und mit jedem Kauf die bäuerlichen Strukturen unterstützt.

Am Sonntag, 4. Juni 2023 bieten folgende Höfe und Betriebe ein Naturpark-Vesper an:

- Gasthof Siller, Spiegelberg-Vorderbüchelberg
- Kuhnweiler Hof, Großerlach
- Gsälzladen Fleisch, Pfedelbach-Buchhorn
- Kartoffel Heinz, Murrhardt-Fornsbach

Die teilnehmenden Betriebe stellen ihr Angebot aus eigenen und regionalen Produkten zusammen. Vom selbst gebackenen Brot über Wurst und verschiedene Käsesorten, Gemüse, Obst, Limonaden und mehr. Einige Betriebe bieten auch vegetarisches oder Kindervesper an. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Dem Vesper liegt ein Wandervorschlag des Naturparks bei. Die Tour startet an dem jeweiligen Betrieb oder in der näheren Umgebung. Die Wandervorschläge können ebenfalls über das Tourenportal Q-vadis auf das Mobilgerät heruntergeladen werden.

Die Betriebe sind meist mit dem öffentlichen Nahverkehr oder mit den Ausflugsbussen erreichbar. Natürlich sind auch Radtouren oder andere Freizeitaktivitäten möglich.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Naturparks: www.naturpark-sfw.de

Die Landschaft erzählt Geschichten – ein Pfarrer auf Abwegen

Exkursion bei Neuenstein-Eschelbach – Sonntag, 4. Juni 2023
Spannenden Ereignissen, seltsamen Geschichten und ein traumhafter Blick auf die Hohenloher Ebene, das erwartet Sie bei der Führung durch die Weinberglandschaft bei Eschelbach.

Mit einem großen Zeitsprung beginnt eine Spurensuche. Es geht weit zurück in eine Zeit, als die Hohenloher Ebene und die Waldenburger Berge entstanden.

Ein alter Handelsweg, versteckt in der Landschaft, wird erkundet. Warum bilden Gips und Wein eine gute Gemeinschaft und wie entstand der Weinbau in unserer Gegend? „Ein Pfarrer auf Abwegen“ - warum ein bedeutendes Eschelbacher so beschrieben wird und was haben Abenteuerer Geschichten in Afrika und im Weltraum mit diesem Pfarrer zu tun? Diese Fragen und der historische Weinbau in Verbindung mit einer kleinen Kostprobe sind Themen der Führung.

Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Beginn: 13:00 Uhr, ca. 3,5 Std., ca. 6 km, Unkostenbeitrag für Erwachsene beträgt 7 Euro, Kinder bis 14 Jahre sind frei. Anmeldung bei rolandscholl@web.de, Telefon: 0170 5616325
Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.
(Natur- und Landschaftsführer Hohenlohe e. V.)

40 Tage Kundalini Yoga für alle im Hofgarten

11. Juni – 21. Juli 2023 von 18.30 – 19.30 Uhr bei gutem Wetter, Öhringen Hofgarten, Umlandstraße 25.

Eine Benefizveranstaltung der Kundalini Yoga Sangat e. V. Heilbronn. Mit einer Übungsreihe „Zum Entspannen“, komm zur Ruhe und finde inneren und äußeren Frieden. Bitte mitbringen: Matte, Decke, evtl. Sitzkissen, Wasser und bequeme Kleidung. Jeder kann mitmachen – Groß oder Klein, Jung oder Alt.

Vom 23.06. bis 25.06. findet das Projekt in Heilbronn im Pfühlpark statt. Wir treffen uns an der Voliere. Dein freiwilliger Beitrag geht als Spende an die „Lichtblick TAK e. V.“ in Heilbronn. Wir freuen uns auf Dich! Kontakt: www.yoga-sangat.de

40 TAGE
Kundalini Yoga für alle

Lass deine Seele atmen

Heilbronn
12. Juni – 21. Juli 2023

Öhringen
11. Juni – 20. Juli 2023

18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Bei gutem Wetter:
Botanischer Obstgarten,
Im Breitenloch/Kübelstraße

18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Bei gutem Wetter:
Umlandstr. 25, im Hofgarten

Eine Benefizveranstaltung der Kundalini Yoga Sangat e. V. Heilbronn.
Die Übungsreihe „Zum Entspannen“ gibt dir Ruhe und inneren und äußeren Frieden, komme mit dir und der Welt in Einklang.
Bitte mitbringen: Matte, Decke, evtl. Sitzkissen, Wasser und bequeme Kleidung.
Jeder kann mitmachen – groß oder klein, jung oder alt.
Vom 23.06. bis 25.06. findet das Projekt in Heilbronn im Pfühlpark statt.
Wir treffen uns an der Voliere.
Dein freiwilliger Beitrag geht als Spende an die „Lichtblick TAK e. V.“ in Heilbronn. Sie begleitet bei schwerer Trauer von Kindern und Jugendlichen/Junge Erwachsene.
Wir freuen uns auf Dich!
Kontakt: www.yoga-sangat.de

Foto: Yoga Sangat

Limes-Fahrt

Foto: pr

Lisa Federle – Auf krummen Wegen geradeaus / Lesung am 11. Juni in Öhringen



Lisa Federle kommt nach Öhringen und steht für ein Gespräch bereit Foto: Christian Kaufmann

Lesung von SPIEGEL Bestseller Autorin Dr. Lisa Federle

So., 11.06.2023
 Beginn: 19.30 Uhr
 Öhringen, Kino Scala
 (Veranstalter: Heiko Volkert)
 Moderation: Bernd Kohlhepp
 Tickets und Infos:
www.reservix.de

Um Menschen in schwierigen Lebenssituationen Mut zu machen, veröffentlichte Lisa Federle 2022 ihre Autobiografie „Auf krummen Wegen geradeaus“ (SPIEGEL Bestseller). Denn auch ihr eigener Lebensweg war schwierig.

Ohne Schulabschluss verließ sie mit 17 Jahren das pietistisch geprägte Elternhaus. Der Vater – ihre wichtigste Bezugsperson – war durch einen ärztlichen Kunstfehler gestorben, als Lisa Federle 11 Jahre alt war. Ihren Partner, mit dem sie zwei Kinder hatte, verließ sie, als ihr klar wurde, dass er drogensüchtig war. Alleinerziehend und auf sich gestellt ließ sich die 19-jährige Mutter in großer Verzweiflung sogar zu einem Lebensmittel Diebstahl hinreißen, um über die Runden zu kommen. Sie arbeitete in einer Kneipe, holte Schulabschlüsse nach. Tatkraft und Willensstärke führten Lisa Federle durch diese Jahre und sie konnte sich mit 30 Jahren ihren Kindheitstraum erfüllen und ein Medizinstudium beginnen. Mit 37 Jahren machte sie als Mutter von vier Kindern ihre Promotion.

Bundesweite Bekanntheit erlangte Dr. Lisa Federle 2015 in der Flüchtlingskrise sowie als Initiatorin der Tübinger Teststrategie, die gemeinsam mit Oberbürgermeister Boris Palmer zum sogenannten „Tübinger Modell“ führte. Für ihr soziales Engagement wurde Lisa Federle 2020 mit dem **Bundesverdienstkreuz** ausgezeichnet.

Am **Sonntag, 11. Juni im Kino Scala in Öhringen (Beginn 19.30 Uhr)** wird Lisa Federle zu Gast sein und ihre Autobiografie vorstellen, im Gespräch mit **Kabarettist Bernd Kohlhepp, der durch den Leseabend führt.**

Wenn Lisa Federle sich zu etwas entschlossen hat, wird nicht mehr gehadert und gezauert. Lisa Federle handelt immer aus tiefster Überzeugung und hat den Willen und die Energie, es schaffen zu können. Das liest sich aus ihrer Autobiografie heraus und wird im Gespräch mit ihr deutlich: „Ich hatte schon vor vielen Jahren ein Angebot, meine Lebensgeschichte zu schreiben beziehungsweise schreiben zu lassen. Aber damals hatte ich Bedenken, ob das interessiert. Ich wurde aber von vielen Menschen immer wieder darauf angesprochen, weil ich auch in den Medien offen darüber sprach und durch die Corona-Pandemie und meine Rolle als Initiatorin der Tübinger Teststrategie noch bekannter wurde. Ich bekam viele Mails. Das war für mich dann ausschlaggebend, mich hinzusetzen und alles aufzuschreiben.“

Lisa Federle schrieb ihre Autobiografie selbst.

„Es wurde mir angeboten, dass mir ein Autor oder Autorin zur Seite steht bzw. meine Autobiografie verfasst. Aber das war nicht ich, der Stil hat nicht zu mir gepasst. Ich hatte mich dazu entschlossen und wollte dann auch lieber selbst schreiben.“

Lisa Federle hat etwas zu sagen und lässt sich von niemandem einschüchtern. Dabei nimmt sie sich selbst nicht zu wichtig.

„Ich glaube das bekommen alle irgendwann, die was in der Politik gemacht haben“, sagt sie abwendend auf die Frage nach Verleihung des Bundesverdienstkreuz.

Anfang April gab der Verlag Droemer Knauer öffentlich bekannt, dass **zum 2. Oktober ein neues Buch von Lisa Federle im Handel erhältlich sein wird** („Vom Glück des Zuhörens. Wie uns gute Beziehungen stark machen“ mit Co-Autorin Isabelle Müller). Das ist innerhalb eines Jahres nach Veröffentlichung der Autobiografie. Woher nimmt Lisa Federle die Energie?

„Ich bekomme ein unglaubliches Feedback auf meine Autobiografie und auch bei den Lesungen. Es gab mal eine berührende Szene: Zwei Frauen erzählten, sie hatten während ihrer Krebstherapie, im Krankenhaus liegend, sich gegenseitig aus meinem Buch vorgelesen und sich damit Mut gemacht und wieder Zuversicht bekommen. Das gibt mir sehr viel zurück.“

„Jeder kann etwas tun, und wenn es ganz kleine Dinge sind, beispielsweise einer von den Pfannkuchen, die man gebacken hat und den man einer bedürftigen Nachbarin rüberbringt: Irgendwann bekommt man das alles zurück. Das gibt mir Freude.“

Lisa Federle und **Bernd Kohlhepp** verbindet ihre Heimatstadt Tübingen, wo sie sich erstmals als Ärztin und Patient begegneten. Bei der Lesung kommt Kohlhepp mit Lisa Federle ins Gespräch, stellt Fragen, startet auch manche Plauderei, und stellt mit seiner charmant-unverfrorenen Art auch schnell den Kontakt zum Publikum her, das ein sehr persönliches Bild von Lisa Federle bekommt. In der Pause haben **Zuschauer sogar die Möglichkeit, Fragen an Lisa Federle zu notieren, die im zweiten Teil beantwortet werden.**

Lisa Federle wird in Öhringen sicher auch darüber sprechen, warum es ihr am Herzen liegt, ein zweites Buch auf den Weg zu bringen und was man erwarten darf. Vielleicht erfährt man in **Öhringen auch schon die ein oder andere Anekdote aus Lisa Federles neuem Buch.**

Weltmusik

Samstag, 03.06.2023, ab 20:30 Uhr. Appaloosa, Weltmusik

Das Quintett begibt sich auf Entdeckungstour verschiedener energetischer Spannungsfelder und lädt das Publikum zum Träumen bei sphärischen Klängen wie auch zum Tanzen bei stark groove-orientierten Passagen ein. Es ist ein stetes Ausprobieren mit dem größten Ziel, immer offen zu bleiben für das, was als Nächstes kommt.

Die Kompositionen ihrer Saxophonistin Sandrine Ramamonjisoa setzt die Band genial um. In diesen verarbeitet Sandrine Einflüsse aus Jazz, Hip-Hop und Weltmusik und unternimmt ebenso Abstecher in Drum 'n' Bass, Neue Musik oder andere aktuelle Strömungen.

Weitere Infos unter: www.gleis1.net - Kulturkneipe Gleis 1, 74638 Waldenburg, Bahnhof

Der Hohenloher Kultursommer beginnt!

Ab dem 3.6. wird das Hohenloher Land mit seinen historischen Bauwerken und Kleinoden wieder zur Kulisse für das größte Musikfestival der Region. Der Hohenloher Kultursommer startet in seine 37. Saison. Den Auftakt machen das L'Orfeo Barockorchester in Neuenstein und am 4.6. das Boulanger Trio in Kirchberg. Weitere Orchesterkonzerte mit der Camerata Bohemica Prag und Violinist Alban Beikircher sowie der Camerata Europeana mit Friedemann Wuttke (Gitarre) und Lysandre Donoso (Bandoneon) gibt es gleich in der darauffolgenden Woche im ehrwürdigen Rittersaal. Am 10.6. kommen Gäste aus Großbritannien, um auf Neuenstein im Rittersaal zu jassen: Trompeterin Sue Richardson mit Band widmet sich ganz ihrem Vorbild Chet Baker. Geswingt wird dann am 30.6. mit dem „deutschen Sinatra“ Tom Geabel im Schlossgarten von Weikersheim. Auch er stellt die größten Hits seines Idols Frank Sinatra in den Fokus. Klassiker wie „Strangers In The Night“, „New York, New York“ oder „My Way“ erklingen in Weikersheim allerdings im großen Orchestersound der Festival:Philharmonie Westfalen.

Kammermusik, Alte Musik und Weltmusik füllen den Spielplan von insgesamt 62 Konzertveranstaltungen in fünf Landkreisen bis in den Oktober hinein.

Samstag, 3. Juni 2023, 19 Uhr

Eröffnungskonzert

Die Mannheimer Schule

Schloss Neuenstein, Rittersaal

L'Orfeo Barockorchester

Leitung und Violine: Michi Gaigg

Wie klang's damals in Mannheim?

Das Eröffnungskonzert des diesjährigen Hohenloher Kultursommers ist ganz der so genannten Mannheimer Schule gewidmet. Die war damals, im 18. Jahrhundert, in ganz Europa, aber vor allem auch in Frankreich bekannt, wo die Komponisten am Hof des Kurfürsten Karl Theodor von der Pfalz ihre Werke drucken ließen. Das zog natürlich auch Konzerte in der Musikhauptstadt des 18. Jahrhunderts nach sich.

Einige der Werke von Komponisten, die der Mannheimer Schule zuzuordnen sind und als Instrumentalisten auch der Hofkapelle angehörten, werden am Samstag, 3. Juni, im Rittersaal des Neuensteiner Schlosses ab 19 Uhr erklingen. Das L'Orfeo Barockorchester mit seiner Leiterin Michi Gaigg werden diese Kompositionen – Sinfonien, Solokonzert und konzertante Sinfonie – zum Klingen bringen.

Dann können sich die Konzertbesucherinnen und -besucher an den so genannten Mannheimer Manieren erfreuen: Rakete, Walze, Bebung, Seufzer, Schleifer oder Vögelchen, wie sie so schön heißen. Eine d-Moll-Sinfonie von Franz Xaver Richter, Violinist im Orchester, aus dem Jahr 1760 gehört ebenso dazu wie eine Sinfonie in g-Moll vom Cellisten Anton Fils aus demselben Jahr. Außerdem wird auch eine Es-Dur-Sinfonie von Ignaz Holzbauer zu hören sein, der ab 1753 als Kapellmeister den Begründer der Mannheimer Schule, Johann Stamitz unterstützte.

Einer der Oboisten der Mannheimer Hofkapelle war Ludwig August Lebrun. Von ihm wird das Oboenkonzert in F-Dur aus dem Jahr 1777 erklingen, gespielt von Carin van Heerden, Mitglied des renommierten L'Orfeo Barockorchesters. Auch zur Sinfonia concertante in Es-Dur für ein Solistenquartett von Violine, Oboe, Viola und Fagott und Orchester von Carl Stamitz, dem Sohn des Schulbegründers, werden die Soloparts von Mitgliedern des auf Alte Musik und historische Aufführungspraxis spezialisierten Orchesters übernommen.

So zeichnet das L'Orfeo Barockorchester mit seiner Leiterin Michi Gaigg ein Klangbild von der Regierungszeit des Kurfürsten Karl Theodor, also zwischen 1743 und 1778. Auch ein Komponist wie

Wolfgang A. Mozart weilte nicht umsonst gern in Mannheim. Und Christian Friedrich Daniel Schubart lobte die Mannheimer Schule ebenfalls. Anton Fils hielt er sogar für „den besten Symphonieschreiber, der jemals gelebt hat“.

Im Anschluss an das Konzert lädt der Hohenlohekreis zu einem Empfang mit Getränken und Fingerfood ein.

Sonntag, 4. Juni 2023, 17 Uhr

Eröffnung im Landkreis Schwäbisch Hall

Teach Me!

Schloss Kirchberg an der Jagst, Rittersaal

Boulanger Trio

Nadia Boulanger und ihre Schüler

Elf Jahre war Jean Francaix alt, als er 1923 durch Nadia Boulanger Unterricht in Komposition und Musikanalyse erhielt. Zehn Jahre älter war Aaron Copland, der seine Lektionen im Komponieren von der großartigen Musikpädagogin, Musikerin und Komponistin am Amerikanischen Konservatorium in Fontainebleau erhielt. Erst als eigentlich fertig ausgebildeter Musiker und Komponist traf der 33-jährige Astor Piazzolla 1954 auf Nadia Boulanger, als er ein Stipendium für Europa erhalten hatte.

Drei Jahre später schaute der Jazzmusiker und Komponist Quincy Jones in Fontainebleau bei Boulanger vorbei. Auch er wollte seine musikalischen Studien bei ihr vertiefen, wie auch der mit einem Stipendium bedachte Philip Glass. Der kam 1964 zu Nadia Boulanger und studierte zwei Jahre bei ihr Komposition. Auch Leonard Bernstein gehörte zu Boulangers Schülern.

Während des Zweiten Weltkriegs lebte sie in den USA, wo man bald witzelte, dass es in jeder Stadt eine „Boulangerie“ gäbe, so groß war ihr Einfluss damals auf die Musik in Amerika. „Als Pädagogin besteht mein ganzes Leben darin, andere zu verstehen“, meinte sie einmal, „und nicht, andere dazu zu bringen, mich zu verstehen. Was ein Student denkt, was er tun will – das ist wichtig. Ich muss versuchen, ihn dazu zu bringen, sich selbst auszudrücken, ihn darauf vorzubereiten, das zu tun, was er am besten kann.“

Die drei Musikerinnen des nach dieser Musikpädagogin und ihrer Schwester Lili benannten Boulanger Trio, die Violinist Birgit Erz, die Cellistin Ilona Kindt und die Pianistin Karla Haltenwanger, werden sich am Sonntag, 4. Juni, im Rittersaal des Kirchberger Schlosses zur Eröffnung des Hohenloher Kultursommers im Landkreis Schwäbisch Hall Werken der sechs genannten Boulanger-Schüler widmen. Von Jean Francaix wird das 1986 komponierte Klaviertrio zu hören sein, von Aaron Copland dessen „Vitebsk – Study of a Jewish Theme“ von 1929 und von Leonard Bernstein Musik aus dessen Musical „West Side Story“ von 1957.

1967 komponierte Philip Glass mit „Head On“ ein kleines Stück für Klaviertrio, das ebenso erklingen wird wie Musik von Quincy Jones zum Film „Die Farbe Lila“ und schließlich Astor Piazzollas „Jahreszeiten“: Las Cuatro Estaciones Portenas. Konzertbeginn ist um 17 Uhr. Das Konzert findet in Kooperation mit dem Arbeitskreis Schlosskonzerte Kirchberg e.V. statt. Im Anschluss an das Konzert lädt der Landkreis Schwäbisch Hall zu einem Empfang mit Getränken und Fingerfood ein.

Karten und weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle in Künzelsau, Tel. 07940/18-348, ggf. an der Abendkasse oder auch im Internet: platzgenau buchen unter www.hohenloher-kultursommer.de oder www.reservix.de.

KULTURa - Kultur- und Tagungshaus Öhringen

Programmübersicht 5. Sommerfestival

„The Ponycars“ sind eine deutsche Rock'n'Roll-Band aus dem Herzen Süddeutschlands

Donnerstag, 06.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte enthalten, Einzeltickets: 10,- €

Mit Daniel Leinmüller an den Keys und am Gesang ist der alteingesessene Ponycars-Veteran die treibende Kraft im oftmals wilden, aber dennoch dynamisch modernen Rock'n'Roll Trio. Der Tastensound erstreckt sich dabei vom klassischen Boogie-Woogie-Piano bis hin zu kreischenden Hammond-Orgel-Orgien. Ab-

gerundet wird das Trio von Klemens Fregin am Schlagzeug und Tobias Fritzen am Kontrabass. Mit seinen treibenden und songdienlichen Rhythmen bildet Fregin das groovige Fundament der Band. Nicht wegzudenken ist der Kontrabass von Fritzen. Er lässt damit jeden Konzertbesucher ein wenig 50s Flair erleben.

Wer schon mal eine Ponycars-Show gesehen hat, weiß, was ihn erwartet und soll dennoch überrascht werden. Splitternde Tasten, virtuose Soli und eine niemals endende Spielfreude sind das Aushängeschild der Band. „The Ponycars“ – It’s Rock’n’Roll! www.ponycars.band

Vocaldente sind zurück mit frischem Wind!

Freitag, 07.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte enthalten, Einzeltickets: 20,- €

Das preisgekrönte Vokalquintett aus Hannover nimmt sein Publikum mit in schwindelerregende Höhen, hoch hinaus! Egal, ob ihre Melodien „über den Wolken“ schweben oder die Hände zum Rave „up in the air“ sind, Vocaldente zeigen eine Bandbreite aus luftigen Harmonien und perfektem Satzgesang, sodass die Laune ordentlich steigt! Von Comedian Harmonists bis Taylor Swift, die fünf Sänger beherrschen ihre vokalen Luftsprünge ohne Netz und doppelten Boden und reißen mit ihrem natürlichen Klang zu Begeisterungstürmen hin. Also Atem anhalten, denn da liegt gewaltig was in der Luft. www.vocaldente.org

X-Friends – TSG-Jubiläum

Samstag, 08.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte enthalten, Einzeltickets: 10,- €

Die Jubiläumsveranstaltung der TSG Öhringen ist zu Gast auf dem Sommerfestival-Gelände. Veranstalter ist die TSG Öhringen. Die Dauerkartenbesitzer des Sommerfestivals dürfen die Veranstaltung jedoch kostenlos besuchen. Für TSG-Mitglieder ist die Veranstaltung auch ohne Dauerkarte kostenlos. X-Friends waren 10 Jahre die Begleitband von Josip „Gonzo“ Krolo. X-Friends stehen für handwerklich und künstlerisch hochwertige Covermusik, der in jedem Takt anzumerken ist, dass Komponisten und Songwriter am Werk sind, die zwar „nachspielen“ aber ihr komplettes künstlerisches Potential einbringen, unterhaltsam, mit Tiefgang, nie banal. Besetzung: Harald Schneck (keys, bass, voc), Fabian Michel (guit, voc), Stefan Breuer (drums), Michael Breitschopf (guit, voc). Karten und Informationen zur Veranstaltung gibt es nur bei der TSG Öhringen. www.tsg-oehringen.de

JungeKünstleraufderBühne, Konzert der Jugendmusikschule

Sonntag, 09.07.2023 | 18 Uhr | Eintritt frei

Die jungen Künstlerinnen und Künstler der Jugendmusikschule werden gemeinsam mit ihren Lehrkräften ein buntes sommerliches Programm auf die Bühne zaubern. Musizieren werden Solistinnen und Solisten, sowie Ensembles der Jugendmusikschule. Die Musik wird dabei so bunt sein wie ein Sommerblumenstrauß. Kooperation mit der Jugendmusikschule Öhringen. Weitere Infos unter: jugendmusikschule@oehringen.de, 07941/68-4030, www.jugendmusikschule-oehringen.de

Hohäloher Helden – Ballroom Blitz

Donnerstag, 13.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte enthalten, Einzeltickets: 10,- €

Schlaghose, Plateau-Schuhe, Rüschenhemd. Egal! Nichts ist peinlich! Fünf junge, schöne und wohlgeformte Musiker haben sich eingefunden, um dieses Motto zu verkörpern: Ballroom Blitz. Mit leidenschaftlichem Fanatismus lassen sie die einst so sanft entschlummerte Glamour-Glitter-Zeit wieder aufleben und zelebrieren ebenso andere große Hits der 70er. Das Programm der Band umfasst Hits von Teenie-Idolen der 70er wie The Sweet, T-Rex, Boney M., Status Quo, Hot Chocolate, Kiss usw. Ballroom Blitz sind: Kai Bessner (Gesang), Stöf Mayer (Gitarre, Gesang), Lemmy (Bass, Gesang), Harry Hurricane (Schlagzeug, Gesang), Christian Möhler (Keyboards, Gesang). www.ballroom-blitz.de

„Überall daheim“ – HISS

Freitag 14.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte enthalten, Einzeltickets: 20,- €

HISS haben hunderttausende Meilen zurückgelegt, reisten erster und dritter Klasse, in Sonderzügen und auf Seelenverkäufern. Sie traten in Kneipen und Kirchen auf, in Sälen und Spelunken, auf Hochzeiten und Beerdigungen. In aller Welt spielten sie wilde Weisen und bedächtige Balladen. Sie zechten in Zaragoza, feier-

ten in Fort Worth und kämpften in Casablanca. Sie schliefen in Grand Hotels und Absteigen, in Hängematten und Wasserbetten, auf Daunen und auf Stroh. Sie stritten und versöhnten sich, glaubten sich verloren, doch fanden auch in der Fremde immer wieder nach Hause und zu sich selbst. Heute, nach 2798 Konzerten, 9 Platten und zahllosen Preisen, erfreut ihre kühne Mischung aus Walzer und Blues, Folk und Ska, Polka und Roll noch immer die Fans und das Feuilleton. Die Musik von HISS ist noch immer frisch, ihre Auftritte sind noch immer voller Kraft und ihre Texte eine Liebeserklärung an den Humor und das Leben. Besetzung: Stefan Hiss, Gesang, Akkordeon – Michael Roth, Mundharmonika, Gesang – Volker Schuh, Bass – Janni Petsos, Gitarre, Gesang – Bernd Öhlenschläger, Schlagzeug, Gesang. www.hiss.net

Coldplay Tribute-Show – Starfish

Samstag, 15.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte enthalten, Einzeltickets: 20,- €

Die erste der Tribute-Shows am diesjährigen Sommerfestival: Der Sound von Starfish hat uns bei der Künstlersichtung so überzeugt, dass wir die Band unbedingt buchen mussten! Ihre Entstehungsgeschichte erzählen sie wie folgt: Am 16. Januar 1998 spielte eine Band namens Starfis einen ganz besonderen Gig im ‚Laurel Tree‘ in London. Später änderte die Band ihren Namen in Coldplay. 14 Jahre später, im Jahr 2012, beschlossen vier junge Leute den alten Namen anzunehmen und ihre Liebe und Leidenschaft für die Musik von Coldplay zu demonstrieren, indem sie die Tribute-Show schufen. Sie haben drei Jahre in Studios in London und Turin gearbeitet, um genau den gleichen Sound zu erschaffen. Die Bandmitglieder sind Multi-Instrumentalisten und ihre Show sucht dank einer fantastischen Live-Performance ihresgleichen. Die Liebe zum Detail macht die Besonderheit von Starfish aus: Gleiche Bühnenkleider, Dekorationen und die gleichen Instrumente wie Coldplay – jede Kleinigkeit wird originalgetreu umgesetzt. www.coldplaytributeshow.com

Konzert der Stadtkapelle

Sonntag, 16.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt frei

Bei ihrem Konzert am Sonntagabend wird die Stadtkapelle Öhringen die Zuhörer mit auf eine Reise nach Mittel- und Südamerika nehmen. Mit Musik und Rhythmen aus Brasilien, der Karibik, Argentinien und Mexiko und seinem sinfonischen Sound wird das große Blasorchester der Stadtkapelle für beste Unterhaltung und eindrucksvolle Klangerlebnisse sorgen, passend für einen lauen Sommerabend im Öhringer Hofgarten. Kooperation mit der Stadtkapelle Öhringen. www.stadtkapelle-oehringen.de

Hohäloher Helden – The Uniques

Donnerstag, 20.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte enthalten, Einzeltickets: 10,- €

The Uniques sind eine akustische Rock- und Pop-Cover-Band mit langjähriger Live-Erfahrung. Egal, ob auf einer Rockparty, Festen, Firmenfeiern, Geburtstagen, Hochzeiten – die Band weiß, wie sie generationsübergreifend Jung und Alt begeistern kann! The Uniques stehen für einen unverwechselbaren Unplugged-Sound, der vermeintlich altbekannten Songs neues Leben einhaucht. Die Songauswahl orientiert sich bewusst nicht am Repertoire vieler Partybands. Das Programm soll Emotionen wecken und das Publikum fesseln. Mit dabei sind auch längst vergessene Song-Perlen, die, frisch entstaubt, wie aktuelle Hits klingen oder Erinnerungen an alte Zeiten wecken. Sängerin Vivian lebt und liebt jeden Song und schafft es durch ihre charismatische Präsenz, ihre Stimmstärke und Ausdrucksstärke die Songs zu einem selten gehörten gefühlvollen Erlebnis zu machen – immer im Dialog mit dem Publikum. The Uniques sind: Vivian Kalmbach (Gesang, Percussions), Danny Andraschk (Gitarre, Bass, Gesang), Matthias Körner (Piano, Percussions, Gesang), Jürgen Lustig (Bass), Mathias Kalmbach (Cajon, Percussions). www.uniques-band.de

Queen Tribute-Show – Queen Legend

Freitag, 21.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte enthalten, Einzeltickets: 20,- €

Das Projekt Queen Legend wurde im Frühjahr 2013 in England geboren. Der Name der Tribute-Band ist Programm: die Show ist den englischen Rocklegenden Queen gewidmet. Es ist aber nicht nur ein Tribute-Konzert sondern Queen Legend arbeitet mit einem chronologischen Faden und nimmt die Konzertbesucher

mit auf eine Reise von den ersten Erfolgen bis hin zum frühen Tod von Freddy Mercury 1991. Jede Show ist geprägt von Dramatik und Leidenschaft, enthält authentische Choreographien sowie den Wechsel der Kleider, die zum Symbol der britischen Erfolgsband wurde. Die Band besteht aus Giuseppe Ravazzolo, der Freddy Mercury verkörpert. Alessio Colace ist in der Rolle des Gitarristen Brian May zu bewundern. Daniel Ghilardi hinter dem Schlagzeug, übt den Part von Roger Taylor aus und Max Gilardi haucht dem Bassisten John Deacon Leben ein. Carlo Pelino erinnert am Keyboard an Spike Edney. Eine einzigartige Show für das Publikum mit einer originalgetreuen Interpretation bis in jedes Detail! www.facebook.com/legendqueentribute

**„Nektarios Vlachopoulos liest Nektarios Vlachopoulos“
Samstag, 22.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte
enthalten, Einzeltickets: 20,- €**

Nektarios Vlachopoulos hat eigentlich nur Germanistik studieren und eine ruhige Kugel als Deutschlehrer schieben wollen. Dann nahm er aber aus Versehen an seinem ersten Poetry Slam teil und alles kam anders. Es folgten zahlreiche Siege bei überregionalen und sogar internationalen Meisterschaften, bei Kleinkunst- und Kabarettpreisen, Auftritte in renommierten Theaterhäusern, auf großen Festivals, im Radio, im Fernsehen und auf einem privaten 60. Geburtstag (nochmal herzlichen Glückwunsch, liebe Hildegard). Nach mittlerweile 15 Jahren Bühne kann er auf drei abendfüllende Programme, eine Buchveröffentlichung und natürlich ganz schön viele Texte zurückblicken. Die besten davon werden nun in einer ultimativen Tribute-Show von niemand Geringeres als ihm selbst vorgelesen. Nektarios Vlachopoulos präsentiert daher voller Stolz: Nektarios Vlachopoulos liest Nektarios Vlachopoulos! Kooperation mit der Stadtbücherei Öhringen und der Buchhandlung Rau. www.nektarios-vlachopoulos.de

Picknick in weiß im Hofgartenrondell

Sonntag, 23.07.2023 | 15.30 bis 19.30 Uhr | Eintritt frei

Unser beliebtes „Picknick in weiß“ kehrt zurück in den Hofgarten. Mit dem Picknickkorb gefüllt mit allerlei Leckereien geht es auf zum Sonntagsausflug für die ganze Familie. Im idyllischen Ambiente zwischen Schloss und Hoftheater steht dieses Jahr wieder die Farbe Weiß im Mittelpunkt. Eine lange, weiße Tafel ziert den Hofgarten und freut sich wieder auf viele weiß gekleidete Gäste, wunderschöne Dekorationen und kreative Köstlichkeiten. Um den entspannten Nachmittag mit unterhaltsamen Gesprächen, Genuss und Geselligkeit abzurunden, wird es ein abwechslungsreiches Programm geben. Zu diesem spontanen Erlebnis sind alle Gäste herzlich willkommen! Es stehen Biertische und Bierbänke bereit. Eigene Picknickdecken können gerne mitgebracht werden. Detaillierte Infos auf unserer Homepage: www.oehringen.de

Hohäloher Helden – Steel, Wine & Honey

**Donnerstag, 27.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte
enthalten, Einzeltickets: 10,- €**

Steel, Wine & Honey machen eine Zeitreise in die letzten 50 Jahre der Rock-, Rock 'n' Roll- und Pop-Musik. Dabei haben die vier Musiker für jeden Geschmack und jedes Alter was dabei: von den Beatles, Elvis über Johnny Cash, hin zu Queen und den Red Hot Chili Peppers. Wie kam die Band zu ihrem Namen? Was einen Menschen in seinem Tun antreibt ist die Leidenschaft. Eine Leidenschaft der Bandmitglieder ist die Musik. Aber die Leidenschaften ihrer Väter gaben der Band ihren Namen: Die Esse anfeuern und das heiße Eisen schmieden, die Reben kultivieren oder das Bienenvolk. Das Resultat: Kunstwerke, geformt aus STEEL, einen guten Tropfen WINE zum Genießen und HONEY, der jedem Tag eine wichtige Note Süße hinzugibt. Zu guter Letzt ist da noch das „&“ im Namen. Ein „UND“ verbindet. Ein viertes Bandmitglied, das die Kombination perfekt macht. Steel, Wine & Honey sind: „Steel – Felix Schmetzer (Gitarre, Gesang, Bass), „Wine„ – Moritz Winkler (Gesang, Melodika, Gitarre, Bass), „Honey„ – Hans-Martin Weiß (Gitarre, www.sGesang, Bass), „&“ – Kim Waldmann (Percussions, Beats). www.steelwinehoney.de

Willenlos Sexy – Westernhagen Tribute-Show

**Freitag, 28.07.2023 | 19.30 Uhr | Eintritt in Dauerkarte
enthalten, Einzeltickets: 20,- €**

Gänsehautmomente sind garantiert, wenn die neunköpfige Band mit dem charismatischen Frontmann Dr. Timo Werner die großen

Hits des deutschen Superstars zelebrieren. „Mit Pfefferminz bin ich dein Prinz“, „Willenlos“, „Mit 18“, „Es geht mir gut“, „Weil ich dich liebe“, „Johnny Walker“, „Sexy“ – die Liste an mitsingbaren Gasenhauern von der Musiklegende Marius Müller-Westernhagen ist groß. Die Unterländer Band Willenlos Sexy bietet eine authentische Westernhagen-Performance und beeindruckt mit einem dreiköpfigen Bläusersatz. Im Jahr 2021 wurde die Band auch Preisträger des Deutschen Rock-Pop-Preises. Willenlos Sexy sind: Dr. Timo Werner (Gesang), Arnd Fuchs (E-Bass), Hermann Hofmann (E-Gitarre), Uli Frank (Keyboard), Walter Jakob (E-Gitarre), Jens Kellermann (Schlagzeug), Achim Derzenbach (Saxophon), Günther Ehrlich (Trompete), Dirk Libuda (Posaune). www.willenlos-sexy.de

**Viva Colonia! Kölsche Jeföhl mit den Höhnern,
Zunft Müüs und Lupo**

**Samstag, 29.07.2023, 18.11 Uhr | Eintritt nur in der gelben
Dauerkarte enthalten, Einzeltickets: 30,- €**

Was bei uns die Narren sind, sind in Köln die Jecken. Köln hat den Dom, Öhringen die Stiftskirche. Dort fließt das Kölsch und hier der Wein. Ganz verschieden sind wir nicht und doch gibt es kulturelle Highlights, die es lohnt voneinander kennenzulernen. 5 Jahre Sommerfestival ist endlich ein Grund, die beiden Kulturen zusammenzubringen. Dabei helfen uns die Zunft Müüs, eine fantastische Tanzgarde, für die unsere Bühne vermutlich zu niedrig ist! Außerdem Lupo, eine begabte Nachwuchsband, die die Kölner Traditionen hochhalten. Ein besonderes Highlight wird an diesem Abend aber das Konzert der Höhner sein, deren Lieder über die kölschen Grenzen hinaus bekannt sind. Das wird ein spektakulärer Samstag voller Freude und Leidenschaft, ein großartiges Fest für alle Narren, Jecken, Freunde der Zünfte und solche, die es werden wollen, Exil-Kölner und alle anderen, die Lust auf ein buntes und fröhliches Fest haben. www.hoehner.com, www.lupo-koelle.de, www.zunftmueues.de.

Alle Informationen zum Sommerfestival online: <https://www.kultura-oehringen.de/veranstaltungen/sommerfestival.html>

Die Programmhefte bekommen Sie an der Öhringer Rathauszentrale. Einzeltickets www.kultura-oehringen.de

Das Sommerfestival - Programm 2023

Do. 06.07.	19.30 Uhr	Hohäloher Helden – The Ponycars
Fr. 07.07.	19.30 Uhr	Vocaldente – A Cappella
Sa. 08.07.	19.30 Uhr	X-Friends – Jubiläumsabend der TSG Öhringen
So. 09.07.	18.00 Uhr	Konzert der Jugendmusikschule
Do. 13.07.	19.30 Uhr	Hohäloher Helden – Ballroom Blitz
Fr. 14.07.	19.30 Uhr	HISS – Polka-Rock
Sa. 15.07.	19.30 Uhr	Starfish – Coldplay Tribute Show
So. 16.07.	19.30 Uhr	Abendkonzert der Stadtkapelle
Do. 20.07.	19.30 Uhr	Hohäloher Helden – The Uniques
Fr. 21.07.	19.30 Uhr	Queen Legends – Tribute Show
Sa. 22.07.	19.30 Uhr	Nektarios Vlachopoulos – Lesung
So. 23.07.	noch unklar	Picknick in weiß
Do. 27.07.	19.30 Uhr	Hohäloher Helden – Steel, Wine & Honey
Fr. 28.07.	19.30 Uhr	Willenlos-sexy – Westernhagen Tribute Show
Sa. 29.07.	18.11 Uhr	Viva Colonia! u.a. mit den Höhnern

Genauere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie ab 19.05. im ausführlichen Programmheft sowie auf der Website der Kultura: www.kultura-oehringen.de

Karten & Vorverkauf

Preise der Dauerkarten:

ÖHRLI-Bird Zeitraum 19.02.-18.03.2023

Dauerkarte ohne 29.07. 35 € Erwachsene, 15 € Schüler/Studenten

Dauerkarte mit 29.07. 55 € Erwachsene, 35 € Schüler/Studenten

Ab 19.03.2023

Dauerkarte ohne 29.07. 40 € Erwachsene, 20 € Schüler/Studenten

Dauerkarte mit 29.07. 60 € Erwachsene, 40 € Schüler/Studenten

Keine Abendkasse, Einzeltickets können bis zum Veranstaltungsbeginn online gebucht werden.

Einzeltickets: www.kultura-oehringen.de, Ticket-Onlineshop

Getränkebewirtung durch Öhringer Vereine.

IM HOF
GARTEN
Das Sommerfestival





Volkshochschule Öhringen

Salsa Anfängerkurs

Ab Mittwoch, 21. Juni, 19 bis 20 Uhr, 5 Mal, Vhs-Gesundheitszentrum, mit Klaus Bitzer.

Bachata Anfängerkurs

Ab Mittwoch, 21. Juni, 20 bis 21 Uhr, 5 Mal, Vhs-Gesundheitszentrum, mit Klaus Bitzer.

Acrylmalkurs für Fortgeschrittene

Ab Donnerstag, 22. Juni, 17:30 - 20:00 Uhr, 14-täglich, 3 Termine, Bildungszentrum Bretzfeld, mit Lieselotte Wachter.

Der Schlaf wird mein Freund! Vortrag mit Demonstration

Dieser Abend zeigt Ihnen, wie innere Schalter einen ungestörten und erholsamen Schlaf ermöglichen. Freitag, 23. Juni, 18 bis 20 Uhr, Realschule Öhringen, mit Peter Bergholz.

Naturseifen sieden für Fortgeschrittene

Für alle, die schon mal Seife gesiedet haben und mehr darüber wissen wollen. Samstag, 24. Juni, 13 bis 18 Uhr, Neuenstein, mit Nadine Schäfer.

Unser Wald – Urlaub für die Seele (für Frauen)

Auf dem Weg durch sonnendurchflutete Wälder (ca. 5 km) wollen wir zur Ruhe kommen und die Stille der Natur genießen. Wer möchte, darf sich über das Erlebte mit der Gruppe austauschen. Freitag, 23. Juni, 14 bis 17.30 Uhr, Treffpunkt Alter Berg, Bretzfeld-Adolzfurt, mit Regina Federolf-Kuch.

Ökogarten Baumerlenbach – Gartenbesichtigung

Auf rund 2.000 Quadratmetern ist in Baumerlenbach ein Ökogarten entstanden. Kernstück des Ökogartens ist die Kräuterspirale mit Barfußpfad. Dienstag, 27. Juni, 14 bis 15.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Sportplatz Baumerlenbach (direkt am Ortseingang), mit Karin Abendschein. Ohne Gebühr, um eine Spende zum Erhalt des Ökogartens wird gebeten.

Schlossherrinnen von Pfedelbach (Rundgang)

Das Pfedelbacher Renaissanceschloss, erbaut 1568 bis 1572, ist auch heute noch ein Schmuckstück. Das Schloss war geplant worden als Winterresidenz der Grafen von Hohenlohe-Waldenburg. Doch nur allzu schnell wurde es zum Witwensitz. Freitag, 30. Juni, 16 bis 18.30 Uhr, Treffpunkt Evangelische Kirche Pfedelbach, mit Tina Blanck.



Vereine

Auszeithaus Hohenlohe feiert ein zweifaches Jubiläum: „Ein Ort zum Ankommen, Loslassen und einfach nur sein“

Die Mitglieder des Vereins Auszeithaus Hohenlohe haben am **Sonntag, 18. Juni** allen Grund zu feiern: Das einjährige Bestehen des Auszeithauses in Forchtenberg-Wohlmuthausen und zeitgleich die Gründung des Vereins vor fünf Jahren. Deshalb gibt es von 11 Uhr bis 14 Uhr eine Sonntagsmatinee mit Musik, Weißwurstfrühstück, Führungen durch das Haus und kreativen Angeboten.

Im Hof des Auszeithauses spielt „Die Kleine Band“ aus Öhringen, fünf Leute mit Spaß an der Musik. Im Kreativraum erleben die Besucher das offene Atelier, natur- und gestaltpädagogische Angebote für Erwachsene und Kinder. Ein Weißwurstfrühstück mit Brezeln und Hohenloher Blooz stillt den Hunger und regelmäßige Führungen durch das Haus vermitteln einen Eindruck, wie es sein kann, wenn man sich für eine Auszeit von Alltag und Beruf entscheidet.

Damit bedanken sich Verein und Leitungsteam bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, Spendern und Sponsoren für die wohlwollende Unterstützung – und natürlich bei den zahlreichen Gästen im vergangenen Jahr. Der Eintritt ist frei. Für Spenden steht ein Kässle bereit. www.auszeithaus-hohenlohe.de

Menschen in Krisen zur Seite stehen

Im November 2023 beginnt eine neue Ausbildungsgruppe beim Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V. (AKL)

Etwa alle 53 Minuten nimmt sich in Deutschland ein Mensch das Leben, alle 6 Minuten versucht es jemand. Diese Zahl zeigt deutlich, wie wichtig Suizidprävention ist. Seit vielen Jahren ist der AKL e.V. in Heilbronn eine Anlaufstelle für Menschen in suizidalen Krisen.

Nach dem Modell „ein Mensch an meiner Seite“ bietet der AKL e.V. Begleitung für Menschen nach einem Suizidversuch an. Dafür werden dringend neue ehrenamtliche Mitarbeitende gesucht.

Eine intensive und interessante Ausbildung mit einem Umfang von 72 Stunden bereitet in qualifizierter Weise auf dieses ehrenamtliche Engagement vor. Regelmäßige Supervision und Fortbildung bieten die notwendige Unterstützung, um die Erfahrungen zusammen mit einem vielseitigen Team zu verarbeiten. Im Vorfeld finden Kennenlerngespräche statt, in denen wir gerne alle offenen Fragen gemeinsam klären.

Interessierte laden wir herzlich zu unserem Infoabend ein:

**Mittwoch, 27. September 2023 um 19:00 Uhr
Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V. (Heinrich-Fries Haus),
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn**

Bitte melden Sie sich im Vorfeld bei uns an.

Telefon: 07131 / 16 42 51 oder
per E-Mail: akl-heilbronn@ak-leben.de
oder: www.ak-leben.de

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid

Für Angehörige, die einen Menschen durch Suizid verloren haben, bietet der Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V. wieder eine Gesprächsgruppe an.

Es ist wichtig, mit der Trauer nicht allein zu bleiben, sondern in einem geschützten Rahmen die Erfahrungen mit ähnlich Betroffenen teilen zu können. Der Austausch in der Gruppe ist eine große Hilfe beim Verarbeiten des traumatischen Erlebnisses.

Die Trauergruppe findet monatlich an 8 Abenden statt und wird geleitet von **Caroline Hornberger**, Leiterin AKL Heilbronn e.V., Sozialpädagogin M.A., Diakonin und **Alexandra Winter**, Supervisorin M.A., Pfarrerin.

Das erste Treffen findet am **Dienstag, 26. September 2023 um 19:00 Uhr** beim Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V. (Heinrich-Fries-Haus), Bahnhofstraße 13, 74072 Heilbronn statt.

Weitere Termine jeweils dienstags von 19:00-21:00 Uhr: 24. Oktober 2023, 21. November 2023, 19. Dezember 2023, 30. Januar 2024, 12. März 2024, 16. April 2024, 7. Mai 2024.

Eine persönliche, möglichst zeitnahe, Voranmeldung beim AKL Heilbronn e.V. ist erforderlich.

Telefon: 07131 / 16 42 51 oder
per E-Mail: akl-heilbronn@ak-leben.de
oder www.ak-leben.de

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Öhringen e.V.

AWO Seniorentreff

Zum letzten Mal findet am Montag, 12.06.23, von 14–16 Uhr, der Seniorentreff der AWO Öhringen statt.

Die Öhringer griechische Folkloregruppe wird diesen Nachmittag musikalisch begleiten. Möchten Sie auch dabei sein?

Bei Kaffee und Kuchen können Sie sich mit anderen SeniorInnen austauschen.

Teilnehmen können maximal 25 Personen. Bitte Anmeldung bis spätestens 08.06.2023 unter Tel. 07941-985290 oder unter info@awo-oehringen.de.

Der Seniorentreff findet im Haus der Jugend, Untere Torstr. 23 in 74613 Öhringen statt.

AWO Pflege & Betreuung Öhringen

Der Schippberg ruft...

Am 29. April war es so weit: zum 15. Mal fand in Künzelsau der Berufsinfortag statt. Über 90 Unternehmen und Institutionen aus der Hohenloher Wirtschaftsregion und dem Landkreis Schwäbisch Hall waren auf dem Schulgelände vertreten. Ziel der Messe ist es, die Besucher, vor allem Schüler, praxisorientierte Informationen zu geben und dadurch die Berufswahl zu erleichtern.

Der persönliche Kontakt zwischen Ausbildungsplatzsuchenden und Ausbildungsbetrieben ermöglicht es, sich gegenseitig kennenzulernen und im direkten Austausch Einblicke in die verschiedenen Berufe zu erhalten.

Auch wir die AWO Pflege & Betreuung gGmbH waren mit 2 Pflegefachkräften und einer Auszubildenden auf der Messe präsent. Es ergaben sich einige interessante Gespräche, in denen sich Besucher über die Arbeit der ambulanten Pflege informieren und auch ganz praktische Fragen stellen konnten.

Wir hoffen, dass wir den einen oder anderen zu einem Praktikum oder einem Ausbildungsplatz wiedersehen werden.



Foto: AWO Pflege und Betreuung gGmbH

Bauernverband

Agrardieselantrag – Hilfe durch den Bauernverband Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e.V.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, den Agrardieselantrag für das Jahr 2022 zu stellen.

Der nächste Sprechtag findet am **Mittwoch, 21.06.2023**, statt. Terminvereinbarung telefonisch unter 07944 9435-0

Mitzubringen sind:

- Alle Dieselbezugsbelege und alle Lohnarbeitsbelege von Lohnunternehmen aus dem Kalenderjahr 2022.
- Bei Diesel-PKW's den Kilometerstand zum 31.12.2022.

Diese Dienstleistung erfolgt im Rahmen der Gebührenordnung ausschließlich für Mitglieder des Bauernverbandes.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie gerne Herr Ehrmann unter 07944 9435-130 an.

Chorgemeinschaft Westernbach e.V.

Chorgemeinschaft im Mai

Der Mai macht mobil: so dachten sich die Sängerinnen und Sänger der Chorgemeinschaft Westernbach.

Die Lockdowns sind vorbei. Also auf zur Maiwanderung, Mai- baumsingen in Unter- und Grillfest in Obermasselbach.

Danach kam der musikalische Spaziergang im Hofgarten: viele Freunde kamen und folgten dem Chor zu den drei Stationen, nämlich Schlossstreppe, Generationengarten und zum See.

Damit wollte der Chor – nach dem in der Coronazeit gebeutelten Chorgesang – neue Wege gehen, nämlich sich mit vielen schönen Melodien in unserem wunderschönen Hofgarten präsentieren und auch um neue Sänger werben.

Der meistbesungene Monat des Jahres stand mit drei Liedern im Mittelpunkt. Ein viertes Maienlied wurde auch von den Besuchern mitgesungen. Daneben gab es ein Repertoire aus bekannten Volksliedern, rhythmischen Liedern aus Afrika und der Karibik sowie alter und neuer Chorliteratur.

Und schließlich geht's noch im Mai auf den Jahresausflug „Rund um den Bodensee“ und im Juni zum Chortag nach Schwäbisch Hall mit dem Abschluss auf der „Großen Treppe“ zusammen mit anderen Chören. Wer gerne die Gemeinschaft im Chor erleben möchte kann sich über die Homepage informieren: www.buetelbronn.de/cgw23



Der Mai ist gekommen ...

Foto: Harald Specht

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) Stamm Abenteuer Öhringen

Truppstunden

Aktuell finden die Truppstunden wieder wie gewohnt statt.

Wölflinge donnerstags 17 Uhr - 18.30 Uhr

Jungpfadfinder mittwochs 18 Uhr - 19.30 Uhr

Pfadfinder / Rover dienstags 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

Bitte unsere Homepage dpsg-oehringen.de beachten, da hier auch kurzfristige Änderungen bekannt gegeben werden.

Infos unter kontakt@dpsg-oehringen.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

DRK-WunschMobil

Sobald Menschen wissen, dass sie nicht mehr lange zu leben haben, bekommen Wünsche und Träume für diejenigen eine ganz andere Dimension.

Gleichzeitig schränkt die Krankheit häufig den Bewegungsradius ein. Sollten unheilbar kranke Menschen nicht mehr mit einem normalen Pkw transportiert werden können, dann bringt das „DRK-WunschMobil Öhringen“ sie an ihren Sehnsuchtsort, beispielsweise ...

... den Besuch eines Familienfestes,
 ... einen Ausflug ins Grüne, in die Berge oder eine Bootsfahrt,
 ... die Teilnahme an einer Kultur-, Musik- oder Sportveranstaltung
 ... oder viele weitere individuelle Wünsche.

Möchten Sie sich selbst oder einer anderen Person einen letzten Herzenswunsch erfüllen wollen, dann kontaktieren Sie uns unter wunsch@drk-oehringen.de



Foto: Ir

Jugendrotkreuz Öhringen

Wenn DU zwischen 6 und 18 Jahren alt bist und dir SPASS und ACTION mit anderen nicht entgehen lassen willst, dann bist DU bei UNS genau richtig!

Gemeinsam verbringen die jungen Rotkreuzler/-innen ihre Freizeit mit vielfältigen und spannenden Aktivitäten, wobei Hilfsbereitschaft und gelebte Toleranz stets im Mittelpunkt stehen.

Die sieben Grundsätze des Roten Kreuzes – Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität – sind dabei die zentrale Grundlage für die Arbeit des Jugendrotkreuzes.

Unsere JRK-Gruppe in Öhringen trifft sich am 23.06. zu unserer Gruppenstunde von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr. Während der Gruppenstunde beschäftigen wir uns mit Erster Hilfe, den JRK-Kampagnen.

Aber natürlich kommen auch Spiel und Spaß bei uns nicht zu kurz. Ab und an stehen bei uns auch Ausflüge zum Beispiel zur Feuerwehr oder größere Aktionen wie unsere Schatzsuche an.

Wir freuen uns schon auf dich!

Dein Team des JRK-Öhringen

Jugend@drk-oehringen.de

Freundeskreis Landesgartenschau 2016 e.V.

Unser Beitrag zum Hohenloher Genießerdorf



Die Barockgruppe

Foto: LAGA Freunde

Die Öhringer Freunde der Landesgartenschau 2016 haben am Gelingen des Genießerdorf auch einen Anteil erbringen können.

Die ehrenamtlichen Helfer in den grünen Jacken am Eingang zeigen das Gesicht des Vereins und helfen die Höhepunkte der Stadt zu unterstützen.

Sichtbar ist aber auch die Trachtengruppe die das Interesse der Gäste und Standbesitzer genießen.

Förderverein Musikzug TSG Öhringen

Jugendkonzert TSG Musikzug – volle Bühne – bunter Saal



Bühne

Foto: Karin Rück

Spielstraße, Kuchen, bunte Luftballons und Kinderlachen so begann der Familiennachmittag im gut gefüllten Gemeindesaal. Nach dem geselligen Teil rief ein Trommelwirbel alle Akteure auf die Bühne. **39 Musiker** strömten auf ihre Plätze. Das bunte Programm eröffnete unsere Gruppe „Schüler musizieren“ aus fortgeschrittenen Schülern zusammen mit ihren Unterrichtenden.

Dann der Klang aus 39 Instrumenten, alle gemeinsam: unsere Flötenkinder im 2. Ausbildungsjahr, unsere Jugendkapelle und „Schüler musizieren“ spielten für ihr begeistertes Publikum die „Dance Suite“. Der Applaus verhalte und 3 Saxophonschülerinnen betreten die Bühne, mit Aura Lee und Aram sam könnten sie die Zuhörer für sich gewinnen. Bei der kleinen Umbaupause tauschten die jüngeren Musiker die Bühne gegen Turnmatten vor selbiger und waren ab sofort mit ihrem Musikwissen gefragt. Während dem Konzertprogramm der Jugendkapelle gab es Raterunden im Stile von 1, 2 oder 3 mit Fragen und Antworten zu(r) Musik(er). Für richtiges Raten verteilte ein Helferlein eine begehrte Belohnung. Spannende Fragen und klangvolle Musik wechselten sich ab, um für aufmerksame Kurzweile zu sorgen. Ohne Zugabe durften die Musiker nicht von der Bühne und ernteten tosenden Applaus für die Darbietung von 'Havana'.

Wer Lust bekommen hat, bei unserer Jugendkapelle mitzumachen, uns kennenlernen ist herzlich eingeladen am 21.06. + 19.07.2023 in unsere offene Probe zu kommen, 17:30 Uhr in der Halle auf dem Kultura-Vorplatz. Unsere Instrumente einfach ausprobieren könnt ihr am 18.06.2023 ab 14:00 Uhr in der Halle vor der Kultura.

Informationen bei Organisatorin Karin Rück (rueck.cappel@gmail.com oder 0173/6569247).

Wir als Förderverein waren stolzer und großzügiger Förderer dieser erfolgreichen Veranstaltung. Unsere bunten Tierballons erfreuten sich großer Beliebtheit und schmückten den Saal als schwebend bunte Dekoration.

Informationen über uns: info@Musikzug-oehringen.de

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

Gutscheinliebe. Öhringen.



Foto: Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

Teilnehmende Akzeptanzstellen

Sie können Ihren Gutschein bei den hier genannten Unternehmen einlösen. Alle Verkaufsstellen, bei denen Sie Gutscheine erwerben können und weitere Informationen gibt es auf der Webseite: gutscheinliebe.oehringen-liebingsstadt.de

Einlösestellen

- BAG Hohenlohe Raiffeisen eG
- Bahnhof-Apotheke
- Bauer Spielwaren Modellbahnen Babyartikel
- Betten Sinn
- Bücherwelt Heyer
- Carle Zweiradfachgeschäft
- Die Hirsch Apotheke
- Elektro Bohnet
- EURONICS XXL
- Farbenstudio Schlaf, Pfdelbach
- Fotohaus Lussem
- Gseller Uhren + Schmuck
- Hartmann Physiotherapie
- Hof-Apotheke
- Hohenlohe'sche Buchhandlung Rau
- Intersport Gross
- Klaiber Automobile Öhringen
- Lingerie S.
- LocalBoxx
- Modehaus Frank
- Modewelt Rossmann
- OBI Profi-Baumarkt
- Optik Anger
- Parfümerie akzente
- pro optik Augenoptik Fachgeschäft
- Salon Neu
- Schönheitssalon Arielle
- Steiner Hörakustik
- Textilreinigung Schulder
- ZEITGEIST

Ö-Center

- Alona Schmuckgalerie
- BOX Zeitschriften/Lotto
- Bruzze's-Weinwelt
- Favors1 BY CBR – Street One und Cecil
- GRABERT Block & Bleistift
- GRABERT Koffer & Kult
- GRABERT Spiel & Spass
- GRABERT Tisch & Trend
- Haarstudio Team 5
- Intersport Grabert
- Landmetzgerei Setzer
- Modehaus Bär
- Ö-Bike Store
- Parfümerie akzente – HELLO BEAUTY
- ShoeTown Werdich
- TALLY WEIJL Store
- Trendstore – ONLY
- Vielseitig – Bücher im Ö

Gastronomie

- Brauereigasthof Krone
- Café de Paris
- CAFÉ AM MARKT
- Gaststätte Wunderbar
- Haucks Schnitzelwelt
- Restaurant HELLAS
- Hotel Restaurant Rose, Bitzfeld
- VIVO Café, Wein & Mehr
- Württemberger Hof, Hotel & Restaurant

Kneipp- und Naturheilverein Öhringen



Holunderzauber

Foto: Sarah Peters

Holunderzauber

Ein Abend am Dienstag, 13. Juni 2022 rund um den Holunder: Köstliches, Heilendes und Duftendes. Treffpunkt um 18 Uhr in Untersöllbach, Ortsmitte.
Referentin: Andrea Ruf, Heilpraktikerin.
Gebühr: 15 €

Um Anmeldung an kneipp-oehringen@web.de oder unter 07941/9939937 wird gebeten.

Kneippanwendungen am Kneippbecken im Öhringer Hofgarten

Herzliche Einladung ans Kneippbecken im Öhringer Hofgarten am Sonntag, 4. Juni ab 15 Uhr.

Wir zeigen Ihnen dort Kneippanwendungen.

Wer möchte, kann auch schon am Spaziergang von der Hohenloher Scheune zum Kneippbecken und zurück teilnehmen. Treffpunkt dafür ist um 14 Uhr an der Hohenloher Scheune in der Capelaue.

Landfrauenverein Öhringen e.V.

Die LandFrauen Öhringen treffen die LandFrauen von Hollenbach

Am Samstag, 26.06.2023 fahren wir nach Hollenbach.

Der Ortsverein Hollenbach hat uns zu sich eingeladen.

Bei der Führung in der Hollenbacher Kirche mit anschließendem Kaffeetrinken wollen wir einander besser kennenlernen. Uns miteinander austauschen und einen entspannten Nachmittag verbringen.

Anmeldung bis 18.06.2023 bei Renate Strecker, Tel.: 07941/602121. Abfahrt 13.00 Uhr an der KULTURa in Öhringen.

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Lions-Club Hohenlohe-Öhringen

Hohenloher Adventskalender 2022 – In 18 Jahren über 500.000 Euro Spendenvolumen

Dieses Jahr 35.000 Euro für den Arbeitskreis Ausländische Mitbürger e.V. in Öhringen, den Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. in Krautheim sowie die Tafelläden in Künzelsau und Öhringen und die Aktion Menschen in Not.

Die Fördervereine der drei Lions Clubs Hohenlohe, Hohenlohe-Künzelsau und Hohenloher Land waren im Rahmen bürger-schaftlichen Engagements mit dem achtzehnten Hohenloher Adventskalender erfolgreich aktiv. Mit dem Erlös wurden der Arbeitskreis Ausländische Mitbürger e.V. in Öhringen, der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. in Krautheim sowie die Tafelläden in Künzelsau und Öhringen (alle jeweils 8.000 Euro) gefördert. 3.000 Euro gingen wieder an die Aktion Menschen in Not. Die Spenden wurden bereits im Januar überwiesen. Heute erfolgt die offizielle Übergabe beim BSK in Krautheim.



Spendenübergabe an den Bundesverband für Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. in Krautheim
Foto: pr

Landrat Dr. Matthias Neth, der wieder die Schirmherrschaft übernommen hatte, war über die Spenden von insgesamt 35.000 Euro hocherfreut. Die Hohenloher Lions sind auch sehr zufrieden und bedanken sich herzlich bei allen Beteiligten, die zum erfolgreichen Gelingen beigetragen haben. An erster Stelle bei den 100

Sponsoren, die 508 Gewinne im Gesamtwert von rund 30.000 Euro kostenlos zur Verfügung gestellt haben. Genauso wichtig für die gelungene Aktion waren auch die Käufer, welche die 8.000 Kalender erworben haben. Zum Erfolg beigetragen haben insbesondere die positiven Berichte in der „Hohenloher Zeitung“ und die Veröffentlichungen unter www.stimme.de. Auch die Druckerei Bauer aus Pfedelbach hat durch den hochwertigen und sehr günstigen Druck der Kalender erheblich zum guten Ergebnis beigetragen. Ein Dankeschön geht ebenso an Elke Schmidt aus Kupferzell, die wiederum die gute Internet-Präsentation mit vielen Informationen und zur täglichen Gewinnabfrage erstellt hat. In jetzt 18 Jahren konnten insgesamt 114.500 Kalender verkauft werden. 52 Empfänger haben insgesamt Spenden von 501.500 Euro erhalten und konnten viel Gutes tun. Damit wurde das Leitmotiv der Lions „we serve“, also die Aufforderung zum Dienen und Helfen, in vorbildlicher Weise umgesetzt.
(Für die beteiligten Vereine gez. Bernd Kaufman)

Musikverein Ohrnberg e.V.

Hocketse und Blasmusik in Ohrnberg

Der Musikverein Ohrnberg lädt am 24. und 25. Juni zu seiner Hocketse auf dem Spielplatz in Ohrnberg ein. Der Festplatz liegt geradezu ideal am Kochertalradweg sowie an dem Radweg zwischen Ohrnberg und Öhringen. Eine gute Gelegenheit, um eine schöne Fahrradtour mit geselligen Stunden bei guter Musik und leckerem Essen zu verbinden. Am Samstag ist ab 18.00 Uhr geselliges Beisammensein mit dem MV Ohrnberg. Der Sonntag beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst im Grünen. Im Anschluss gibt es gute Blasmusik bei Weißwurstfrühstück, Steak, Wurst oder Vegetarisches vom Grill sowie Kaffee und Kuchen. Außerdem können sich Kinder und Jugendliche über eine Ausbildung beim MV Ohrnberg informieren und ihr Wissen bei einem Quiz testen.

Die Musiker und Vorstandschaft des MV Ohrnberg freuen sich auf viele Besucher.



Hocketse mit Blasmusik

24. und 25. Juni 2023

Auf dem Spielplatz in Ohrnberg



Samstag: ab 18.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein
mit dem MV Ohrnberg



Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst

Anschließend - Essen und Trinken
bei guter Blasmusik



Wir freuen uns auf euren Besuch

Foto: privat

Orchesterverein Öhringen

Jubiläumskonzert 100 Jahre Orchesterverein

Der Orchesterverein Öhringen lädt zum Festkonzert im Rahmen seines 100-jährigen Bestehens auf Sonntag, den 25. Juni um 17.00 Uhr in die KULTURa Öhringen. Das Dirigat hat Prof. Dr. Uwe Reinhardt, der das Orchester seit über 10 Jahren erfolgreich leitet. Auf dem Programm stehen Wolfgang Amadeus Mozarts Ouvertüre zur Oper „Titus“ KV 621, Ludwig van Beethovens Klavierkonzert Nr. 3 in c-Moll op.37 und Peter Tschaikowskys Sinfonie Nr. 5 in e-Moll op.64. Solistin des Abends ist die in Südkorea geborene Hanna Park, die im Frühjahr 2022 ihren Masterstudiengang „Klavierpädagogik“ abgeschlossen und in zahlreichen Klavierabenden und Konzerten ihr großes Virtuosen-Talent unter Beweis gestellt hat. Mit den herausragenden Werken des Festabends blickt das Orchester auf 100 Jahre musikalischer Arbeit zurück: Im Dienst der kulturellen Bereicherung unserer Region, zugleich aber auch zur musikalischen Bildung der Vielen, denen die Freude am Orchesterspiel zum Lebensinhalt geworden ist. Das Gründungsjahr 1923 war eines der schwersten Krisenjahre der deutschen Geschichte: Hier ein Orchester zu gründen und gegen Sorge und Resignation anzuspielden, war ein großes Unterfangen. Dankbarkeit und Anerkennung waren der verdiente Lohn für viel Fleiß und Einsatz der ehrenamtlich Musizierenden – allesamt Laien aus Öhringen und Umgebung. Große Solisten und weitere Mitspieler haben dem Orchester die Möglichkeit gegeben, in sinfonischer Stärke bedeutende Literatur der Musikgeschichte zur Aufführung zu bringen; immer wieder gab es auch große Auftritte mit den heimischen Chören und Kapellen. Grußworte und festliches Beisammensein rahmen das Konzert ein. Karten zu 20 € (ermäßigt 15 €) sind an der Abendkasse und im Vorverkauf bei Buchhandlung Rau erhältlich. (JS)



Das Öhringer Orchester

Foto: Joachim Stier

Talent Tauschkreis Schwäbisch Hall – Hohenlohe

Tauschplausch

Am Montag, 12.06., findet der nächste Tauschplausch um 19.30 Uhr statt. Wir treffen uns im Jugendkulturhaus FIASKO, Büttelbronner Straße 31 in Öhringen.

Tauschkreis bedeutet geldfreie Nachbarschaftshilfe und Tauschmöglichkeiten für jedermann. Ob alt oder jung, arm oder reich, jeder kann mitmachen, denn jeder kann etwas oder hat etwas anzubieten.

Wenn Sie Fragen haben oder mitmachen möchten, sind Sie herzlich zu unseren Treffen eingeladen und lernen neue Leute bei einem netten Abend kennen. Wie immer sind Gäste willkommen. Auch Artikel zum Tauschen dürfen mitgebracht werden. Oder Sie besuchen uns im Internet unter www.tauschkreis-sha.de.

Turn- und Sportgemeinde Öhringen 1848 e.V.

Zweifache Weltmeisterin Bera Wierhake geehrt

Aufgrund ihrer beiden Weltmeistertiteln bei den World Transplant Games in Australien wurde Bera Wierhake am Montag 22.5. im Biergarten der TSG-Gaststätte von Oberbürgermeister Thilo Michler geehrt. Den Glückwünschen schlossen sich TSG-Präsident Peter Gebert sowie der Vorstand der Otto-Meister-Stiftung Ulrich Lumpf an. Auch die persönlichen Sponsoren von Bera, ohne die

eine WM in Australien nicht möglich gewesen wäre, Schäfer + Peters in Vertretung von Tajana Nerlich und Thomas Grabert von Intersport Grabert folgten der Einladung zum weltmeisterlichen Empfang. Beim gemütlichen Beisammensein und gutem Essen schilderte Bera, die sich bei ihrer Trainerin Irina Benner, ihrer Laufgruppe, den Sponsoren und der TSG herzlich für die Unterstützung bedankte, eindrucksvoll ihre Erlebnisse aus Australien.

Bei den diesjährigen Weltmeisterschaften der Transplantierten im australischen Perth gewann Bera Wierhake (22) von der TSG Öhringen zwei Mal Gold. Die lebertransplantierte Wierhake wurde über 5000 Meter auf der Straße in 20:46 Minuten Erste. Danach stellte sie auf der Bahn einen Weltrekord von 5:18.12 Minuten über 1500 Meter auf. In der Teamwertung hat Bera Wierhake mit zwei Mitstreiterinnen mit 1:20:06 Stunden zusätzlich die Silbermedaille hinter den Britinnen (1:12:25 Stunden) gewonnen. Vor wenigen Wochen hat Bera Wierhake den Hohenloher Sport Award gewonnen, zudem ist sie seit Jahren Transplantations-Botschafterin. Im Mai wurde Sie auch bei der Öhringer Sportlerehrung der Stadt für ihre Leistungen im letzten Jahr ausgezeichnet. Sie holte 2022 eine Erstplatzierung bei den Europameisterschaften „European Transplant Championships“ in Oxford.



Ehrung für die zweifache Weltmeisterin Bera Wierhake: (v. l.) Tatjana Nerlich, Vertreterin Sponsor Schäfer + Peters, Thomas Grabert, Sponsor Intersport Grabert, Ulrich Lumpp, Vorsitzender Otto-Meister-Stiftung (Unterstützer), Bera Wierhake, OB Thilo Michler, TSG-Präsident Peter Gebert
Foto: TSG Öhringen

Mix-Matches

DIE TSG BEWEGT UNS

175

MIX MATCHES

08.07.23

MATCHES

11-15 Uhr | Otto-Meister-Stadion

- ▄▄▄ ab 12 Jahren empfohlen
- ▄▄▄ Gruppen mit 4-5 Personen
- ▄▄▄ Anmeldung unter info@tsg-oehringen.de
- ▄▄▄ Anmeldeschluss ist der 19.06.

tsg-oehringen.de

DIE TSG BEWEGT UNS

175

MIX MATCHES

08.07.23 11-15 Uhr | Otto-Meister-Stadion

Ein lustiges, interaktives Gruppenspiel an der frischen Luft für Spieler von 12-99 Jahren.

- ▄ Eine Gruppe besteht aus **4-5 Personen** (empfohlen ab 12 Jahre). Jeder Teilnehmer erhält einen **Preis!**

Anlässlich unseres **175-jährigen Jubiläums** möchten wir mit Euch einen tollen Tag bei **Spiel** und **Spaß** verbringen. Lecker verpflegt von Caterern laden wir Euch ein mit uns zu feiern.

- ▄ Für die jüngeren Gäste stehen eine **Hüpfburg** und ein **Aktionstower** bereit.

Kommt vorbei! Macht mit! Seid Teil des Jubiläumsfestes!

- ▄ **Anmeldung** über die **Geschäftsstelle** unter: info@tsg-oehringen.de.

Anmeldeschluss für die Mannschaftsmeldung ist der **19.06.**

- ▄▄▄ Teilnehmen dürfen alle, egal ob TSG Mitglied oder nicht. Bei widrigen Wetterbedingungen werden die Stationen in die Hohenlohe Halle verlegt.

tsg-oehringen.de

Fotos: TSG Öhringen

TSG Hohenlohe

Tennis-Saisoneroöffnung



Ausprobieren konnte man auf dem Tennisplatz das Rollstuhl-Tennis Foto: TSG Hohenlohe

Nachdem viele fleißige Hände am Werk waren und die Plätze, sowie die gesamte Anlage, nach dem Winterschlaf wieder in Schuss gebracht haben, konnte die TSG Hohenlohe Anfang Mai endlich ihre lang geplante Saisoneroöffnungsparty feiern.

Bei bestem Wetter und weit mehr als 100 Gäste war für jeden etwas geboten: ein lustiges Bändchenturnier, bei dem jedes Match neu ausgelost wurde und immer mit unterschiedlichen Hindernissen Tennis gespielt werden musste, mal mit Handschuhen und Rettungswesten, mal mit Schattenbrillen, mal mit Luftballons am Schlagarm. Nach vier witzigen Runden wurden Linus Schober und Martina Kugel als Gewinner des Turniers geehrt.



Endlich kann man wieder draußen Tennis spielen!

Foto: TSG Hohenlohe

Für die Jugend gab es Attraktionen, die Kinderherzen höher springen lässt : eine Hüpfburg in der Tennishalle, Trampolin und Spielplatz und sogar Kinderschminken waren angesagt. Für die Geselligkeit und das Miteinander war ebenso bestens gesorgt. Grillwürste, Steaks, Salate und Cocktails in vielen Variationen sowie Musik und lustiges Tennis erfreuten nicht nur die Gaumen der Mitglieder. Höhepunkt des Festes war mit Sicherheit auch die Vorstellung der neuen Inklusionsbeauftragten der TSG Hohenlohe Frau Vanessa Pelzer. Sie zeigte, gemeinsam mit ihrem Tennispartner Peter Seidl aus Passau (mehrfacher Deutscher Meister und auch auf internationaler Ebene erfolgreich) Rollstuhltennis auf hohem Niveau. Nach einem kleinen „Schaukampf“ der beiden, hatten alle Besucher den Tag über die Möglichkeit, selbst einmal Rollstuhl-Tennis auszuprobieren.

Ein vergnüglicher, sonniger, sportlicher und geselliger Tag mit vielen Höhenpunkten, guten Gesprächen und einem fröhlichen Zusammensein auf unserer wunderschönen Anlage machte Spaß auf einen ereignisreichen Tennis-Sommer in der TSG Hohenlohe.



AfD

KREISVERBAND HOHENLOHE - SCHWÄBISCH HALL

Mittwoch, 7. Juni um 19.00 Uhr

Bürgertreff

China Thai Wok & Sushi Heilbronnerstr. 1, 74613 Öhringen

Thema: Entwicklungs- und Außenpolitik mit Markus Frohniauer

Mitglied des Deutschen Bundestages
Co-Vorsitzender des AfD-Landesverbandes

KREISVERBAND HOHENLOHE - SCHWÄBISCH HALL

Freitag, 16. Juni um 19.00 Uhr

Bürgertreff im Kochertal

Niedernhaller Stadthalle
Brückenwiesenweg 2, 74676 Niedernhall

mit Joachim Kuhs

Mitglied des Europäischen Parlaments

**dieBasis
Kreisverband Hohenlohekreis**

dieBasis – Termine für Mitglieder und Interessierte



Basisdemokratische Partei Deutschland
Kreisverband Hohenlohekreis

Foto: KV dieBasis HOK

Info-Stand

in Öhringen, Marktplatz/ Ecke Marktstraße, **Samstag, 03.06.2023, von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr**, mit unseren Themen: Initiative für das

Grundgesetz, faire Preise für Produkte der heimischen Landwirtschaft, Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen, Volksabstimmungen als Form der Mitbestimmung in einer Basisdemokratie, **Frieden schaffen** ohne Waffen

Stammtisch

Sonntag, 25.06.2023, Zeit und Ort noch offen

Landesparteitag

Samstag und Sonntag, 1. und 2. Juli 2023, für neue Mitglieder ist die Teilnahme immer noch möglich

E-Mail: info@diebasis-hohenlohekreis.de

Telegram: @dieBasis_Hohenlohe

Internet: <https://diebasis-partei.de>

Kreisverband dieBasis Hohenlohekreis

Postfach 1302, 74603 Öhringen



Abfrage Solarenergie-Projekte gestartet

– Beteiligung von Öffentlichkeit und Projektierern

Der Regionalverband Heilbronn-Franken hat eine Abfrage zur Erhebung geplanter Freiflächenphotovoltaikanlagen gestartet. Die Abfrage wendet sich an die Kommunen, aber auch an die Öffentlichkeit und Projektierer. Das Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz BadenWürttemberg regelt neben dem Ausbau der Windenergie auch die Flächenbereitstellung für Freiflächenphotovoltaik (FFPV) im Land neu. Bis zum Stichtag 30.09.2025 soll die Ausweisung von mindestens 0,2% der Regionsfläche für Freiflächenphotovoltaik erfolgt sein.

Der Regionalverband plant in einer Teilfortschreibung des Regionalplans die Festlegung von Vorbehaltsgebieten für Freiflächenphotovoltaik.

Private und Projektierer stimmen ihre FFPV-Planungen bislang mit der jeweiligen Kommune ab.

Erstellt sie für das Vorhaben einen Bebauungsplan, meldet sie dies an den Regionalverband. Sofern die FFPV-Planung jedoch privilegiert ist, also innerhalb eines 200 m-Korridors an Bundesautobahnen und zweigleisigen Schienenstrecken (§ 35 Abs. 1 Nr. 8 BauGB) liegen, ist kein Bebauungsplan erforderlich. Diese Projekte können direkt an den Regionalverband gemeldet werden.

Alle dafür notwendigen Informationen sind auf der Homepage www.rvhnf.de zu finden. Die Abfrage erfolgt ausschließlich online. Die Frist läuft bis Ende Juli 2023.

 **Wassonstnoch**interessiert

 **NUSSBAUM**

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!
www.nussbaum-medien.de



FREIZEIT

Foto: jr/NM

Hier lebten unsere Vorfahren: Die Pfahlbauten in Unteruhldingen sind UNESCO-Weltkulturerbe.

AM 4. JUNI IST UNESCO-WELTERBETAG

Einen Blick hinter die Kulissen gewähren, Welterbestätten erleben und erlebbar machen und so Menschen zusammenführen – diesem dreifachen Zweck dient der UNESCO-Welterbetag, der deutschlandweit immer am ersten Sonntag im Juni gefeiert wird.

„Unsere Welt. Unser Erbe. Unsere Verantwortung.“ Unter diesem Motto rücken die Welterbestätten in Deutschland dieses Jahr Fragen der Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt von Führungen und Mitmachaktionen.

Insgesamt 51 Kultur- und Naturerbestätten zählen in Deutschland zum UNESCO-Welterbe. Vom Wattenmeer, über den Kölner Dom bis hin zum Augsburger Wassermanagement-System – zusammen machen sie die Geschichte der Menschheit und die Wunder der Natur erlebbar und wecken das Interesse an der eigenen Geschichte. Ihnen gemeinsam ist ihr außergewöhnlicher universeller Wert, also ihre Bedeutung nicht nur für nationale oder lokale Gemeinschaften, sondern für die gesamte Menschheit.

SIEBEN AUS 51

Wer die Welterbestätten erkunden möchte, hat in Baden-Württemberg gute Karten, denn allein sieben dieser herausragenden

Kulturstätten sind hier zu finden. Von geschichtsträchtigen Stätten wie dem Kloster Maulbronn über die Insel Reichenau mit ihren Gärten und dem Kloster hin zur alten Kurstadt Baden-Baden – einst „Sommerhauptstadt Europas“ – das Weltkulturerbe ist so vielfältig wie das Ländle selbst.

AUF DEN SPUREN DER RÖMER

Die alten Römer brachten nicht nur Kultur ins wilde Germanien, sondern mit dem obergermanisch-raetischen Limes auch ein heutiges Weltkulturerbe. Denn die grenzüberschreitende Welterbestätte „Grenzen des römischen Reiches“ verläuft auf 164 Kilometern durch den Norden Baden-Württembergs durch waldreiche Landschaften der Naturparks Neckartal-Odenwald und Schwäbisch-Fränkischer Wald sowie durch Hohenlohe.

Zum Welterbetag präsentiert sich zum Beispiel das Limesmuseum Aalen den ganzen Tag über mit Museumsführungen und spannenden Einblicken in die Welt der Römer und Germanen.

PADDELN WIE IN DER STEINZEIT

Jede Menge Action bietet auch das Ensemble der Prähistorischen Pfahlbauten

um die Alpen. Man kann im Pfahlbaumuseum Unteruhldingen nicht nur ganzjährig in die Geschichte unserer Vorfahren eintauchen; mit der internationalen Einbaumregatta im Rahmen der Konstanzer Bodenseewoche gibt es dieses Jahr sogar eine Premiere: Die zuerst von Hand gefertigten Urzeit-Kanus werden am 3. Juni, einen Tag vor dem UNESCO-Welterbetag, über den Bodensee schippern. Am 4. Juni gibt es dann Vorträge und einen Museumsspaziergang „über die Grenze“.

URGESCHICHTE ERLEBEN

Ein buntes Programm gibt es auch in den Eiszeithöhlen der Schwäbischen Alb im Lone- und Achtal. Hier wurden die ältesten Musikinstrumente und Kunstwerke der Menschheit gefunden. Im Rahmen von Wanderungen und Führungen im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren gibt es viel zu entdecken.

ARCHITEKTUR PUR

Und in der Stuttgarter Weissenhofsiedlung ist der Eintritt zum Museum nicht nur den ganzen Tag frei, auch die architektonischen Highlights von Le Corbusier können dort in Sonderführungen erkundet werden. (jr)



Beispiel für herausragende Architektur: das Le Corbusier Haus Weissenhof.

Foto: TMBW/Lengler


lokalmatador

Alle sieben Welterbestätten in BaWü im Überblick und die Events zum Welterbetag 2023 gibt es über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/welterbe/>

VERANSTALTUNGEN



PARK TRÄUME
ERLESENE KOSTBARKEITEN

parktraeume.de

Schloss Stocksberg

23.-25. Juni
Schloss Stocksberg
74336 Brackenheim

Online-Tickets zum Frühbucherpreis bis 31.05.23!



TRAUER

AUTO

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL

MAURER GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

74749 Rosenberg Dörrhöfer Weg 3 Tel. 06295-929070	74177 Bad Friedrichshall Salinenstraße 31 Tel. 07136-95960	74613 Öhringen Eckartsweiler Str. 4 Tel. 07941-9579939
---	--	--

Bitte beachten Sie unsere unterschiedlichen Öffnungszeiten: www.maurer-grabmale.de

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford

ACHTUNG

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!
Kurzer Weg - klasse Service!



Foto: Dean Mitchell/E+/Getty Images

GUT VERSORGT & GUT BETREUT

www.lokalmatador.de/pflege

Neues Betreuungsrecht

Seit dem 1. Januar 2023 ist das Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts in Kraft. Diese Reform ist die größte im Betreuungsrecht seit der Abschaffung der Entmündigung im Jahr 1992. Das Ziel des Gesetzes ist es, die Selbstbestimmung von betreuten Menschen zu stärken und die Qualität der rechtlichen Betreuung zu verbessern.

Wenn Sie aufgrund eines Unfalls oder einer Erkrankung nicht in der Lage sind, Ihre eigenen rechtlichen Angelegenheiten zu erledigen und keine oder keine ausreichende Vorsorgevollmacht erteilt haben, kann das Gericht einen rechtlichen Betreuer oder eine Betreuerin bestellen, um Sie zu unterstützen. Mit dem seit 1. Januar 2023 geltenden reformierten Betreuungsrecht wird Ihre größtmögliche Selbstbestimmung sichergestellt und Ihre Wünsche stehen im Mittelpunkt aller Entscheidungen, die ein Betreuer oder eine Betreue-

rin im Rahmen des gerichtlich bestimmten Aufgabenkreises trifft und umsetzt.

Eigene Wünsche zählen

Das neue Betreuungsrecht sieht vor, dass ein Betreuer nur dann bestellt wird, wenn dies erforderlich ist und keine anderen Hilfen verfügbar und ausreichend sind. Es stärkt die Selbstbestimmung von betreuten Menschen und stellt sicher, dass sie ihr Leben nach ihren Wünschen gestalten können. Bei der Auswahl des zu bestellenden Betreuers berücksichtigt das Betreuungsgericht

grundsätzlich die Wünsche der zu betreuenden Person. Die Reform verbessert auch die Qualität der beruflichen Betreuung durch Einführung eines Mindeststandards für den Zugang zum Betreuerberuf.

Vormundschaftsrecht

Das Vormundschaftsrecht betrifft Minderjährige, deren Eltern die elterliche Sorge nicht mehr innehaben, zum Beispiel, weil sie verstorben sind oder weil sie im Ausland leben und nicht erreichbar sind. Durch die Reform wird das Vormund-

schaftsrecht neu geordnet und an die Anforderungen der Gegenwart angepasst. Es normiert die Rechte des Mündels und die Pflichten des Vormunds, fügt die verschiedenen Vormundschaftstypen zu einem Gesamtsystem zusammen und stärkt die Rechte der Pflegepersonen. Vorübergehend können Vormundschaftsvereine oder das Jugendamt als vorläufiger Vormund bestellt werden, um ausreichend Zeit für die Suche nach dem besten Vormund zu haben. (Bundesministerium der Justiz/red)

Welche Verfügungen und Vollmachten sind sinnvoll? www.lokalmatador.de/webcode/thema-77/



Foto: djd/Büchmann/Seminare/© Fiedler, Berlin

Ausbildung in der professionellen Senioren-Assistenz

Senioren-Assistenz ist eine neue Dienstleistung in der nicht pflegerischen Alltagsunterstützung. Der Name soll sichtbar machen, dass es nicht um die Betreuung älterer Menschen geht, sondern um eine partnerschaftliche, assistierende Begleitung auf Augenhöhe.

Die Fachkräfte drücken Senioren kein Programm auf, sondern schauen genau hin, was sie an Unterstützung benötigen

und stellen sich darauf ein. Das Tätigkeitsfeld ist groß: Unterstützung bei der Erstellung eines Pflegeantrags, Organisation

eines runden Geburtstags, Stärkung der kognitiven Potenziale durch Fitness- oder Gedächtnistraining oder einfach nur spazieren gehen oder zu Terminen begleiten. Ganz wichtig ist dabei die Kommunikation mit den Senioren, denn man hat es oft mit älteren Menschen zu tun, die alleine leben und einsam sind.

Weiterbildung

In der 120-stündigen Weiterbildung geht es um Kommunikation, Konflikte, um psychologische Begleitung bei Trauer sowie um das Betreuungsrecht, aber auch um Marketing, Netzwerk-

bildung sowie Tipps für Existenzgründer. Dank Netzwerk und vielfältiger Unterstützungsangebote müssen die selbstständig tätigen Senioren-Assistenten nicht als Einzelkämpfer agieren. Nach Abschluss der Ausbildung können sie sich beispielsweise in regionalen Teams zusammenschließen. Ein weiteres Ziel der Ausbildung ist die intensive Vorbereitung auf die Abrechnungen mit den Pflegekassen. Denn für Kunden mit Pflegegrad übernimmt die Pflegekasse Teile der Dienstleistung. (djd/Büchmann/Seminare KG/red)

Heim oder Daheim? Wie Sie das richtige Pflegemodell finden: www.lokalmatador.de/webcode/thema-2684/

Ab an die frische Luft!

Menschen, die auf Pflege angewiesen sind, verbringen häufig viel Zeit im Haus. Sie fürchten sich oftmals vor Stürzen und können ohne Hilfe keine Ausflüge mehr machen. Gleichzeitig haben Aktivitäten im Freien allerdings das Potenzial, neue Kräfte zu mobilisieren und die Stimmung der Senioren zu heben. Wer regelmäßig Sonnenstrahlen genießt, unterstützt zudem die körpereigene Produktion von Vitamin D und sorgt so für einen gesunden Knochenbau sowie eine gut funktionierende Immunabwehr.

Markus Küffel, Gesundheitswissenschaftler, examinierte Pflegefachkraft und Geschäftsführer der Pflege zu Hause Küffel GmbH, weiß: „Es ist auch im hohen Alter wichtig, regelmäßig Zeit außerhalb seiner eigenen vier Wände zu verbringen. Angehörige sollten Aktivitäten mit Pflegebedürftigen allerdings gut vorbereiten und gegebenenfalls vorher auf barrierefreie Wege achten. So können alle Beteiligten eine schöne und entspannte Zeit verbringen.“ Viele Ausflüge kommen auch für Pflegebedürftige infrage: Je nach körperlicher Verfassung zählen dazu Spaziergänge in der Natur oder Gottesdienst-, Theater- und Konzertbesuche. Einkaufsfahrten mit anschließendem Kaffee- und Kuchen-genuss bringen aber genauso Abwechslung in den Alltag. In der Regel bieten sich vor allem Ziele in der näheren Umgebung an, denn viele Seniorinnen und Senioren empfinden kurze Fahrtzeiten als angenehmer. Außerdem empfiehlt es sich, frühzeitig das Wetter zu prüfen, da milde Temperaturen das Herz-Kreislauf-System schonen. Für zusätzliche Sicherheit

sorgen SOS-Armbänder mit eingebauter Ortungsfunktion. Auf diese Weise lässt sich im Notfall schnell und gezielt Hilfe benachrichtigen.

Helpende Hände

Neben Beruf und Familie bleibt Angehörigen oft nur wenig Zeit, um mit ihren pflegebedürftigen Familienmitgliedern Ausflüge in die Natur oder Konzertbesuche zu unternehmen. Und auch Pflegedienste haben in der Regel keine Kapazitäten für solche Aktivitäten. Dabei sind neben der täglichen Grundpflege eine aktive Ansprache und Begleitung für Betroffene ebenfalls wichtig. Zudem ist häufig die Beschäftigung einer sogenannten 24-Stunden-Pflegekraft eine gute Alternative für Angehörige. Sie zieht direkt in den Haushalt des Pflegebedürftigen und betreut ihn eng – ganz besonders auch außerhalb der klassischen Pflegetätigkeiten. So übernehmen 24-Stunden-Pflegekräfte beispielsweise Fahrdienste zu Geburtstagsfeiern, organisieren gemeinsame Einkäufe oder bieten bei Spaziergängen einen Arm zum Einhaken. (Borgmeier Public Relations/red)

Notvertretungsrecht für Ehegatten

Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts wird das Bürgerliche Gesetzbuch ergänzt um ein beschränktes Recht der Ehegatten auf gegenseitige Vertretung in Angelegenheiten der Gesundheitsvorsorge. Das in § 1358 BGB geregelte Vertretungsrecht greift, wenn ein Ehegatte aufgrund von Bewusstlosigkeit oder Krankheit seine Angelegenheiten der Gesundheitsvorsorge nicht mehr besorgen kann. Es bezieht sich insbesondere auf die Einwilligung in ärztliche Eingriffe und den Abschluss von Behandlungsverträgen. Das Notvertretungsrecht ist zeitlich begrenzt auf maximal sechs Monate. Das Ehegattennotvertretungsrecht ist nachrangig zu einer bestehenden Betreuung oder Vorsorgevollmacht. (Bundesministerium der Justiz/red)

Was gehört in den Notfallordner? Mehr dazu auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2765/



Foto: AlexRaths/Stock/Thinkstock

Fünf Spartipps vom Verbund Pflegehilfe

Pflege bringt eine Vielzahl an Kosten mit sich, die oftmals nur schwer durch die vorhandenen Zuschüsse, wie beispielsweise das Pflegegeld, abgedeckt werden können.

„Häusliche Pflege darf kein Luxus sein! Das ist unsere klare Forderung und der Anspruch an unsere Arbeit. Wir möchten jedem Menschen eine individuelle Pflege zuhause ermöglichen“, so Johannes Haas, Gründer und Geschäftsführer des Verbund Pflegehilfe.

Die Tipps im Einzelnen

Für Geräte, die im Pflegealltag benötigt werden, übernimmt die Krankenkasse die Stromkosten. Pflegebedürftige können einen Strommessstecker nutzen und sich die Verbrauchskosten erstatten lassen. Regionale Zuschüsse und Förderungen sollten genutzt werden. Für alle, die den KfW-Investitionszuschuss über 4.000 Euro zum altersgerechten Umbau bereits genutzt haben, bietet sich ein Blick in die Förderdatenbank für regionale

Zuschüsse an. So können weitere Maßnahmen finanziert werden. Im Fall einer Verhinderungspflege kann diese bis zu vier Jahre rückwirkend geltend gemacht werden. Hierfür ist lediglich eine Rechnung des Pflegedienstes oder eine Aufstellung mit Stundenlohn bei der Pflegekasse vorzulegen. Kostenlose Leistungen sollten in Anspruch genommen werden. Ob Hausnotruf, Pflegehilfsmittel oder Inkontinenzartikel, für die entstehenden Kosten kommt die Pflege- bzw. Krankenkasse auf. Hilfsmittelverzeichnis prüfen und sparen: Im Hilfsmittelverzeichnis finden sich alle nützlichen Hilfsmittel, für deren Kosten die Krankenkasse aufkommt. Ein ärztliches Rezept oder die Empfehlung eines Pflegedienstes sind ausreichend. (ots/red)

10 Zuschüsse, die Pflegebedürftigen zustehen: www.lokalmatador.de/webcode/thema-3270/



Foto: Ridofranz/Stock/Getty Images Plus

FIT & GESUND

www.lokalmatador.de/fit-und-gesund/

Foto: Halfpoint/iStock/Getty Images Plus

Sportschuhe richtig pflegen: So geht's

Bewegung und Sport bringen Spaß und sorgen für ein gesundes Körpergefühl. Zu jedem Sport gehört natürlich auch eine passende Ausrüstung und das passende Schuhwerk. Und das braucht je nach Material unterschiedliche Pflege.

Meist bestehen Sportschuhe aus Synthetik-Materialien, aber auch echtes Leder findet durchaus Anwendung bei der Herstellung von Fußballschuhen. Um möglichst lange Freude und ein optimales Tragegefühl zu erzielen, sollte man genau wissen, welches Material welche Behandlung benötigt.

Waschmaschine

Stoff- und Synthetik-Schuhe können in der Regel problemlos in der Waschmaschine gewaschen werden. Starke Verschmutzungen sollten allerdings vorher manuell entfernt werden. Bezüglich Bakterien und Pilzen hätte das Waschen in der Maschine erst bei 60 Grad einen wirklichen Sinn, jedoch leidet darunter auch das Material des Schuhs

erheblich. Schuhe aus Leder neigen hier dazu brüchig zu werden, während Synthetik-Schuhe sogar einlaufen können. Kein optimales Ergebnis also, daher empfiehlt sich die schonendere Variante.

Leder richtig behandeln

Echtes Leder ist ein Naturprodukt und daher meist etwas pflegeaufwendiger als synthetische Materialien. Wenn man jedoch weiß, was es zu beachten gilt, dann kann so schnell nichts passieren. Da zudem echtes Leder etwas preisintensiver ist, sollte man sich die Zeit für eine optimale Pflege der Sportschuhe nehmen. Es ist wichtig, das Leder vor langanhaltender Feuchtigkeit zu schützen. Daher empfiehlt es sich, Einlegesohlen und Schnürsenkel zu entfernen. Die

Schuhe können entweder mit Zeitungspapier gefüllt oder mit einem Holzschuhspanner versehen werden, um überschüssige Feuchtigkeit aufzunehmen. Es ist jedoch wichtig, darauf zu achten, dass die Schuhe nicht zu nah an einer Wärmequelle platziert werden, da dies das Leder austrocknen und beschädigen kann. Das richtige Trocknen hat auch den Vorteil, dass die trockene Oberfläche im Schuh Bakterien abtötet und deren Überleben verhindert. Nach dem Trocknen können die Schuhe gereinigt werden. Bei Lederschuhen sollte man nur mit lauwarmem Wasser den groben Schmutz von der Oberfläche entfernen, dabei aber darauf achten, nicht zu viel Wasser einzusetzen. Anschließend kann das Leder mit einer geeigneten Bürste

sowohl von feinem Schmutz befreit als auch luftdurchlässig gemacht werden. Das Bürsten lockert das Leder auf und sorgt für Atmungsaktivität. Im Fachhandel gibt es spezielle Reinigungsmittel für Sportschuhe aus Leder. Eine Pflegeserie ist empfehlenswert, da die Produkte aufeinander abgestimmt sind. Seifenlauge kann auch verwendet werden. Nach der Reinigung sollte eine Imprägnierung erfolgen, um das Leder vor äußeren Einflüssen zu schützen. Imprägniersprays benötigen Einwirkungszeit und sollten alle paar Wochen erneuert werden. Eine mit einem weichen Schwamm aufgetragene Wachscreme oder Emulsion schützt das Leder vor Austrocknung. Rückstände am nächsten Tag entfernen. (RGZ/red)



Foto: nkimages/iStock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Videos mit Tipps für Fußballschuhe aus Leder und wie man Sportschuhe aus Synthetik-Material in der Waschmaschine richtig wäscht gibt es unter dem QR-Code oder dem Link:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3243/

IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht



Infos unter:
Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung – Teil 3 folgt in KW 26 –

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde, jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreissteigerung von drei Prozent pro Jahr errechnet.

Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEM!

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEM DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen **Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald** und in **Stuttgart** sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 • 70372 Stuttgart • Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo



Foto: AlessandroPhoto/Stock / Getty Images Plus



WOHNEN **central.**
PFEDELBACH
KIRCHGASSE • KELTERSTRASSE



BEZUGSFERTIG OKT. 2023

**5- ZIMMER REIHENWOHNUNGEN
AB 450.600,- €**

Weinberger Bau Objekt GmbH & Co. KG
Steinfeldstr. 37/1 | 74626 Bretzfeld

W&W

Tel: 0 79 46 / 91 03-0
www.weinberger-wohnbau.de

www.mein-laendle.de


Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

Energiewende mitgestalten – Investieren mit Klimaschutzwirkung

Nachhaltig, fair und verantwortungsvoll in den größten Wachstumsmarkt investieren.

Solarbeteiligung ab einer Mindestbeteiligung von 5.000 EUR und einer Laufzeit von sechs Jahren.

Interesse?

Rufen Sie uns an unter **07033 5266 75**
Wir stellen den Kontakt für Sie her!


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

Emil-Haag-Straße 27 - 71263 Weil der Stadt - info@brigitte-nussbaum.de



Werbung bringt Erfolg!

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!



KOMPETENT – EHRlich – ERFAHREN – MENSCHlich

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen,
uns kennen Sie aus der Region!

Büro Heilbronn • Tel. 07131 64 911-0 • heilbronn@garant-immo.de



EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

STELLEN jobsucheBW

Deutsche Post

Wir suchen DICH! Werde-einer-von-uns.de

**Brief- / Paketzusteller (m/w/d)
in deiner Region:**

Heilbronn, Neckarsulm,
Obersulm oder Weinsberg

**Du kannst
sofort starten!**

Wir bieten

- **Vollzeit**
- **Teilzeit**

**Jetzt scannen und bewerben!
Per Mail:**

Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de



Christian, einer von uns.

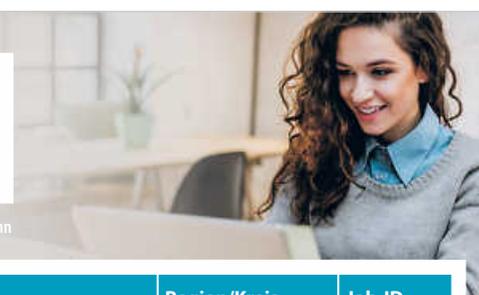
**Zu einer Bewerbung
gehören immer Anschreiben,
Lebenslauf und Zeugnisse.**

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-heilbronn



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Experte Jahresabschluss & Steuern	RTS STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT GMBH & CO.KG	Neuenstein	105953327
Physiotherapeut	Matthias Geist	Flein	105944139
Kindergartenleitung	Ev. Kirchenpflege Güglingen	Güglingen	105942821
Mitarbeiter für Betreuung, Begleitung und Hilfen im Haushalt	PPSG Der Paritätische Pflege- u. Sozialdienste GmbH	Heilbronn	105953287
Kaufmännische Mitarbeiterin	Haering GmbH	Untergruppenbach	105953465
Physiotherapeuten	Rückenspirale Ute Schulz	Neckarwestheim	105953172
Teamleiter*in Führerscheinstelle	Landeshauptstadt Stuttgart	Stuttgart	105944719
Kundenberater in der betrieblichen Altersversorgung	Allianz Lebensversicherungs-AG	Stuttgart	105842274



microfilter

Werden Sie Teil eines außergewöhnlichen Teams und arbeiten Sie für ein wirklich innovatives Unternehmen! Wir suchen...

**Mitarbeiter (m/w/d)
Filterproduktion**

- Handwerkliche Arbeit
- Liebe zum Detail
- Teamwork
- Eine Tätigkeit, die auf Ihre individuellen Stärken angepasst ist

Vollzeit

**Sachbearbeitung
Einkauf/Vertrieb (m/w/d)**

- Bedarfsermittlung
- Handling von Angeboten, Bestellungen und Rechnungen
- Kontakt zu Lieferanten
- Terminierung
- Administratives

Teilzeit

Bewerbung gerne an personal@microfilter.com

Mehr unter:
  mf.microfilter
microfilter.de/karriere

Ab sofort  **Neuenstein**

Wir bieten eine **abwechslungsreiche Tätigkeit**, auf Ihre **individuellen Stärken** angepasst. Vorteile wie betriebliche **Altersvorsorge**, **Krankenversicherung**, **Gesundheitsvorsorge** und konkrete Maßnahmen zur **Work-Life-Balance** sind bei uns selbstverständlich.

**Traumjob in Ihrer Region?
Jetzt Job finden!**

www.jobsuchebw.de 

jobsuche **BW**



Verkaufstalente aufgepasst!

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Verkaufsteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit (20 – 39 Stunden/Woche)
am Standort Bad Rappenau.

Ihre Aufgaben

- Eigenständige telefonische Beratung unserer Anzeigenkunden
- Erstellung individueller, crossmedialer Werbekonzepte sowie Angebotsabwicklung und Verkauf für unsere Print- und Online-Produkte
- Aktive Beratung und Betreuung unserer Bestandskunden, um langfristige Kundenbeziehungen zu stärken
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks durch bedarfsorientierte Beratung im Neukundengeschäft

Das bringen Sie mit

- Idealerweise einen kaufmännischen Hintergrund bzw. eine adäquate Qualifikation im Vertrieb oder in der Kundenberatung
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Verhandlungs- und Verkaufsgeschick mit abschlussorientierter Arbeitsweise
- Erfahrung im Vertrieb erwünscht

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 30 Tage Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Onboarding mit Patenprogramm inklusive interner und externer Weiterbildung

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

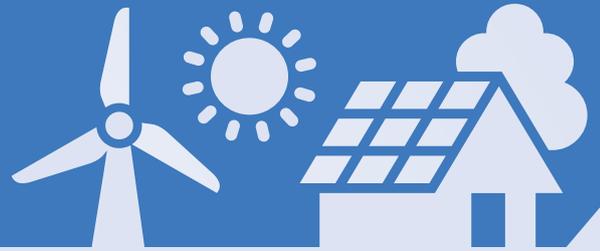


Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de



Balkonkraftwerke: Einfachere Regeln – mehr Leistung

Laut Solarpaket I soll es neue Regeln für den Anschluss und Betrieb von Balkonkraftwerken geben: mehr Leistung wird erlaubt – ein Schukostecker reicht zukünftig. Noch vor der Sommerpause soll das Gesetz beschlossen werden.

Grüner Strom vom eigenen Balkon mit einer kleinen Solaranlage – gerade in Zeiten von Gasknappheit und hohen Strompreisen ist diese Option sowohl für Eigentümer als auch Mieter interessant.

Bisher galt es dabei aber einige Hürden zu überwinden, was Anmeldung, Anschluss und Betrieb anging. Die neuen Regeln, die noch vor der Sommerpause im Kabinett beschlossen werden sollen, machen es zukünftig gerade auch für Mieter wesentlich einfacher.

Im Einzelnen:

- Die Meldepflichten werden vereinfacht bzw. gestrichen
- Rückwärtsdrehende Zähler werden vorübergehend geduldet
- Aufnahme von Steckersolar in den Katalog privilegierter Maßnahmen im Wohnungsei-

gentumsgesetz (WEG) sowie im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB)

- Schukostecker wird als „Energisteckvorrichtung“ ebenfalls zugelassen
- Einspeise-Schwelle wird von 600 W auf 800 W erhöht
- Balkon-PV-Anlagen werden nicht rechtlich zusammengefasst

Mehr Leistung sinnvoll?

Je nach Ausrichtung der Module oder beispielsweise auch bei Verschattung, kann die Ausbeute selbst im Sommer bei kleineren Anlagen (2 Modulen) deutlich unter der Einspeisegrenze liegen. Hier bieten sich Balkonkraftwerke mit einer höheren Leistung bis zu 1.500 Watt an, die auch bei schlechten Wetterverhältnissen, Verschattung oder im Winter die Einspeisegrenze von 600 Watt bzw. zukünftig 800 Watt erreichen können.



Foto: Erdark/E+/Getty Images

Je nachdem, wie man den Strom über den Tag verteilt nutzt, kann es auch sinnvoll sein, den (überschüssigen) Strom tagsüber zu speichern und dann abends zu verbrauchen. Solche Anlagen mit Speicher sind zwar deutlich teurer, können sich aber langfristig trotzdem rechnen, da man ansonsten den überschüssigen Strom an seine Stromanbieter quasi verschenkt.

lich Montagevorrichtung ab 350 Euro erhältlich und erzeugen je nach Standort bis zu 300 Kilowattstunden Strom im Jahr. Die meisten Modelle bewegen sich in einem Preisrahmen zwischen 400 und 1.000 Euro, je nach Leistung und Zubehör. Der Preisrahmen reicht bis knapp 3.000 Euro.

Kommunale Förderungen

Immer mehr Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg bezuschussen die Anschaffung von Mini-Solaranlagen. Die Antragstellung ist meist unkompliziert, in vielen Fällen reicht eine Rechnungskopie und ein Fotonachweis über die sachgemäße Anbringung. (mw)

Die alten Stromzähler dürfen zwar in einer Übergangszeit bald auch rückwärts laufen, jedoch nur solange, bis die Zähler ausgetauscht werden. Die Preise sind überschaubar: 300-Watt-Module samt Wechselrichter sind einschließ-

Einfach einstecken ...

photovoltaik4u

... und sparen!

Balkonkraftwerke schon ab 299 €

München Energieprodukte

AUF LAGER
sofort versandfertig oder einfach vorbeikommen und mitnehmen

Wir bieten auch Dachanlagen inkl. Speicher, Blackout Funktion und Montage an.

Kaufe Dir jetzt Dein Balkonkraftwerk zum Aktionspreis!

SCAN ME

Unser neues Abhollager:
photovoltaik4u
Eberdinger Str. 37
71665 Vaihingen- Riet
Tel: 07042 8399844
Mail: kontakt@photovoltaik4u.de
www.photovoltaik4u.de

Transport- und Montageservice möglich



Die Details zu den neuen Regeln und welche Städte in Baden-Württemberg Zuschüsse gewähren, erfahren Sie über diesen Link:

<https://lokalmatador.net/balkonkraftwerk/>

**Wir suchen eine fröhliche, geduldige, humorvolle
Altenpflegerin/Gesellschafterin/Lebensunterstützerin**

für die **Wochenenden und den späten Nachmittag
unter der Woche** für ein in die Jahre gekommenes aber
noch mobiles, elegantes Senioren- Ehepaar

Tel. 0175 203 85 28 Dr.C. Schultze in 74632 Neuenstein.

Ihr Heimatort

hier kennen Sie
sich aus!

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?
Dann suchen wir Sie ab sofort als

Zusteller (m/w/d)

Ort: Öhringen
Bezirke: Cappel und Verrenberg
Wann: Freitag, gerade Wochen

Mehr Infos erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller,
telefonisch unter **07033 6924-14** oder
karin.hoffmann@gsvertrieb.de



INTERESSE
GEWECKT?
Bewerben Sie
sich jetzt!

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH
wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.



G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de

Zu einer Bewerbung
gehören immer Anschreiben,
Lebenslauf und Zeugnisse.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



MOGLER

seit 1920



Ihr Partner für
Energie, Wärme und Mobilität

Heizöl, Pellets, Kraftstoffe, Schmierstoffe
Alexander-Baumann-Straße 14 / 74078 Heilbronn
T +49 (0)7131 9561-0 / F +49 (0)7131 9561-30



Shell Markenpartner

www.mogler-oil.de



KLUG

HEIZÖLE · HOLZPELLETS
KRAFTSTOFFE

Feuer und Flamme seit 1894.

Öhringen · TEL 07941 94840
www.klug-mineraloel.de



Rehn & Sohn
Polstererei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934

Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.



Münzstr. 91 | Öhringen
Tel. 07941-98960
www.hsh-seniorenhilfe.de

Ihr Pflegedienst für eine umfassende Versorgung in Ihrem Zuhause aus einer Hand

- Medizinische Behandlungspflege
- Körperpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mahlzeitendienst
mit „Essen auf Rädern“, Mo. – So.
- Hausnotruf
- Beratungsbesuche
- Auf Wunsch Kurzzeit- und Dauerpflegevermittlung

**Unsere Tagespflege mit erweiterten
Öffnungszeiten**
Mo. - So. 7.30 Uhr - 19.00 Uhr

24 Stunden
erreichbar für
unsere Kunden

menschlich – zuverlässig - kompetent

Miteinander leben – füreinander da sein